

GESIS Questionnaires



ALLBUS 2018

Fragebogendokumentation

Material zu den Datensätzen der Studiennummern ZA5270 und ZA5271

GESIS Datenarchiv für Sozialwissenschaften

Fragebogendokumentation ALLBUS 2018

Fragenummer, Bsp.: F001

Variablenname, Bsp.: ep01

Fragebogendokumentation ALLBUS 2018

Nur für Interviewer

⇒ Bitte beachten Sie, dass bei Fragen, die im Regelfall eine Eingabe von Ziffern oder Text erfordern, die Antwortalternative "KA" und ähnliche Antworten in der Menüleiste zu finden sind.¹

F001_T Nur für Interviewer

xt04, xt05, xt06

⇒ Beginn des Interviews eintragen!	
🖎:: Uhr	

Datum des Interviews: xt01, xt02, xt03

F001 ep01

Beginnen wir mit einigen Fragen zur wirtschaftlichen Lage. Benutzen Sie für Ihre Antworten bitte die Liste.

⇒ Liste 1 vorlegen und bis Frage 2 liegen lassen!

Wie beurteilen Sie ganz allgemein die heutige wirtschaftliche Lage in Deutschland?

- O Sehr gut
- O Gut
- O Teils gut / teils schlecht
- O Schlecht
- O Sehr schlecht
- O Weiß nicht
- O KA

_

 $^{^{1}}$ Die betroffenen Antwortalternativen sind im Folgenden mit einem nachgestellten * gekennzeichnet.

F002	ep03
➾	Liste 1 liegt vor!
Und	Ihre eigene wirtschaftliche Lage heute?
O	Sehr gut
0	Gut Teils gut / teils schlecht
O	Schlecht
O	Sehr schlecht
_	Weiß nicht
0	KA
F003	ep04
<i>□</i> >	Liste 3 vorlegen und bis Frage 4 liegen lassen!
	glauben Sie, wie wird die wirtschaftliche Lage in Deutschland IN EINEM JAHR sein? itzen Sie für Ihre Antworten bitte die Liste.
0	Wesentlich besser als heute
0	Etwas besser als heute
O	Gleichbleibend
0	Etwas schlechter als heute Wesentlich schlechter als heute
0	Weiß nicht
o	KA
F004	4 ep06
<i>□</i> >	Liste 3 liegt vor!
Und	wie wird Ihre eigene wirtschaftliche Lage IN EINEM JAHR sein?
0	Wesentlich besser als heute
O	Etwas besser als heute
0	Gleichbleibend
0	Etwas schlechter als heute Wesentlich schlechter als heute
0	Weiß nicht
O	KA

F005 Im01
⇒ Liste 5 vorlegen!
An wie vielen Tagen sehen Sie im Allgemeinen in einer Woche - also an den 7 Tagen von Montag bis Sonntag - fern?
 An allen 7 Tagen in der Woche An 6 Tagen in der Woche An 5 Tagen in der Woche An 4 Tagen in der Woche An 3 Tagen in der Woche An 2 Tagen in der Woche An 1 Tag in der Woche Seltener Nie
F006 (Falls Befragter nicht nie fernsieht (außer bei "Nie" in F005))
Wenn Sie einmal an die Tage denken, an denen Sie fernsehen: Wie lange - ich meine in Stunden und Minuten - sehen Sie da im Durchschnitt fern?
⇒ Wenn Zeitspanne angegeben wird, nach Durchschnittswerten pro Tag fragen. In Stunden und Minuten notieren!
Durchschnittliche Fernsehdauer pro Tag:
≥: Stunde(n) Minuten
O KA*
F007 (Falls Befragter nicht nie fernsieht (außer bei "Nie" in F005))
Sehen Sie - zumindest gelegentlich - Nachrichtensendungen von ARD oder ZDF?
O Ja O Nein
O KA

F008 (Falls Befragter Nachrichtensendungen von ARD und ZDF sieht ("Ja" in F007))

⇒ Nochmals Liste 5 vorlegen!
An wie vielen Tagen sehen Sie im Allgemeinen in einer Woche Nachrichtensendungen von ARD oder ZDF?
O An allen 7 Tagen in der Woche
O An 6 Tagen in der Woche
O An 5 Tagen in der Woche
O An 4 Tagen in der Woche
O An 3 Tagen in der Woche
O An 2 Tagen in der Woche
O An 1 Tag in der Woche
O Seltener
O Nie
O KA
F009 (Falls Befragter nicht nie fernsieht (außer bei "Nie" in F005))
Und sehen Sie - zumindest gelegentlich - Nachrichtensendungen der privaten Fernsehsender, z.B. von RTL, SAT.1 oder PRO7?
O Ja
O Nein
O KA

Im20

F010	(Falls Befragter Nachrichtensendungen der privaten Sender sieht ("Ja" in F009))	lm22
⇨	Nochmals Liste 5 vorlegen!	
	vie vielen Tagen sehen Sie im Allgemeinen in einer Woche Nachrichtensendungen der ten Fernsehsender?	
0 0 0	An allen 7 Tagen in der Woche An 6 Tagen in der Woche An 5 Tagen in der Woche An 4 Tagen in der Woche An 3 Tagen in der Woche	
•	An 2 Tagen in der Woche	
0	An 1 Tag in der Woche Seltener	
0	Nie KA	

F011 Im14

⇨	Nochmals Liste 5 vorlegen!
Und	an wie vielen Tagen in der Woche lesen Sie im Allgemeinen eine Tageszeitung?
Cha	un wie vielen Tugen in der Weene lesen die im Angemeinen eine Tugeszeitung.
0	An allen 7 Tagen in der Woche
0	An 6 Tagen in der Woche
O	An 5 Tagen in der Woche
O	An 4 Tagen in der Woche
O	An 3 Tagen in der Woche
O	An 2 Tagen in der Woche
O	An 1 Tag in der Woche
O	Seltener
O	Nie
O	KA

F012	lm23
Nutzen Sie das Internet zumindest gelegentlich, um sich über Politik zu informieren?	
O Ja	
O Nein O KA	
O KA	
F013 (Falls Befragter das Internet zur Information über Politik nutzt ("Ja" in F012))	lm24
Wie oft nutzen Sie im Allgemeinen das Internet, um sich über Politik zu informieren?	
⇒ Liste 13 vorlegen!	
O Täglich	
O Mindestens einmal jede Woche	
O Mindestens einmal jeden Monat	
O Seltener	
O Nie O KA	
D014	
Man kann zu verschiedenen politischen Themen unterschiedliche Meinungen haben.	
Wie ist das bei Ihnen:	
Was halten Sie von folgenden Aussagen? Bitte antworten Sie anhand der Liste.	
⇒ Aussagen bitte vorlesen! Zusätzlich Liste 14 vorlegen!	

F014_a

na zu Frage	14: Aussa	gen bitte vo	orlesen! Lis	te 14 liegt voi	r!		
Stimme voll und ganz zu	Stimme eher zu	Weder noch	Stimme eher nicht zu	Stimme überhaupt nicht zu	Weiß nicht	KA	
•	•	•	O	•	•	0	pa0
•	•	•	O	•	•	O	pa1
•	•	•	O	0	•	•	pa1
•	0	O	O	•	•	O	pa1
•	•	•	•	•	•	O	pa1
0	•	•	O	•	•	•	pa1
	Stimme voll und ganz zu O	Stimme voll und ganz zu O O O O O O O O O O O O O	Stimme voll und ganz zu Stimme eher zu noch ganz zu O O O O O O O O O O O O O	Stimme voll und ganz zu O O O O O O O O O O O O O O O O O O O	Stimme voll und ganz zu eher zu noch eher noch eher nicht zu nicht zu Stimme voll und ganz zu noch eher zu nicht zu Stimme überhaupt nicht zu Stime Stime überhaupt nicht zu Stime Stime süberhaupt nicht zu Stime Stime süberhau	Stimme voll und ganz zu O Stimme eher zu noch eher nicht zu nicht zu O O O O O O O O O O O O O	Stimme voll und ganz zu O O S O O O O O O O O O O O O O O O O

F014_b

⇒ Fortsetzung A	ntwortschen	na zu Frage	14: Auss	agen bitte vo	orlesen! List	e 14 liegt	vor!	
	Stimme voll und ganz zu	Stimme eher zu	Weder noch	Stimme eher nicht zu	Stimme überhaupt nicht zu	Weiß nicht	KA	
Soziale Sicherung sollte das wichtigste Ziel der Regierungspolitik sein.	•	•	•	O	•	•	•	pa15
Einkommen und Wohlstand sollten zu Gunsten der einfachen Leute umverteilt werden.	•	•	•	O	•	•	•	pa16
Einwanderer sind gut für die deutsche Wirtschaft.	O	•	0	O	•	•	•	pa17
Frauen sollten selbst über einen Schwangerschafts- abbruch entscheiden können.	•	•	•	O	•	•	O	pa08
Die weitere Öffnung der Weltmärkte dient dem Wohl aller.	0	•	O	O	•	•	•	pa18
Der Zuzug von Flüchtlingen nach Deutschland sollte unterbunden werden.	•	•	•	O	•	0	O	pa19

⇨	Blauen Kartensatz mischen und übergeben!	
Gelt Weld Frag	in Sie politisch in einer Sache, die Ihnen wichtig ist, Einfluss nehmen, Ihren Standpunkt zur ung bringen wollten: che der Möglichkeiten auf diesen Karten würden Sie dann nutzen, was davon käme für Sie in e? e nennen Sie mir die entsprechenden Kennbuchstaben.	
\Rightarrow	Alle genannten Kennbuchstaben markieren!	
	A Seine Meinung sagen, im Bekanntenkreis und am Arbeitsplatz B Sich an Wahlen beteiligen C Sich in Versammlungen an öffentlichen Diskussionen beteiligen D Mitarbeit in einer Bürgerinitiative E In einer Partei aktiv mitarbeiten F Teilnahme an einer nicht genehmigten Demonstration G Teilnahme an einer genehmigten Demonstration H Sich aus Protest nicht an Wahlen beteiligen J Aus Protest einmal eine andere Partei wählen als die, der man nahesteht K Beteiligung an einer Unterschriftensammlung L Aus politischen, ethischen oder Umweltgründen Waren boykottieren oder kaufen M Sich an einer Volksabstimmung oder einem Bürgerentscheid beteiligen N Sich an einer Online-Protestaktion beteiligen O Selbst eine Online-Petition starten P Auf Facebook, Twitter oder in anderen sozialen Netzwerken seine Meinung zu politischen Themen äußern	р р р р р р р р р р р р р р р р р р р
C	Nichts davon	

F015A

⇨	Alle blauen Karten erneut mischen und übergeben.
	davon haben Sie selbst schon gemacht, woran waren Sie schon einmal beteiligt? enennen Sie mir die entsprechenden Kennbuchstaben.
\Rightarrow	Alle genannten Kennbuchstaben markieren!
	A Seine Meinung sagen, im Bekanntenkreis und am Arbeitsplatz B Sich an Wahlen beteiligen
	C Sich in Versammlungen an öffentlichen Diskussionen beteiligenD Mitarbeit in einer Bürgerinitiative
	E In einer Partei aktiv mitarbeitenF Teilnahme an einer nicht genehmigten Demonstration
	G Teilnahme an einer genehmigten Demonstration H Sich aus Protest nicht an Wahlen beteiligen
	J Aus Protest einmal eine andere Partei wählen als die, der man nahestehtK Beteiligung an einer Unterschriftensammlung
	L Aus politischen, ethischen oder Umweltgründen Waren boykottieren oder kaufen M Sich an einer Volksabstimmung oder einem Bürgerentscheid beteiligen
	N Sich an einer Online-Protestaktion beteiligen O Selbst eine Online-Petition starten
	P Auf Facebook, Twitter oder in anderen sozialen Netzwerken seine Meinung zu politischen Themen äußern
О О	Nichts davon KA

F016 pa20

Auf Bundesebene ist es bisher nicht möglich, dass die Bürger direkt über politische Sachfragen abstimmen.

Bitte sagen Sie mir anhand der Liste, wie sehr Sie dafür oder dagegen sind, dass eine solche direkte Beteiligung der Bürger auf Bundesebene eingeführt wird?

- O A Sehr dafür
- O B Ziemlich dafür
- O C Etwas dafür
- O D Etwas dagegen
- O E Ziemlich dagegen
- O F Sehr dagegen
- O KA

Viele Leute in Deutschland neigen längere Zeit einer bestimmten politischen Partei zu, obwohl sie auch ab und zu mal eine andere Partei wählen.

Wie ist das bei Ihnen:
Neigen Sie - ganz allgemein gesprochen - einer bestimmten Partei zu?

O Ja
O Nein
O Verweigert
O KA

F017B (Falls Befragter einer Partei zuneigt ("Ja" in F017A))

pa04

pa03

Sagen Sie mir bitte auch noch, welche Partei das ist?

- *⇒* Falls "andere Partei", nachfragen: Welche?
- O CDU bzw. CSU
- O SPD

F017A

- AfD (Alternative für Deutschland)
- O FDP
- O Die Linke
- O Bündnis 90 / Die Grünen
- Andere Partei, und zwar:
- O Verweigert
- O KA

D018

Ich nenne Ihnen jetzt eine Reihe von öffentlichen Einrichtungen und Organisationen. Sagen Sie mir bitte bei jeder Einrichtung oder Organisation, wie groß das Vertrauen ist, das Sie ihr entgegenbringen. Benutzen Sie dazu bitte diese Skala.

- > 1 bedeutet, dass Sie ihr "überhaupt kein" Vertrauen entgegenbringen,
- > 7 bedeutet, dass Sie ihr "sehr großes" Vertrauen entgegenbringen.

Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Meinung abstufen.

- ⇒ Einrichtungen bitte vorlesen! Zusätzlich Liste 18 vorlegen!
- ⇒ Antwortschema nächste Seite!

	Frage 18:	Einri	ichtungen	bitte vorle	sen! List	e 18 liegt	vor!		
1 = Überhaupt kein Ve7 = Sehr großes Vertrag	rtrauen		O			O			
Wie ist das mit -									
	1	2	3	4	5	6	7	KA	
dem Gesundheitswesen	O	O	•	\mathbf{O}	•	O	O	O	p
dem Bundes- verfassungsgericht	O	O	O	•	•	0	O	0	p
dem Bundestag	\mathbf{O}	•	•	O	\mathbf{c}	O	O	0	p
der Stadt- und Gemeindeverwaltung	•	O	O	•	•	•	O	0	p
der Justiz	\mathbf{O}	O	•	\mathbf{O}	•	O	O	O	р
dem Fernsehen	O	O	•	\mathbf{O}	•	O	O	0	p
dem Zeitungswesen	•	O	•	•	O	O	O	0	p
den Hochschulen und Universitäten	O	•	O	O	•	O	O	0	p
der Bundesregierung	\mathbf{O}	O	•	\mathbf{O}	•	O	O	O	р
der Polizei	\mathbf{O}	•	•	O	\mathbf{c}	O	O	0	p
den politischen Parteien	O	•	O	•	O	•	O	•	p
der Europäischen Kommission	O	•	O	•	O	•	O	•	p
dem Europäischen Parlament	•	O	•	•	•	•	•	O	р

Nun eine Frage zum Einfluss der Medien.
Haben die Medien in Deutschland auf die **politische Meinungsbildung der Bevölkerung** Ihrer Ansicht nach einen zu großen Einfluss, ist der Einfluss gerade richtig oder ist der Einfluss zu gering?

•	Zu geringer	Einfluss
---	-------------	----------

- O Einfluss gerade richtig
- O Zu großer Einfluss
- O Keine Angabe

D020

Auf dieser Liste stehen einige Meinungen, die man gelegentlich hört. Sagen Sie mir bitte zu jeder Meinung, ob Sie ihr

- > voll und ganz zustimmen,
- > eher zustimmen,
- > eher nicht zustimmen oder
- > überhaupt nicht zustimmen.
- ⇒ Liste 20 vorlegen!
- ⇒ Antwortschema nächste Seite!

F020_a

	Stimme voll und ganz zu	Stimme eher zu	Stimme eher nicht zu	Stimme überhaupt nicht zu	Weiß nicht	KA	
A Alles in allem gesehen, kann man in einem Land wie Deutschland sehr gut leben.	•	•	•	•	•	O	pd1
B Die Politiker kümmern sich nicht viel darum, was Leute wie ich denken.	•	•	•	•	•	O	pe0
C Ich traue mir zu, in einer Gruppe, die sich mit politischen Fragen befasst, eine aktive Rolle zu übernehmen.	0	0	•	•	Q	O	pe0
D Die ganze Politik ist so kompliziert, dass jemand wie ich gar nicht versteht, was vorgeht.	•	•	•	•	O	•	pe0

F020_b

	⇒ Fortsetzung Antwortschema zu Frage 20: Liste 20 liegt vor!								
		Stimme voll und ganz zu	Stimme eher zu	Stimme eher nicht zu	Stimme überhaupt nicht zu	Weiß nicht	KA		
E	Die Politiker bemühen sich im Allgemeinen darum, die Interessen der Bevölkerung zu vertreten.	•	•	O	•	•	O	pe05	
F	Im Allgemeinen weiß ich eher wenig über Politik.	0	•	O	•	O	•	pe06	
	Die meisten Leute wären durchaus fähig, in einer politischen Gruppe mitzuarbeiten.	•	•	•	•	•	O	pe07	
H	Die Durchschnitts- bürger verstehen nur wenig von Politik.	0	•	•	•	•	O	pe08	

D021

Wir haben hier noch einmal eine Reihe von Aussagen zusammengestellt. Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie der Aussage: voll und ganz zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen.

- ⇒ Antwortschema nächste Seite!

		Stimme	Stimme	Stimme	Stimme	Weiß	KA	
		voll und ganz zu	eher zu	eher nicht zu	überhaupt nicht zu	nicht		
A	Wenn ein Bürger mit der Politik der Regierung sehr unzufrieden ist, dann sollte er etwas dagegen tun, z.B. demonstrieren.	•	•	•	•	•	O	pe10
В	In der Demokratie ist es die Pflicht jedes Bürgers, sich regelmäßig an den Wahlen zu beteiligen.	•	•	•	•	•	O	pe09
С	Gewalt kann zur Erreichung bestimmter politischer Ziele moralisch gerechtfertigt sein.	•	•	•	•	•	O	pe11
D	Volksabstimmungen sind ein notwendiger Bestandteil der Demokratie.	•	O	O	•	•	O	pe12
Е	Man sollte sich regelmäßig über das politische Geschehen informieren.	•	•	•	•	O	•	pe13

F022 pd12

⇒ Liste 22 vorlegen!

Bei der folgenden Frage geht es nicht um tatsächlich bestehende Demokratien, sondern um die IDEE DER DEMOKRATIE.

Bitte sagen Sie mir anhand der Liste, wie sehr Sie grundsätzlich für oder grundsätzlich gegen die IDEE DER DEMOKRATIE sind.

- O A Sehr für die Idee der Demokratie
- O B Ziemlich für die Idee der Demokratie
- O C Etwas für die Idee der Demokratie
- O D Etwas gegen die Idee der Demokratie
- O E Ziemlich gegen die Idee der Demokratie
- O F Sehr gegen die Idee der Demokratie
- O Kann ich nicht sagen
- O KA

F023 ps03

Kommen wir nun zu der DEMOKRATIE IN DEUTSCHLAND:

Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie – alles in allem – mit der Demokratie, so wie sie in Deutschland besteht?

- ⇒ Liste 23 vorlegen und bis Frage 24 liegen lassen!
- O Sehr zufrieden
- Ziemlich zufrieden
- O Etwas zufrieden
- O Etwas unzufrieden
- O Ziemlich unzufrieden
- O Sehr unzufrieden
- O Weiß nicht
- O KA

D025

O KA

Hier ist eine Liste mit verschiedenen Auffassungen darüber, wie es in Deutschland mit den sozialen Unterschieden tatsächlich aussieht und wie es sein sollte. Bitte gehen Sie die Aussagen der Reihe nach durch und sagen Sie mir, ob Sie der jeweiligen Auffassung -

- > voll zustimmen,
- > eher zustimmen,
- > eher nicht zustimmen oder
- > überhaupt nicht zustimmen.
- ⇒ Liste 25 vorlegen!
- ⇒ Antwortschema nächste Seite!

	rage 25:	Liste 25 lieg	t vor!				
	Stimme voll zu	Stimme eher zu	Stimme eher nicht zu	Stimme überhaupt nicht zu	Weiß nicht	KA	
A Nur wenn die Unterschiede im Einkommen und im sozialen Ansehen groß genug sind, gibt es auch einen Anreiz für persönliche Leistungen.	•	•	•	•	•	O	im19
B Die Rangunterschiede zwischen den Menschen sind akzeptabel, weil sie im Wesentlichen ausdrücken, was man aus den Chancen, die man hatte, gemacht hat.	•	•	•	•	•	•	im20
C Ich finde die sozialen Unterschiede in unserem Land im Großen und Ganzen gerecht.	•	•	•	•	•	O	im21

F026 im01

Hat be	neinen Sie: ei uns heute jeder die Möglichkeit, sich ganz nach seiner Begabung und seinen Fähigkeiten bilden?
0	Ja
0	Nein
O	Weiß nicht
0	KA

F028 pa02a Wie stark interessieren Sie sich für Politik -⇒ Vorgaben bitte vorlesen! O >sehr stark, O >stark, O >mittel, O >wenig oder O >überhaupt nicht? KA F029 Abgeleitete Variablen: va01, va02, va03, va04, ingle Auch in der Politik kann man nicht alles auf einmal haben. Auf dieser Liste finden Sie einige Ziele, die man in der Politik verfolgen kann. \Rightarrow Liste 29 vorlegen! F029A: Wenn Sie zwischen diesen verschiedenen Zielen wählen müssten, welches Ziel erschiene Ihnen persönlich AM WICHTIGSTEN? F029B: Und welches Ziel erschiene Ihnen am ZWEITWICHTIGSTEN? F029C: Und welches Ziel käme an DRITTER Stelle? F029D: Und welches Ziel käme an VIERTER Stelle? ⇒ Nur eine Nennung möglich! O A Aufrechterhaltung von Ruhe und Ordnung in diesem Land O B Mehr Einfluss der Bürger auf die Entscheidungen der Regierung O C Kampf gegen die steigenden Preise O D Schutz des Rechtes auf freie Meinungsäußerung Weiß nicht O KA

F030 pa01

Viele Leute verwenden die Begriffe "links" und "rechts", wenn es darum geht, unterschiedliche politische Einstellungen zu kennzeichnen.

⇒ Liste 30 vorlegen und bis Frage 31 liegen lassen!

Wir haben hier einen Maßstab, der von links nach rechts verläuft.

Wenn Sie an Ihre eigenen politischen Ansichten denken, wo würden Sie diese Ansichten auf dieser Skala einstufen?

Entscheiden Sie sich bitte für eines der Kästchen und nennen Sie mir den darunter stehenden Buchstaben.

Links									Rechts
O F	O A O KA	O M	O O	O G	O Z	O E	O Y	I	O P

⇒ Liste 30 liegt vor!

Auch Parteien werden oft als "links" oder "rechts" eingestuft. Bitte sagen Sie mir anhand dieser Skala, wie Sie selbst die folgenden Parteien einstufen. Ich lese Ihnen die Parteien jetzt einzeln vor.

⇒ Parteien bitte vorlesen!

		Links	S								Rechts	1			
		F	A	M	0	G	Z	Е	Y	I	P	Weiß nicht	Kenne diese Partei nicht	KA	
CDU	J	O	O	O	O	O	O	0	0	O	O	•	O	0	pa22
CSU	J	O	O	O	O	O	O	0	O	O	O	•	•	O	pa23
SPD	1	0	O	O	O	O	O	O	0	O	O	O	•	O	pa24
FDP	•	0	O	O	O	O	O	0	O	O	O	•	•	0	pa25
Die	Linke	0	O	O	O	O	O	O	0	O	O	O	•	O	pa26
Büne 90/E Grüi	Die	0	•	•	O	•	•	•	•	O	•	0	•	•	pa27
AfD		0	O	O	0	O	O	O	O	•	O	•	O	•	pa28

F032 (Zufallsrotation der Items)

Ich werde Ihnen nun einig Sagen Sie mir bitte anhand ablehnen.	_					nmen ode	r diese	
⇒ Liste 32 vorlegen un⇒ Aussagen bitte vorle	_	e 33 liegen i	lassen!					
	Stimme voll und ganz zu	Stimme eher zu	Teils / teils	Lehne eher ab	Lehne voll und ganz ab	Weiß nicht	KA	
Die Abgeordneten im deutschen Bundestag sollten ausschließlich dem Willen des Volkes verpflichtet sein.	•	•	•	•	•	•	•	pa29
Die Politiker reden zu viel und machen zu wenig.	•	•	•	O	•	•	•	pa30
Ein einfacher Bürger würde meine Interessen besser vertreten als ein Berufspolitiker.	O	•	•	•	•	•	•	pa3 ²
	Seite!					I		

⇒ Fortsetzung Antwor	Stimme voll und	Frage 32: I Stimme eher zu	Liste 32 li Teils / teils	Lehne eher	Lehne voll und	Weiß nicht	KA	
Was in der Politik Kompromiss genannt wird, ist in Wirklichkeit nur ein Verrat von Prinzipien.	ganz zu	0	0	ab O	ganz ab	O	•	pa
Das Volk, und nicht die Politiker, sollte die wichtigen politischen Entscheidungen treffen.	O	•	•	•	•	•	•	pa
Das Volk ist sich im Prinzip einig darüber, was politisch passieren muss.	O	O	O	•	•	•	•	pa
Die Politiker kümmern sich nur um die Interessen der Reichen und Mächtigen.	O	•	O	O	•	•	•	pa

F033 (Zufallsrotation der Items)

⇒ Liste 32 liegt vor! Letzt haben wir eine Reihe von häufig gehörten Rehauntungen zur Funktion der Demokratie

Jetzt haben wir eine Reihe von häufi zusammengestellt. Wir möchten ger möchten wir Sie bitten, uns Ihre Stel	ne herausf	inden, wi	e tatsächl	lich darül	ber gedach	t wird. I	Daher	
	Stimme voll und ganz zu	Stimme eher zu	Teils / teils	Lehne eher ab	Lehne voll und ganz ab	Weiß nicht	KA	
Eine lebensfähige Demokratie ist ohne politische Opposition nicht denkbar.	•	•	•	O	•	0	•	pd07a
Jeder sollte das Recht haben, für seine Meinung einzutreten, auch wenn die Mehrheit anderer Meinung ist.	•	•	•	•	•	0	•	pd05a
Jede demokratische Partei sollte grundsätzlich die Chance haben, an die Regierung zu kommen.	•	•	•	O	•	0	•	pd08a
Aufgabe der politischen Opposition ist es nicht, die Regierung zu kritisieren, sondern sie in ihrer Arbeit zu unterstützen.	•	•	•	•	•	0	•	pd06a
Die Auseinandersetzungen zwischen den verschiedenen Interessengruppen in unserer Gesellschaft und ihre Forderungen an die Regierung schaden dem Allgemeinwohl.	•	•	•	•	0	•	0	pd01a
Die Interessen des ganzen Volkes sollten immer über den Sonderinteressen des Einzelnen stehen.	O	•	•	•	•	O	•	pd09a
Parteien, die unterschiedliche Positionen vertreten, sind für eine funktionierende Demokratie notwendig.	•	•	•	O	•	•	•	pd13
Parteien sind notwendig, um die Interessen der verschiedenen gesellschaftlichen Gruppen zu repräsentieren.	•	•	•	O	•	•	•	pd14

O KA

	rird heute viel über die verschiedenen Bevölkerungsschichten gesprochen. eher Schicht rechnen Sie sich selbst eher zu -	
\Rightarrow	Vorgaben bitte vorlesen! Nur eine Nennung möglich!	
0	>der Unterschicht,	
0	>der Arbeiterschicht,	
O	>der Mittelschicht,	
O	>der oberen Mittelschicht oder	
O	>der Oberschicht?	
O	Keiner dieser Schichten	
O	Einstufung abgelehnt	
0	Weiß nicht	
O	KA	
F036	6	id0
	Vergleich dazu, wie andere hier in Deutschland leben: ben Sie, dass Sie Ihren -	
⇨	Vorgaben bitte vorlesen!	
0	>gerechten Anteil erhalten,	
O	>mehr als Ihren gerechten Anteil,	
O	>etwas weniger oder	
C	>sehr viel weniger?	
0	Weiß nicht	

id02

Ich werde Ihnen nun einige Aussagen vorlese Sagen Sie mir bitte zu jeder einzelnen dieser		persönlich -			
derselben Meinung sind oderob Sie anderer Meinung sind.					
	Bin derselben Meinung	Bin anderer Meinung	Weiß nicht	KA	
Egal, was manche Leute sagen: Die Situation der einfachen Leute wird nicht besser, sondern schlechter.	O	O	•	•	lp03
So wie die Zukunft aussieht, kann man es kaum noch verantworten, Kinder auf die Welt zu bringen.	•	•	•	O	lp04
Die meisten Politiker interessieren sich in Wirklichkeit gar nicht für die Probleme der einfachen Leute.	•	•	•	O	lp05
Die meisten Leute kümmern sich in Wirklichkeit gar nicht darum, was mit ihren Mitmenschen geschieht.	O	O	•	•	lp06

F038 st01

Manche Leute sagen, dass man den meisten Menschen trauen kann. Andere meinen, dass man nicht vorsichtig genug sein kann im Umgang mit anderen Menschen. Was ist Ihre Meinung dazu?
 O Den meisten Menschen kann man trauen O Man kann nicht vorsichtig genug sein O Das kommt darauf an O Sonstiges, und zwar:
O Weiß nicht O KA

	ben Sie, dass man eine Familie braucht, um wirklich glücklich zu sein, oder glauben Sie, kann alleine genauso glücklich leben?	
0	Braucht Familie	
0	Alleine genauso glücklich	
0	Alleine glücklicher	
0	Unentschieden	
C	KA	
F04	1	fn02
Meir	nen Sie, dass man heiraten sollte, wenn man mit einem Partner auf Dauer zusammenlebt?	
0	Ja	
O	Nein	
0	Unentschieden	
0	Weiß nicht	
O	KA	
F042	2 (Falls nicht "Ja" in F041)	fn03
	wie ist es, wenn ein Kind da ist? nen Sie, dass man dann heiraten sollte?	
0	Ja	
0	Nein	
0	Unentschieden	
0	Weiß nicht	
C	KA	

fn01

Es gibt eine ganze Reihe von politischen Parteien in Deutschland.

Jede davon würde bei Wahlen gerne Ihre Stimme bekommen.

Sagen Sie mir bitte für jede der folgenden Parteien, wie wahrscheinlich es ist, dass Sie diese Partei jem als wählen werden. Benutzen Sie dazu bitte diese Skala.

- > Der Skalenwert 1 bedeutet, dass dies für Sie sehr unwahrscheinlich ist,
- > der Skalenwert 10 bedeutet, dass dies für Sie sehr wahrscheinlich ist.

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihr Urteil abstufen.

- ⇒ Parteien bitte vorlesen! Zusätzlich Liste 44 vorlegen! Falls ZP nicht wahlberechtigt, bitte unter der Annahme bewerten lassen, dass die ZP wählen dürfte.
- 1 = Sehr unwahrscheinlich
- 10 = Sehr wahrscheinlich

Wie ist das mit -

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Weiß nicht	Kenne diese Partei nicht	KA	
CDU/CSU	O	\mathbf{C}	\mathbf{C}	\mathbf{C}	O	O	\mathbf{C}	\mathbf{C}	\mathbf{C}	\mathbf{C}	•	•	O	pv19
SPD	O	\mathbf{C}	\mathbf{C}	\mathbf{C}	O	O	\mathbf{C}	\mathbf{C}	\mathbf{C}	\mathbf{C}	•	•	O	pv20
FDP	O	\mathbf{C}	\mathbf{C}	\mathbf{C}	O	O	\mathbf{C}	O	\mathbf{C}	\mathbf{C}	•	•	O	pv21
Bündnis 90/ Die Grünen	O	O	0	0	0	0	0	0	0	0	•	•	•	pv22
Die Linke	O	O	0	0	O	O	0	O	0	0	O	O	0	pv23
AfD	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	•	•	pv24

Welche Staatsbürgerschaft haben Sie? Wenn Sie die Staatsbürgerschaft mehrerer Länder besitzen, nennen Sie mir bitte alle.
⇒ Mehrfachnennungen möglich außer wenn "staatenlos" genannt!
 □ Deutschland □ Griechenland □ Italien □ Kroatien □ Polen □ Rumänien □ Russische Föderation □ Türkei □ Anderes Land, und zwar: □ Keine, bin staatenlos
O KA
F046 (Falls Befragter It. F045 die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt) dn05
Besitzen Sie die deutsche Staatsbürgerschaft von Geburt an?
O Ja O Nein
O KA
D047 (Falls Befragter It. F045 die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt)
Hier sind nochmals einige Aussagen, denen manche Leute zustimmen, die manche aber auch ablehnen.
Wie ist das bei Ihnen? Verwenden Sie bitte die Skala von - 2 bis + 2.
 - 2 bedeutet, dass Sie dieser Meinung überhaupt nicht zustimmen, + 2 bedeutet, dass Sie ihr voll und ganz zustimmen.
Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abstufen.
□ Liste 47 vorlegen!

\Rightarrow	Antwortschema zu Frage 47: Liste 47 liegt vor!	,							
<i>□</i> >	⇒ Vorgaben NICHT vorlesen. Befragter soll zu jeder Aussage den entsprechenden Skalenwert nennen!								
-2 = Stimme überhaupt nicht zu +1 = Stimme eher zu -1 = Stimme eher nicht zu +2 = Stimme voll und ganz zu 0 = Weder noch									
		-2	-1	0	+1	+2	Weiß nicht	KA	
A Icl	h bin stolz, ein Deutscher/eine Deutsche zu in.	•	•	•	•	•	O	O	px01
	ir sollten endlich wieder Mut zu einem starken ationalgefühl haben.	O	O	O	O	O	O	O	px02
C Uı	nter bestimmten Umständen ist eine Diktatur e bessere Staatsform.	O	O	O	O	O	O	O	px03
D De	er Nationalsozialismus hatte auch seine guten	O	O	O	O	O	O	O	px04
	nne die Judenvernichtung würde man Hitler ute als einen großen Staatsmann ansehen.	O	O	O	O	O	O	O	px05
F De	eutschland ist durch die vielen Ausländer in nem gefährlichen Maß überfremdet.	O	O	O	O	O	O	O	px06
G A	usländer sollten grundsätzlich ihre Ehepartner ater ihren eigenen Landsleuten auswählen.	•	O	O	O	O	•	•	px07
H A	uch heute noch ist der Einfluss von Juden zu oβ.	•	O	O	O	O	O	•	px08
J Di Ei	de Juden haben einfach etwas Besonderes und gentümliches an sich und passen daher nicht so eht zu uns.	O	O	O	0	O	0	0	px09
K A	nschläge auf Asylbewerberheime kann ich gut erstehen.	O	O	O	O	O	0	O	px10

 ⇒ Geschlecht der befragten Person ohn ○ Männlich	ne Befragen eintragen!
O Weiblich	
F049	mborn, yborn; abgeleitete Variablen: age, age
Sagen Sie mir bitte, in welchem Monat u	nd in welchem Jahr Sie geboren sind?
⇒ für KA bitte 99 bzw. 9999 eintragen!	
Monat: 🕿:	Jahr: 🔊:
 ⇒ Achtung: Wichtige Angabe für das ⇒ Bitte besonders auf korrekte Angab 	
F050	dn0
Sind Sie im Gebiet des heutigen Deutsch	land geboren?
О Ја	
O Nein	
O KA	

sex

Fragebogendokumentation ALLBUS 2018

F051 (Falls Befragter nicht im Gebiet des heutigen Deutschland geboren ist ("Nein" in F050))

dm02, dm02c; abgeleitete Variablen: dm03

Seit	wann leben Sie im Gebiet des heutigen Deutschland?	
Seit	dem Jahr:	
% :		
0	Weiß nicht* KA*	
F052	2	dg10; abgeleitete Variablen: dg03
Wol	haben Sie während Ihrer Jugendzeit vorwiegend gelebt?	
⇨	Liste 52 vorlegen!	
Im G	Gebiet des heutigen Deutschlands, und zwar:	
O	A Baden-Württemberg	
O	5	
	C Ehemaliges Berlin-West	
	D Bremen E Hamburg	
	F Hessen	
	G Niedersachsen	
	H Nordrhein-Westfalen	
0	J Rheinland-Pfalz	
O	K Saarland	
O	L Schleswig-Holstein	
0	M Ehemaliges Berlin-Ost	
0	N Brandenburg	
O	O Mecklenburg-Vorpommern	
O	P Sachsen	
0	Q Sachsen-Anhalt	
0	R Thüringen)
0	Frühere deutsche Ostgebiete (z.B. Schlesien, Ostpreuße	
0	Sonstiges Land, und zwar: Bitte auf der nächsten S KA	eite eintragen!
•	KA	

F053 (Falls Befragter nicht im Gebiet des heutigen Deutschland oder in den früheren deutschen Ostgebieten aufgewachsen ist ("Sonstiges Land" in F052).)

al too O/	
	i

Woł	naben Sie während Ihrer Jugendzeit vorwiegend gelebt?	
00000	Griechenland Italien Ehemaliges Jugoslawien oder einer der Nachfolgestaaten Polen Rumänien	
0000	Ehemalige Sowjetunion (UdSSR) oder einer der Nachfolgestaaten Ehemalige Tschechoslowakei oder einer der Nachfolgestaaten Türkei Anderes Land, und zwar:	
0	KA	
F054	4 (Falls Befragter lt. F045 die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt)	1
⇨	Weißen Kartensatz mischen und übergeben!	
kann	diesen Kärtchen finden Sie eine Reihe von Dingen, auf die man als Deutscher stolz sein . len Sie bitte diejenigen DREI Dinge aus, auf die Sie am meisten stolz sind.	
⇨	Maximal dre i Nennungen ankreuzen! Nicht ausgewählte Kärtchen beiseite legen! Herausgelegte Karten (maximal drei!) im Antwortschema zu Frage 54 markieren!	
000000	A Das Grundgesetz B Der Bundestag C Die Leistungen der deutschen Sportler D Die wirtschaftlichen Erfolge E Die deutsche Kunst und Literatur F Die wissenschaftlichen Leistungen	pn0° pn0° pn0° pn0° pn0° pn0°
00	G Die sozialstaatlichen Leistungen Bin auf gar nichts davon stolz KA	pilo

F055A (Falls Befragter It. F045 die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt und mind. zwei Nennungen in F054 gemacht hat)

⇨	Ausgewählte weiße Kärtchen erneut übergeben!
Auf	was sind Sie am meisten stolz?
\Rightarrow	Nur eine Nennung!
000000	A Das Grundgesetz B Der Bundestag C Die Leistungen der deutschen Sportler D Die wirtschaftlichen Erfolge E Die deutsche Kunst und Literatur F Die wissenschaftlichen Leistungen G Die sozialstaatlichen Leistungen
<u> </u>	KA

F055B (Falls Befragter It. F045 die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt und drei Nennungen in F054 gemacht hat) pn09, pn10

Und was kommt an zweiter Stelle?		
⇒ Nur eine Nennung!		
The content of the state of the		
O A Das Grundgesetz		
O B Der Bundestag		
O C Die Leistungen der deutschen Sportler		
O D Die wirtschaftlichen Erfolge		
O E Die deutsche Kunst und Literatur		
O F Die wissenschaftlichen Leistungen		
O G Die sozialstaatlichen Leistungen		
O KA		

F056 educ

⇨	Liste 56 vorlegen!		
Begin	Als nächstes kommen jetzt Fragen zu Ihrer Ausbildung und Ihrem Beruf. Beginnen wir mit Ihrer Ausbildung: Welchen allgemeinbildenden Schulabschluss haben Sie?		
\Rightarrow	Nur eine Nennung möglich! ⇒ Nur höch sten Schulabschluss angeben lassen!		
•	A Noch Schüler		
O	B Schule beendet ohne Abschluss		
O	C Volks- / Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse		
\circ	D Mittlere Reife, Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10.		
	Klasse		
\mathbf{O}	E Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)		
Q	F Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)		
Ö	G Anderen Schulabschluss, und zwar:		
O	KA		

F057 (Falls Befragter kein Schüler mehr ist (nicht "A" in F056))

⇨	Liste 57 vorlegen!	
	chen beruflichen Ausbildungsabschluss haben Sie?	
Was	von dieser Liste trifft auf Sie zu?	
Nenr	nen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.	
\Rightarrow	Mehrfachnennungen möglich außer wenn M genannt!	
	A Beruflich-betriebliche Anlernzeit mit Abschlusszeugnis, aber keine Lehre	de0
	B Teilfacharbeiterabschluss	de0
	C Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre	de0
	D Abgeschlossene kaufmännische Lehre	de0
	E Berufliches Praktikum, Volontariat	de1
	F Berufsfachschulabschluss	de1
	G Fachschulabschluss	de1
_	H Meister-, Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluss	de1
	J Fachhochschulabschluss (auch Abschluss einer Ingenieurschule)	de1
_	K Hochschulabschluss	de1
	L Anderen beruflichen Ausbildungsabschluss, und zwar:	de1
0	M Keinen beruflichen Ausbildungsabschluss	de
	3	ueu
\mathbf{O}	KA	

F057A (Falls Befragter einen Hochschulabschluss hat ("K" in F057))

ightharpoons	Liste 57A/B vorlegen!
	velche Art von Hochschulabschluss handelt es sich dabei? Bitte nennen Sie mir nur den sten Abschluss, den Sie erlangt haben.
\Rightarrow	Nur eine Nennung möglich!
0	A Bachelor
0	B Master
O	C Diplom
O	D Magister
O	E Staatsexamen oder Lehramtsprüfung
O	F Promotion
O	G Sonstiger Abschluss
O	KA

F057B (Falls Befragter einen Fachhochschulabschluss hat ("J" in F057))

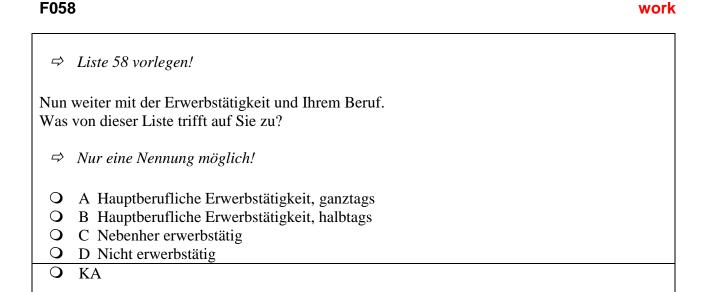
de17

de18

⇒ Liste 57A/B vorlegen!

Um welche Art von Fachhochschulabschluss handelt es sich dabei? Bitte nennen Sie mir nur den höchsten Abschluss, den Sie erlangt haben.

- ⇒ Nur eine Nennung möglich!
- O A Bachelor
- O B Master
- O C Diplom
- O D Magister
- O E Staatsexamen oder Lehramtsprüfung
- **O** F Promotion
- O G Sonstiger Abschluss
- O KA



F058A (Falls "keine Angabe" in F058)

⇒ Da dies eine wichtige Frage ist, versuchen Sie bitte eine Antwort zu erhalten. Falls es Schwierigkeiten bezüglich der Einstufung gibt, hier noch einige Hinweise:

Lehrlinge / Auszubildende gelten als HAUPTBERUFLICH Erwerbstätige.

MITHELFENDE FAMILIENANGEHÖRIGE, die ganz- oder halbtags im Betrieb eines Haushalts- bzw. eines Familienmitglieds arbeiten, ohne dass ein formales Arbeitsverhältnis besteht, gelten ebenfalls als HAUPTBERUFLICH Erwerbstätige.

Als nicht hauptberuflich, sondern als NEBENHER erwerbstätig gelten Personen, die einer Erwerbstätigkeit nachgehen und gleichzeitig -

- > eine VOLLZEITSCHULE besuchen (Schüler und Studenten),
- > ARBEITSLOS gemeldet sind, oder
- > eine RENTE / PENSION aufgrund früherer Erwerbstätigkeit beziehen.

Personen in ELTERNZEIT (ohne Teilzeitbeschäftigung) oder in SONSTIGER BEURLAUBUNG gelten nicht als hauptberuflich erwerbstätig.

- O Zielperson möchte die Frage beantworten
- O Zielperson möchte die Frage NICHT beantworten

F059 (Falls Befragter hauptberuflich erwerbstätig ist ("A" oder "B" in F058)	F059	(Falls Befragter	hauptberuflich	erwerbstätig ist	("A"	oder "B"	in F058))
--	------	------------------	----------------	------------------	------	----------	-----------

dw02; abgeleitete Variablen: dw01

⇒ Liste 59 vorlegen!
Bitte ordnen Sie Ihre berufliche Stellung nach dieser Liste ein.
⇒ Bitte Kennziffer eintragen!
Kennziffer: Sa: O KA*
F060 (Falls Befragter hauptberuflich erwerbstätig ist ("A" oder "B" in F058))
Welche berufliche Tätigkeit üben Sie in Ihrem Hauptberuf aus? Bitte beschreiben Sie mir Ihre berufliche Tätigkeit genau.
⇒Bitte genau notieren:
79. :
Hat dieser Beruf, diese Tätigkeit noch einen besonderen Namen?
⇔Bitte genau nachfragen:
ንቌ:
O KA*
Abgeleitete Variablen: isco88, siops88, isei88, isco08, siops08, isei08, eseg
F061 (Falls Befragter abhängig erwerbstätig ist (Kennziffern 40-74 in F059))
Sind Sie im öffentlichen Dienst beschäftigt?
O Ja O Nein
O KA

F062 (Falls Befragter hauptberuflich erwerbstätig ist ("A" oder "B" in F058))	dw15
Wie viele Stunden pro Woche arbeiten Sie normalerweise in Ihrem Hauptberuf, eins Überstunden?	schließlich
⇒ Bitte auf halbe Stunden genau notieren!	
⇒ Bitte halbe Stunden mit einem . eintragen (Bsp. 39.5)!	
🖎:,_ Stunden pro Woche	
O KA*	
F063 (Falls Befragter hauptberuflich erwerbstätig ist ("A" oder "B" in F058))	dw10
Gehört es zu Ihren beruflichen Aufgaben, die Arbeit anderer Arbeitnehmer zu beaut oder ihnen zu sagen, was sie tun müssen?	Sichtigen
O Ja O Nein	
O KA	
F064 (Falls Befragter abhängig erwerbstätig ist (Kennziffern 40-74 in F059))	dw16
Befürchten Sie, in naher Zukunft arbeitslos zu werden oder Ihre Stelle wechseln zu	müssen?
O Nein	
O Ja, befürchte, arbeitslos zu werden	
O Ja, befürchte, Stelle wechseln zu müssen	
O KA	

Fragebogendokumentation ALLBUS 2018

F065 (Falls Befragter selbständig erwerbstätig oder mithelfender Familienangehöriger ist (Kennziffern 10-30 in F059))
Befürchten Sie, in naher Zukunft Ihre jetzige berufliche Existenz zu verlieren bzw. sich beruflich anders orientieren zu müssen?
 Nein Ja, befürchte, berufliche Existenz zu verlieren Ja, befürchte, mich beruflich anders orientieren zu müssen
O KA
F066 (Falls Befragter hauptberuflich erwerbstätig ist ("A" oder "B" in F058))
Waren Sie in den letzten 10 Jahren irgendwann einmal arbeitslos?
O Ja O Nein
O KA
F067 (Falls erwerbstätiger Befragter in den letzten 10 Jahren arbeitslos war ("ja" in F066)) dw19, dw19
Wie lange waren Sie insgesamt in den letzten 10 Jahren arbeitslos?
⇒ Wenn Befragter mehr als einmal arbeitslos war, alle Perioden zusammenrechnen!
≥: Monat(e) und ≥: Woche(n)
O KA*

F067B (Falls Befragter nebenher erwerbstätig ist ("C" in F058))

Wie	viele Stunden pro Woche sind Sie normalerweise nebenher erwerbstätig?
\Rightarrow	Bitte auf halbe Stunden genau notieren!
\Rightarrow	Gegebenenfalls Zeitaufwand für mehrere Beschäftigungen zusammenzählen!
\Rightarrow	Bitte halbe Stunden mit einem . eintragen (Bsp. 39.5)!
ኤ :	, _ Stunden pro Woche
O	KA*

F068 (Falls Befragter nicht oder nebenher erwerbstätig ist ("C" oder "D" in F058))

dw03

dw37

Bitte sehen Sie diese Liste einmal durch, und sagen Sie mir, was davon auf Sie zutrifft. Nennen Sie mir bitte den entsprechenden Kennbuchstaben.

- ⇒ Nur eine Nennung möglich!
- O A Ich bin Schüler / Student
- O B Ich bin Rentner / Pensionär
- O C Ich bin zur Zeit arbeitslos
- O D Ich bin Hausfrau / Hausmann
- O E Ich leiste freiwilligen Wehrdienst/Bundesfreiwilligendienst/FSJ/FÖJ
- O F Ich bin aus anderen Gründen nicht (hauptberuflich) erwerbstätig
- O KA

F069 (Falls Befragter nicht oder nebenher erwerbstätig ist ("C" oder "D" in F058))

dw12; abgeleitete Variablen: dw12a, dw12b

Bis zu welchem Jahr waren Sie HAUPTBERUFLICH erwerbstätig, oder waren Sie nie hauptberuflich erwerbstätig?
⇒ Anwortalternative "Noch NIE HAUPTBERUFLICH erwerbstätig gewesen" in der Menüleiste!
O Noch NIE HAUPTBERUFLICH erwerbstätig gewesen* O KA*
F070 (Falls Befragter ehemals hauptberuflich erwerbstätig war ("C" oder "D" in F058 und Jahresangabe oder "KA" in F069)) dw02a; abgeleitete Variablen: dw01a
⇒ Liste 70 vorlegen!
Bitte ordnen Sie Ihre letzte berufliche Stellung nach dieser Liste ein.
⇒ Bitte Kennziffer eintragen!
Kennziffer:
≥ .:
O KA*

F071	(Falls Befragter ehemals hauptberuflich erwerbstätig war ("C" oder "D" in F058 und Jahresangabe oder "KA" F069))
	e berufliche Tätigkeit übten Sie in Ihrem Hauptberuf zuletzt aus? eschreiben Sie mir Ihre letzte berufliche Tätigkeit genau.
⇒ B	Bitte genau notieren:
>a: _	
Hat die	eser Beruf, diese Tätigkeit noch einen besonderen Namen?
⇒ B	Bitte genau nachfragen:
79 .: _	
A C	ζ A*
Abgele	eitete Variablen: isco88a, siops88a, isei88a, isco08a, siop08a, isei08a
F072	(Falls Befragter nicht oder nebenher erwerbstätig ist und aktuell nicht arbeitslos ist (nicht "C" in F068))
Waren	Sie in den letzten 10 Jahren irgendwann einmal arbeitslos?
	a Nein
	ΚA
F073 (Falls Befragter nicht oder nebenher erwerbstätig ist und aktuell arbeitslos ist ("C" in F068)) dw22
Abgese	ehen von der jetzigen Situation:
	Sie in den letzten 10 Jahren früher schon einmal arbeitslos?
Waren O J	Sie in den letzten 10 Jahren früher schon einmal arbeitslos?
Waren O J O N	Sie in den letzten 10 Jahren früher schon einmal arbeitslos?

F074 (Falls nicht oder nebenher erwerbstätiger Befragter innerhalb der letzten 10 Jahre arbeitslos war ("Ja" in F072) oder aktuell arbeitslos ist ("C" in F068)) dw23, dw23c

Wie	lange waren Sie insgesamt in den letzten 10 Jahren {bis heute} arbeitslos?	
⇨	Wenn Befragter mehr als einmal arbeitslos war, alle Perioden zusammenrechnen!	
⇨	Bitte tragen Sie in beide Felder einen Wert ein. Wenn Befragter z.B. genau 2 Monate arbeitslos war, dann "2" Monate und "0" Wochen.	
Z9. :	Monat(e) und 🖎: Woche(n)	
0	KA*	
F07	5	hs01
\Rightarrow	Liste 75 vorlegen!	
Eine	Frage zu Ihrer Gesundheit:	
Wie	würden Sie Ihren Gesundheitszustand im Allgemeinen beschreiben?	
0	A Sehr gut	
0	B Gut	
O	C Zufriedenstellend	
\mathbf{O}	D Weniger gut	

O E Schlecht

F076 mstat

	chen Familienstand haben Sie? I Sie - Liste 76 vorlegen!
O	A Verheiratet und leben mit Ihrem Ehepartner zusammen
Ö	B Verheiratet und leben getrennt
0	C Verwitwet
O	D Geschieden
0	E Ledig
\Rightarrow	nur für gleichgeschlechtliche, amtlich eingetragene Lebenspartnerschaften:
O	F Eingetragene Lebenspartnerschaft, zusammenlebend
O	G Eingetragene Lebenspartnerschaft, getrennt lebend
O	H Eingetragener Lebenspartner verstorben
0	J Eingetragene Lebenspartnerschaft aufgehoben
0	KA

Variabler Text für Folgefragen

Wenn Befragter männlich und verheiratet: "Ehepartnerin"

Wenn Befragte weiblich und verheiratet: "Ehepartner"

Wenn Befragter männlich und eingetragener Lebenspartner: "Partner"

Wenn Befragte weiblich und eingetragene Lebenspartnerin: "Partnerin"

F077 (Falls Befragter verheiratet ist und mit dem Ehepartner zusammenlebt ("A" oder "F" in F076))

scmborn, scyborn; abgeleitete Variablen: scage, scagec

Sagen Sie mir bitte, in welchem Monat und in welchem Jahr {Ihr(e) (Ehe)partner(in)} geboren wurde.
Monat: 🖎: Jahr: 🖎:
⇒ Achtung: Wichtige Angabe für das weitere Interview!
⇒ Bitte besonders auf korrekte Angabe achten!

F078 (Falls Befragter verheiratet ist und mit dem Ehepartner zusammenlebt ("A" oder "F" in F076))

sceduc

⇨	Liste 78/90 vorlegen!
	chen allgemeinbildenden Schulabschluss hat {Ihr(e) (Ehe)partner(in)}? von dieser Liste trifft zu?
\Rightarrow	Nur eine Nennung möglich! ⇒ Nur höchsten Schulabschluss angeben lassen!
C	A Noch Schüler
C	B Schule beendet ohne Abschluss
C	C Volks- / Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse
C	D Mittlere Reife, Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse
\circ	E Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)
C	F Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)
C	G Anderen Schulabschluss, und zwar:
C) KA

F079 (Falls zusammenlebender Ehepartner kein Schüler ist (nicht "A" in F078))

⇒ Liste 79/91 vorlegen!			
Welchen beruflichen Ausbildungsabschluss hat {Ihr(e) (Ehe)partner(in)}? Was von dieser Liste trifft zu? Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.			
→ Mehrfachnennungen möglich außer wenn M genannt!			
 □ A Beruflich-betriebliche Anlernzeit mit Abschlusszeugnis, aber keine Lehre □ B Teilfacharbeiterabschluss □ C Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre □ D Abgeschlossene kaufmännische Lehre □ E Berufliches Praktikum, Volontariat □ F Berufsfachschulabschluss □ G Fachschulabschluss □ H Meister-, Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluss □ J Fachhochschulabschluss (auch Abschluss einer Ingenieurschule) □ K Hochschulabschluss □ L Anderen beruflichen Ausbildungsabschluss, und zwar: □ M Keinen beruflichen Ausbildungsabschluss 			
O KA			
F079A (Falls zusammenlebender Ehepartner einen Fachhochschulabschluss hat ("J" in F079)) scde17			
⇒ Liste 79AB/91AB vorlegen!			
Um welche Art von Fachhochschulabschluss handelt es sich dabei? Bitte nennen Sie mir nur den höchsten Abschluss, den $\{Ihr(e)\ (Ehe)partner(in)\}$ erlangt hat.			
⇒ Nur eine Nennung möglich!			
 A Bachelor B Master C Diplom D Magister E Staatsexamen oder Lehramtsprüfung F Promotion G Sonstiger Abschluss 			
O KA			

scde06 scde07 scde08 scde09 scde10 scde11 scde12 scde13 scde14 scde15 scde16 F079B (Falls zusammenlebender Ehepartner einen Hochschulabschluss hat ("K" in F079))

⇒ Liste 79AB/91AB vorlegen!	
Um welche Art von Hochschulabschluss handelt es sich dabei? Bitte nennen Sie mir nur den höchsten Abschluss, den {Ihr(e) (Ehe)partner(in)} erlangt hat.	
⇒ Nur eine Nennung möglich!	
O A Bachelor	
O B Master	
O C Diplom	
O D Magister	
O E Staatsexamen oder Lehramtsprüfung	
O F Promotion	
O G Sonstiger Abschluss	
O KA	

F080 (Falls Befragter verheiratet ist und mit dem Ehepartner zusammenlebt ("A" oder "F" in F076)) scwork

➾	Liste 80/92 vorlegen!
Was	von dieser Liste trifft auf {Ihr(e) (Ehe)partner(in)} zu?
<i>□</i> >	Nur eine Nennung möglich!
\mathbf{O}	A Hauptberufliche Erwerbstätigkeit, ganztags
0	B Hauptberufliche Erwerbstätigkeit, halbtags
\mathbf{O}	C Nebenher erwerbstätig
0	D Nicht erwerbstätig
O	KA

scde18

Fragebogendokumentation ALLBUS 2018

F081 (Falls zusammenlebender Ehepartner hauptberuflich erwerbstätig ist ("A" oder "B" in F080))

scdw02; abgeleitete Variablen: scdw01

⇒ Liste 81/93 vorlegen!
Bitte ordnen Sie die berufliche Stellung {Ihr(e) (Ehe)partner(in)} nach dieser Liste ein.
⇒ Bitte Kennziffer eintragen!
Kennziffer:
Z9.:
O KA*
E092 (Falla zugammanlahandar Ehanartnar hauptharufliah arvuarbatätig ist / A" adar "B" in E020\)

F082 (Falls zusammenlebender Ehepartner hauptberuflich erwerbstätig ist ("A" oder "B" in F080))

Welche berufliche Tätigkeit übt {Ihr(e) (Ehe)partner(in)} in {seinem/ihrem} Hauptberuf aus? Bitte beschreiben Sie mir die berufliche Tätigkeit genau.					
\Rightarrow	Bitte genau notieren:				
% :					
Hat d	Hat dieser Beruf, diese Tätigkeit noch einen besonderen Namen?				
\Rightarrow	Bitte genau nachfragen:				
% :					
0	KA*				

Abgeleitete Variablen: scisco88, scsiop88, scisei88, scisco08, scsiop08, scisei08, sceseg

F083 (Falls zusammenlebende	r Ehepartnei	abhängig	erwerbstätig ist	(Kennziffern	40-74 in F081))
-----------------------------	--------------	----------	------------------	--------------	-----------------

scdw07

Ist {Ihr(e) (Ehe)partner(in)} im öffentlichen Dienst beschäftigt?
O Ja
O Nein
O KA
F084 (Falls zusammenlebender Ehepartner abhängig erwerbstätig ist (Kennziffern 40-74 in F081))
scdw16
Befürchten Sie, dass {Ihr(e) (Ehe)partner(in)} in naher Zukunft arbeitslos werden könnte oder {seine/ihre} Stelle wechseln muss?
O Nein
O Ja, befürchte, dass {er/ sie} arbeitslos wird
O Ja, befürchte, dass {er/ sie} Stelle wechseln muss
O Weiß nicht
O KA
F085 (Falls zusammenlebender Ehepartner selbständig erwerbstätig oder mithelfender Familienangehöriger ist (Kennziffern 10-30 in F081)) scdw17
Befürchten Sie, dass {Ihr(e) (Ehe)partner(in)} in naher Zukunft {seine/ihre} jetzige berufliche Existenz verliert bzw. sich beruflich anders orientieren muss?
O Nein
O Ja, befürchte, dass {er/ sie} berufliche Existenz verliert
O Ja, befürchte, dass {er/ sie} sich beruflich anders orientieren muss
O Weiß nicht
O KA

F086 (Falls zusammenlebender Ehepartner nicht oder nebenher erwerbstätig ist ("C" oder "D" in

	F080))	scdw03
⇨	Liste 86/98 vorlegen!	
	e sehen Sie diese Liste einmal durch, und sagen Sie mir, was davon auf {Ihr(e)	
	nen Sie mir bitte den entsprechenden Kennbuchstaben.	
⇨	Nur eine Nennung möglich!	
O	A {Er/Sie} ist Schüler / Student	
0	B {Er/Sie} ist Rentner / Pensionär	
O	C {Er/ Sie} ist zur Zeit arbeitslos	
0	D {Er/ Sie} ist Hausfrau / Hausmann E (Er/ Sie) leistet freivilligen Wehrdienet/Dyndesfreivilligen dienet/ESI/EÖI	
0	E {Er/ Sie} leistet freiwilligen Wehrdienst/Bundesfreiwilligendienst/FSJ/FÖJ F {Er/ Sie} ist aus anderen Gründen nicht (hauptberuflich) erwerbstätig	
<u> </u>	KA	
F087	7 (Falls Befragter nicht verheiratet und zusammenlebend ist (nicht "A" oder "F" in F076))	dp01
Habe	en Sie einen festen Lebenspartner?	
⇨	Unter festem Lebenspartner wird auch der Partner verstanden, mit dem man nicht zusammen wohnt!	
O	Ja	
0	Nein	
•	KA	
F088	8 (Falls Befragter festen Lebenspartner hat ("Ja" in F087))	dp03
Führ	ren Sie mit Ihrem Partner/ Ihrer Partnerin einen gemeinsamen Haushalt?	
O	Ja	
Ō	Nein	
0	KA	

F089 (Falls Befragter festen Lebenspartner hat ("Ja" in F087))

pmborn, pyborn; abgeleitete Variablen: page, pagec

Sagen Sie mir bitte, in welchem Monat und in welchem Jahr Ihr Partner/ Ihre Partnerin geboren ist? ⇒ für KA bitte xx bzw. xxxx eintragen! ⇒ Vierstellig! Monat: '\times: ⇒ Achtung: Wichtige Angabe für das weitere Interview! ⇒ Bitte besonders auf korrekte Angabe achten! F090 (Falls Befragter festen Lebenspartner hat ("Ja" in F087)) pedu ⇒ Liste 78/90 vorlegen! Welchen allgemeinbildenden Schulabschluss hat Ihr Partner/ Ihre Partnerin? Was von dieser Liste trifft zu? ⇒ Nur eine Nennung möglich! ⇒ Nur h ö c h s t e n Schulabschluss angeben lassen! ○ A Noch Schüler ○ B Schule beendet ohne Abschluss ○ C Volks-/ Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse ○ D Mittlere Reife, Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse ○ E Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.) ○ F Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife) ○ G Anderen Schulabschluss, und zwar:	
 Vierstellig! Jahr: Sa: ⇒ Achtung: Wichtige Angabe für das weitere Interview! ⇒ Bitte besonders auf korrekte Angabe achten! F090 (Falls Befragter festen Lebenspartner hat ("Ja" in F087)) pedu ⇒ Liste 78/90 vorlegen! Welchen allgemeinbildenden Schulabschluss hat Ihr Partner/ Ihre Partnerin? Was von dieser Liste trifft zu? ⇒ Nur eine Nennung möglich! ⇒ Nur höchsten Schulabschluss angeben lassen! O A Noch Schüler O B Schule beendet ohne Abschluss O C Volks-/ Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse O D Mittlere Reife, Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse O E Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.) O F Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife) O G Anderen Schulabschluss, und zwar: 	
F090 (Falls Befragter festen Lebenspartner hat ("Ja" in F087)) pedu ⇒ Liste 78/90 vorlegen! Welchen allgemeinbildenden Schulabschluss hat Ihr Partner/ Ihre Partnerin? Was von dieser Liste trifft zu? ⇒ Nur eine Nennung möglich! ⇒ Nur höchsten Schulabschluss angeben lassen! O A Noch Schüler O B Schule beendet ohne Abschluss O C Volks-/ Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse O D Mittlere Reife, Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse O E Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.) O F Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife) O G Anderen Schulabschluss, und zwar:	⇒ Vierstellig!
 \(\sigma \) Liste 78/90 vorlegen! \(\text{Welchen allgemeinbildenden Schulabschluss hat Ihr Partner/ Ihre Partnerin?} \) \(\text{Was von dieser Liste trifft zu?} \) \(\sigma \) Nur eine Nennung m\(\text{oglich!} \) \(\sigma \) Nur h\(\text{o} \) c h s t e n Schulabschluss angeben lassen! \(\text{O A Noch Sch\(\text{uler} \) \(\text{D B Schule beendet ohne Abschluss} \) \(\text{C Volks-} / \text{Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse \(\text{D Mittlere Reife, Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse \(\text{D E Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)} \) \(\text{D F Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)} \) \(\text{D G Anderen Schulabschluss, und zwar:} \) \(D Interval of the partner of the p	⇒ Achtung: Wichtige Angabe f ür das weitere Interview!
 Welchen allgemeinbildenden Schulabschluss hat Ihr Partner/ Ihre Partnerin? Was von dieser Liste trifft zu? ⇒ Nur eine Nennung möglich! ⇒ Nur höchsten Schulabschluss angeben lassen! O A Noch Schüler O B Schule beendet ohne Abschluss O C Volks-/ Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse O D Mittlere Reife, Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse O E Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.) O F Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife) O G Anderen Schulabschluss, und zwar:	F090 (Falls Befragter festen Lebenspartner hat ("Ja" in F087))
 Was von dieser Liste trifft zu? ¬ Nur eine Nennung möglich! → Nur höchsten Schulabschluss angeben lassen! A Noch Schüler B Schule beendet ohne Abschluss C Volks-/ Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse D Mittlere Reife, Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse E Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.) F Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife) G Anderen Schulabschluss, und zwar:	⇒ Liste 78/90 vorlegen!
 A Noch Schüler B Schule beendet ohne Abschluss C Volks- / Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse D Mittlere Reife, Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse E Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.) F Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife) G Anderen Schulabschluss, und zwar: 	
 O B Schule beendet ohne Abschluss O C Volks- / Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse O D Mittlere Reife, Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse O E Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.) O F Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife) O G Anderen Schulabschluss, und zwar: 	⇒ Nur eine Nennung möglich! ⇒ Nur höch sten Schulabschluss angeben lassen!
 C Volks- / Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse D Mittlere Reife, Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse E Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.) F Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife) G Anderen Schulabschluss, und zwar: 	O A Noch Schüler
 Klasse D Mittlere Reife, Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse E Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.) F Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife) G Anderen Schulabschluss, und zwar: 	O B Schule beendet ohne Abschluss
 D Mittlere Reife, Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse E Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.) F Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife) G Anderen Schulabschluss, und zwar: 	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
 Klasse E Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.) F Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife) G Anderen Schulabschluss, und zwar: 	
 E Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.) F Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife) G Anderen Schulabschluss, und zwar: 	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
 F Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife) G Anderen Schulabschluss, und zwar: 	
O KA	
	O KA

F091 (Falls Lebenspartner des Befragten kein Schüler ist (nicht "A" in F090))

	Liste 79/91 vorlegen!
Was v	nen beruflichen Ausbildungsabschluss hat Ihr Partner/ Ihre Partnerin? von dieser Liste trifft zu? en Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.
⇒ ,	Mehrfachnennungen möglich außer wenn M genannt!
0000000000	A Beruflich-betriebliche Anlernzeit mit Abschlusszeugnis, aber keine Lehre B Teilfacharbeiterabschluss C Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre D Abgeschlossene kaufmännische Lehre E Berufliches Praktikum, Volontariat F Berufsfachschulabschluss G Fachschulabschluss H Meister-, Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluss J Fachhochschulabschluss (auch Abschluss einer Ingenieurschule) K Hochschulabschluss L Anderen beruflichen Ausbildungsabschluss, und zwar: M Keinen beruflichen Ausbildungsabschluss
•	KA
F091	A (Falls Lebenspartner einen Fachhochschulabschluss hat ("J" in F091)) pde17
⇒ .	Liste 79AB/91AB vorlegen!
	relche Art von Fachhochschulabschluss handelt es sich dabei? Bitte nennen Sie mir nur den ten Abschluss, den er/ sie erlangt hat.
\$,	Nur eine Nennung möglich!
00000	A Bachelor B Master C Diplom D Magister E Staatsexamen oder Lehramtsprüfung F Promotion G Sonstiger Abschluss
O	KA

pde06 pde07 pde08 pde09 pde10 pde11 pde12 pde13 pde14 pde15 pde16 pde05

F09 ²	1B (Falls Lebenspartner einen Hochschulabschluss hat ("K" in F091))	le18
⇨	Liste 79AB/91AB vorlegen!	
	welche Art von Hochschulabschluss handelt es sich dabei? Bitte nennen Sie mir nur den asten Abschluss, den Ihr Partner/ Ihre Partnerin erlangt hat.	
\Rightarrow	Nur eine Nennung möglich!	
0	A Bachelor	
\mathbf{O}	B Master	
\mathbf{O}	C Diplom	
0	D Magister	
0	E Staatsexamen oder Lehramtsprüfung	
\mathbf{O}	F Promotion	
0	G Sonstiger Abschluss	
O	KA	

F092 (Falls Befragter festen Lebenspartner hat ("Ja" in F087))

pwork

Was von dieser Liste trifft auf Ihren Partner/ Ihre Partnerin zu?

- ⇒ Nur eine Nennung möglich!
- O A Hauptberufliche Erwerbstätigkeit, ganztags
- O B Hauptberufliche Erwerbstätigkeit, halbtags
- O C Nebenher erwerbstätig
- O D Nicht erwerbstätig
- O KA

F093	Falls Leben	spartner de	es Befragten	hauptberuflich	erwerbstätig	ist ("A"	oder "E	3" in F092))

pdw02; abgeleitete Variablen: pdw01

⇒ Liste 81/93 vorlegen!
Bitte ordnen Sie die berufliche Stellung Ihres Partners/ Ihrer Partnerin nach dieser Liste ein.
⇒ Bitte Kennziffer eintragen!
Kennziffer:
<u>`</u> `≥.:
O KA*
F094 (Falls Lebenspartner des Befragten hauptberuflich erwerbstätig ist ("A" oder "B" in F092))
Welche berufliche Tätigkeit übt Ihr Partner/ Ihre Partnerin in seinem/ihrem Hauptberuf aus? Bitte beschreiben Sie mir die berufliche Tätigkeit genau.
⇒ Bitte genau notieren:
A :
Hat dieser Beruf, diese Tätigkeit noch einen besonderen Namen?
⇒ Bitte genau nachfragen:
<u> </u>
O KA*
Abgeleitete Variablen: pisco88, psiops88, pisei88, pisco08, psiops08, pisei08, peseg
F095 (Falls Lebenspartner des Befragten abhängig erwerbstätig ist (Kennziffern 40-74 in F093)) pdw07
Ist Ihr Partner/ Ihre Partnerin im öffentlichen Dienst beschäftigt?
O Ja
O Nein O KA

F096 (Falls Lebenspartner des Befragten abhängig erwerbstätig ist (Kennziffern 40-74 in F093)) pdw16

	rchten Sie, dass Ihr Partner/ Ihre Partnerin in naher Zukunft arbeitslos werden könnte oder / ihre Stelle wechseln muss?
)))	Nein Ja, befürchte, dass er/sie arbeitslos wird Ja, befürchte, dass er/sie Stelle wechseln muss Weiß nicht
•	KA
F097	(Falls Lebenspartner des Befragten selbständig erwerbstätig oder mithelfender Familienangehöriger ist (Kennziffern 10-30 in F093)) pdw17
	rchten Sie, dass Ihr Partner/ Ihre Partnerin in naher Zukunft seine/ ihre jetzige berufliche enz verliert bzw. sich beruflich anders orientieren muss?
)))	Nein Ja, befürchte, dass er/ sie berufliche Existenz verliert Ja, befürchte, dass er/ sie sich beruflich anders orientieren muss Weiß nicht
F098	KA (Falls Lebenspartner des Befragten nicht oder nebenher erwerbstätig ist ("C" oder "D" in F092))
	pdw03
\Rightarrow	Liste 86/98 vorlegen!
Partn	sehen Sie diese Liste einmal durch, und sagen Sie mir, was davon auf Ihren Partner/ Ihre erin zutrifft. een Sie mir bitte den entsprechenden Kennbuchstaben.
⇨	Nur eine Nennung möglich!
0 0 0 0	A Er/Sie ist Schüler/Student B Er/Sie ist Rentner/Pensionär C Er/Sie ist zur Zeit arbeitslos D Er/Sie ist Hausfrau/Hausmann E Er/Sie leistet freiwilligen Wehrdienst/Bundesfreiwilligendienst/FSJ/FÖJ F Er/Sie ist aus anderen Gründen nicht (hauptberuflich) erwerbstätig KA

(Text in geschweiften Klammern nur dann, wenn Ehepartner bzw. Lebenspartner arbeitslos

F099

ist ("C" in F86 oder "C" in F098))

{Abgesehen von Ihrem Ehepartner/ Ihrem Partner,} Wie viele Ihrer Familienmitglieder, Verwandten oder Freunde sind derzeit arbeitslos?	
⇒ Vorgaben bitte vorlesen!	
O >Sehr viele, O >eher viele, O >eher wenige, O >sehr wenige oder O >überhaupt niemand? O Weiß nicht O KA	
F101A	fdm01
⇒ Liste 101 vorlegen und bis Frage 101B liegen lassen!	
Und jetzt einige Fragen zu Ihren Eltern. In welchem Land ist Ihr Vater geboren?	
O Gebiet des heutigen Deutschland	

O Frühere deutsche Ostgebiete (z.B. Schlesien, Ostpreußen)

O Griechenland

O Ehemaliges Jugoslawien

O Anderes Land, und zwar:

Weiß nicht

O Ehemalige Sowjetunion (UdSSR)O Ehemalige Tschechoslowakei

O Italien

O PolenO Rumänien

O Türkei

O KA

O

id05

F101B

Liste 101 liegt vor!

Und in welchem Land ist Ihre Mutter geboren?

| Gebiet des heutigen Deutschland |
| Frühere deutsche Ostgebiete (z.B. Schlesien, Ostpreußen) |
| Griechenland |
| Italien |
| Ehemaliges Jugoslawien |
| Polen |
| Rumänien |
| Ehemalige Sowjetunion (UdSSR) |
| Ehemalige Tschechoslowakei |
| Türkei |

F102 df44

⇒ Liste 102 vorlegen!

O Weiß nicht

O KA

Als Sie 15 Jahre alt waren, haben Sie damals mit Ihren beiden Eltern gemeinsam in einem Haushalt gelebt?

⇒ Nur eine Nennung möglich!

O Anderes Land, und zwar:

- O A Ja, mit Vater und Mutter
- O B Nein, nur mit Mutter
- O C Nein, nur mit Vater
- O D Nein, weder mit Mutter noch mit Vater
- O KA

F103

fdw02; abgeleitete Variablen: fdw01

	103 vorlegen und bis Frage 105 liegen lassen!
	Jahre alt waren, welche berufliche Stellung traf damals auf Ihren Vater zu? diese bitte nach dieser Liste ein.
⇒ Bitte	Kennziffer eintragen!
Kennziffer	
% :	
	Vater zu dieser Zeit nicht erwerbstätig war, bitte informell ermitteln, welche ortvorgabe zutrifft und den entsprechenden Code oben eintragen!
xx Vate	er war zu der Zeit Rentner / Pensionär
xx Vate	er war zu der Zeit arbeitslos
xx Vate	er war zu der Zeit im Krieg / in Gefangenschaft
xx Vate	er lebte zu der Zeit nicht mehr
xx Vate	er war zu der Zeit aus anderen Gründen nicht erwerbstätig
xx Vate	er unbekannt
xx Wei	ß nicht
xx KA	

F104 (Falls Vater bekannt ist und damals erwerbstätig war (Kennziffer bzw. "weiß nicht" in F103))

	che berufliche Tätigkeit übte Ihr VATER damals aus? beschreiben Sie mir die berufliche Tätigkeit genau.
⇨	Bitte genau notieren:
≥9.:	
Hat o	dieser Beruf, diese Tätigkeit noch einen besonderen Namen?
⇨	Bitte genau nachfragen:
≥9.:	
O	KA*
S 3.:	KA*

Abgeleitete Variablen: fisco88, fsiops88, fisei88, fisco08, fsiops08, fisei08, feseg

F105

mdw02; abgeleitete Variablen: mdw0'

\Rightarrow	Liste 103 liegt vor!				
	Als Sie 15 Jahre alt waren, welche berufliche Stellung traf damals auf Ihre MUTTER zu? Ordnen Sie diese bitte nach dieser Liste ein.				
⇨	Bitte Kennziffer eintragen!				
Kenn	ziffer:				
為:					
⇨	Falls Mutter zu dieser Zeit nicht erwerbstätig war, bitte informell ermitteln, welche Antwortvorgabe zutrifft und den entsprechenden Code oben eintragen!				
XX	Mutter war zu der Zeit nicht erwerbstätig				
XX	Mutter lebte zu der Zeit nicht mehr				
XX	Weiß nicht				
XX	KA				

F106 (Falls Mutter damals erwerbstätig war (Kennziffer oder "weiß nicht" in F105))

	che berufliche Tätigkeit übte Ihre MUTTER damals aus? beschreiben Sie mir die berufliche Tätigkeit genau.
⇨	Bitte genau notieren:
>9 .:	
Hat c	lieser Beruf, diese Tätigkeit noch einen besonderen Namen?
⇨	Bitte genau nachfragen:
29 .:	
0	KA*

Abgeleitete Variablen: misco88, msiops88, misei88, misco08, msiops08, misei08, meseg

F107 (Falls Vater des Befragten bekannt ist (nicht "Vater unbekannt" in F103))

feduc

⇒ Liste 107 vorlegen und bis Frage 108 liegen lassen!

Welchen allgemeinbildenden Schulabschluss hat (hatte) Ihr VATER?

- ⇒ Nur eine Nennung möglich! ⇒ Nur höchsten Schulabschluss angeben lassen!
- A Schule beendet ohne Abschluss
- O B Volks-/Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse
- O C Mittlere Reife, Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse
- O D Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)
- O E Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)
- O F Anderen Schulabschluss
- O Weiß nicht
- O KA

F108 (Text in geschweiften Klammern falls Vater It. F103 unbekannt)

meduc

⇒ Liste 107 liegt vor! {Bitte Liste 107 vorlegen}!

Und welchen allgemeinbildenden Schulabschluss hat (hatte) Ihre MUTTER?

- ⇒ Nur eine Nennung möglich. ⇒ Nur höch sten Schulabschluss angeben lassen!
- O A Schule beendet ohne Abschluss
- O B Volks- / Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse
- O C Mittlere Reife, Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse
- O D Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)
- O E Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)
- F Anderen Schulabschluss
- O Weiß nicht
- O KA

F109 (Falls Vater des Befragten bekannt ist (nicht "Vater unbekannt" in F103))

5	Liste 109 vorlegen und bis Frage 110 liegen lassen!
	chen beruflichen Ausbildungsabschluss hat (hatte) Ihr Vater? von dieser Liste trifft / traf auf ihn zu?
	nen Sie mir bitte den entsprechenden Kennbuchstaben.
⇨	Nur eine Nennung möglich! ⇒ Nur höch sten Abschluss angeben lassen!
O	A Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre
0	B Abgeschlossene kaufmännische Lehre
0	C Fachschulabschluss (einschließlich Meister- und gleichwertiger Technikerabschluss)
O	D Fachhochschulabschluss (auch Abschluss einer Ingenieurschule)
O	E Hochschulabschluss
0	F Anderen beruflichen Ausbildungsabschluss, und zwar:
0	G Keinen beruflichen Ausbildungsabschluss
0	Weiß nicht KA
	KA
F11((Text in geschweiften Klammern falls Vater It. F103 unbekannt) mde01
<i>□</i> >	
7	Liste 109 liegt vor! {Bitte Liste 109 vorlegen!}
Weld	chen beruflichen Ausbildungsabschluss hat (hatte) Ihre Mutter?
Weld Was	chen beruflichen Ausbildungsabschluss hat (hatte) Ihre Mutter? von dieser Liste trifft / traf auf Ihre Mutter zu?
Weld Was	chen beruflichen Ausbildungsabschluss hat (hatte) Ihre Mutter?
Weld Was Nem	chen beruflichen Ausbildungsabschluss hat (hatte) Ihre Mutter? von dieser Liste trifft / traf auf Ihre Mutter zu?
Weld Was Nem	chen beruflichen Ausbildungsabschluss hat (hatte) Ihre Mutter? von dieser Liste trifft / traf auf Ihre Mutter zu? nen Sie mir bitte den entsprechenden Kennbuchstaben. Nur eine Nennung möglich! Nur höchsten Abschluss angeben lassen!
Weld Was Nem	chen beruflichen Ausbildungsabschluss hat (hatte) Ihre Mutter? von dieser Liste trifft / traf auf Ihre Mutter zu? nen Sie mir bitte den entsprechenden Kennbuchstaben. Nur eine Nennung möglich! ⇒ Nur höchsten Abschluss angeben lassen! A Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre
Weld Was Nem	chen beruflichen Ausbildungsabschluss hat (hatte) Ihre Mutter? von dieser Liste trifft / traf auf Ihre Mutter zu? nen Sie mir bitte den entsprechenden Kennbuchstaben. Nur eine Nennung möglich! ⇒ Nur höchsten Abschluss angeben lassen! A Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre B Abgeschlossene kaufmännische Lehre
Weld Was Nem	chen beruflichen Ausbildungsabschluss hat (hatte) Ihre Mutter? von dieser Liste trifft / traf auf Ihre Mutter zu? nen Sie mir bitte den entsprechenden Kennbuchstaben. Nur eine Nennung möglich! ⇒ Nur höch sten Abschluss angeben lassen! A Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre
Weld Was Nenn	chen beruflichen Ausbildungsabschluss hat (hatte) Ihre Mutter? von dieser Liste trifft / traf auf Ihre Mutter zu? nen Sie mir bitte den entsprechenden Kennbuchstaben. Nur eine Nennung möglich! ⇒ Nur höchsten Abschluss angeben lassen! A Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre B Abgeschlossene kaufmännische Lehre C Fachschulabschluss (einschließlich Meister- und gleichwertiger Technikerabschluss)
Weld Was Nenn	chen beruflichen Ausbildungsabschluss hat (hatte) Ihre Mutter? von dieser Liste trifft / traf auf Ihre Mutter zu? nen Sie mir bitte den entsprechenden Kennbuchstaben. Nur eine Nennung möglich! ⇒ Nur höchsten Abschluss angeben lassen! A Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre B Abgeschlossene kaufmännische Lehre C Fachschulabschluss (einschließlich Meister- und gleichwertiger Technikerabschluss) D Fachhochschulabschluss (auch Abschluss einer Ingenieurschule)
Weld Was Nenn	chen beruflichen Ausbildungsabschluss hat (hatte) Ihre Mutter? von dieser Liste trifft / traf auf Ihre Mutter zu? nen Sie mir bitte den entsprechenden Kennbuchstaben. Nur eine Nennung möglich! Nur höchsten Abschluss angeben lassen! A Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre B Abgeschlossene kaufmännische Lehre C Fachschulabschluss (einschließlich Meister- und gleichwertiger Technikerabschluss) D Fachhochschulabschluss (auch Abschluss einer Ingenieurschule) E Hochschulabschluss F Anderen beruflichen Ausbildungsabschluss, und zwar:
Weld Was Nenn	chen beruflichen Ausbildungsabschluss hat (hatte) Ihre Mutter? von dieser Liste trifft / traf auf Ihre Mutter zu? nen Sie mir bitte den entsprechenden Kennbuchstaben. Nur eine Nennung möglich! ⇒ Nur höchsten Abschluss angeben lassen! A Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre B Abgeschlossene kaufmännische Lehre C Fachschulabschluss (einschließlich Meister- und gleichwertiger Technikerabschluss) D Fachhochschulabschluss (auch Abschluss einer Ingenieurschule) E Hochschulabschluss F Anderen beruflichen Ausbildungsabschluss, und zwar: G Keinen beruflichen Ausbildungsabschluss Weiß nicht
Weld Was Nenn	chen beruflichen Ausbildungsabschluss hat (hatte) Ihre Mutter? von dieser Liste trifft / traf auf Ihre Mutter zu? nen Sie mir bitte den entsprechenden Kennbuchstaben. Nur eine Nennung möglich! Nur höchsten Abschluss angeben lassen! A Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre B Abgeschlossene kaufmännische Lehre C Fachschulabschluss (einschließlich Meister- und gleichwertiger Technikerabschluss) D Fachhochschulabschluss (auch Abschluss einer Ingenieurschule) E Hochschulabschluss F Anderen beruflichen Ausbildungsabschluss, und zwar:

F111 di01a Nun wieder zurück zu Ihnen. Wie hoch ist Ihr EIGENES monatliches Netto-Einkommen? Ich meine dabei die Summe, die nach Abzug der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge übrigbleibt. ⇒ Bei Selbständigen nach dem durchschnittlichen monatlichen Netto-Einkommen, abzüglich der Betriebsausgaben fragen! ⇒ Antwortalternative "Habe kein eigenes Einkommen" in der Menüleiste! **≥**: O Habe kein eigenes Einkommen* O Angabe verweigert* **F112** (Falls Befragter offene Einkommensangabe verweigert hat ("Angabe verweigert" in F111)) di02a ⇒ Auf Anonymität hinweisen! ⇒ Liste 112 vorlegen und um Angabe des Kennbuchstabens bitten! Kennbuchstabe: **A**: _ O KA* F113 dh01 Wohnen AUSSER IHNEN noch weitere Personen in diesem Haushalt? Zählen Sie dazu bitte auch Kleinkinder bzw. Personen, die normalerweise hier wohnen, aber zur Zeit abwesend sind, z.B. im Krankenhaus oder in Ferien.

O Ja

O Nein, lebe allein

KA

F114 (Falls Befragter nicht allein im Haushalt lebt ("Ja" in F113))

leben Zähle Zeit a	n. en Sie abwe	e dazu bitte auch Kleinkinder bzw.	nen, die AUSSER IHNEN in diesem Haushalt Personen, die normalerweise hier wohnen, aber zur er in Ferien. Nennen Sie die Personen bitte dem
\Rightarrow	Noti	iz zu jeder Person (z.B. "Vater", "K	ind", "Tante" oder Abkürzung des Vornamens)!
1.	% :		
2.	% :		
3.	` a:		
4.	ኔኳ:		
5.			
6.	79. :		
	'		
7.	`		
	O	KA*	

Abgeleitete Variablen: dh11, dh04, dh09

F115 (Falls Befragter sieben Haushaltspersonen genannt hat (7 Eintragungen in F114))	dh02
Wohnen weitere Personen in Ihrem Haushalt?	
O Ja	
O Nein	
O KA	
F116 (Falls mehr als 8 Personen im Haushalt leben ("Ja" in F115))	dh03
Wie viele weitere Personen wohnen in Ihrem Haushalt - außer den Personen, die Sie genannt haben und außer Ihnen selbst?	mir bereits
≥: weitere Person(en)	
O KA*	
Abgeleitete Variablen: dh04, dh09	
F117 (Falls Befragter nicht alleine wohnt ("Ja" in F113))	
In Ihrem Haushalt lebt / leben also - außer Ihnen - {Anzahl} Person/en?	
JaNein, Angaben korrigieren	
O KA	
Anm: F114 wurde ggf. (wenn in F117 "nein" geantwortet wurde) korrigiert. Die Frag bis F121 wurden dann – in x Schleifen - für jede in F114 genannte Person gestellt. N	

beinhaltete dabei jeweils die Eintragungen in F114.

Fragebogendokumentation ALLBUS 2018

F118 (Falls außer Befragtem xte Person im Haushalt lebt (xte Eintragung in F114))

hh2kin, hh3kin, hh4kin, hh5kin, hh6kin, hh7kin, hh8kin

Liste 118 vorlegen!
Bitte machen Sie folgende Angaben zu {notiz}:
Bitte geben Sie mir den Verwandtschaftsgrad von {notiz} an.
⇒Bitte Kennziffer eintragen!
Kennziffer:
ZB. :
O KA*
F119 (Falls außer Befragtem xte Person im Haushalt lebt (xte Eintragung in F114))
hh2sex, hh3sex, hh4sex, hh5sex, hh6sex, hh7sex, hh8sex
{notiz} ist:
O Männlich
O Weiblich
O KA

F120 (Falls außer Befragtem xte Person im Haushalt lebt (xte Eintragung in F114))

hh2mborn, hh2yborn, hh3mborn, hh3yborn, hh4mborn, hh5mborn, hh5yborn, hh6mborn, hh6yborn, hh7mborn, hh7yborn, hh8mborn, hh8yborn

Sagen Sie mir bitte, in welchem Monat und in welchem Jahr {notiz} geboren wurde?
 ⇒ Achtung: Wichtige Angabe für das weitere Interview! ⇒ Bitte besonders auf korrekte Angabe achten!

Abgeleitete Variablen: hh2age, hh3age, hh4age, hh5age, hh6age, hh7age, hh8age

F121 (Falls außer Befragtem xte Person im Haushalt lebt (xte Eintragung in F114))

hh2mstat, hh3mstat, hh4mstat, hh5mstat, hh6mstat, hh7mstat, hh8mstat

	when Familienstand hat {notiz}? ese Person -
➾	Vorgaben bitte vorlesen!
0 0 0 0	verheiratet und lebt mit Ehepartner zusammen, verheiratet und lebt getrennt, verwitwet, geschieden oder ledig?
)	KA

F122 (Falls Befragter n	nicht allein im Haushalt	lebt ("Ja" in F113))
-------------------------	--------------------------	----------------------

di01b

Wie hoch ist das monatliche Netto-Einkommen IHRES HAUSHALTES INSGESAMT? Ich meine dabei die Summe, die nach Abzug der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge übrigbleibt.	
⇨	Bei Selbständigen nach dem durchschnittlichen monatlichen Netto-Einkommen, abzüglich der Betriebsausgaben fragen!
% :	€
•	Angabe verweigert*

F123 (Falls Befragter offene Haushaltseinkommensangabe verweigert hat ("Angabe verweigert" in F122))

 ⇒ Auf Anonymität hinweisen! ⇒ Liste 123 vorlegen und um Angabe des Kennbuchstabens bitten!
Kennbuchstabe:
% : _
O KA*

Abgeleitete Variablen: di05, di06, hhinc, hhincc, di07, di07c, di08, di08c

F125 (Falls Befragter Kinder hat, die nicht im Haushalt leben ("Ja" in F124))

dk06

dk05

Wie viele Kinder, die NICHT in Ihrem Haushalt leben, haben Sie?

\(\Sigma\): __ Kind(er)

O KA*

F124

F126 (Falls Befragter Kinder hat, die nicht im Haushalt leben (Eintragung bei F125))

Sagen Sie mir bitte die Geburtsjahre und das Geschlecht Ihrer Kinder, die nicht hier in Ihrem Haushalt leben?

Beginnen Sie bitte mit dem ältesten Kind.

Anm: Die Fragen F127 und F128 wurden in x Schleifen, maximal 20 – für die in F125 genannte Personenzahl x gestellt, wobei es bei {notiz} jeweils "das älteste Kind", "das zweitälteste Kind" etc. hieß.

F127 (Falls Befragter It. F125 xtes Kind außer Haus hat)

	(Taile Dellagion III 1 120 XIOO Tillia adison Hado Hat)
	kh1sex, kh2sex, kh3sex, kh4sex, kh5sex, kh6sex, kh7sex, kh8sex
Tot doo	v () Slagato Wind
1st das	s {}älteste Kind
0	Männlich
	Weiblich
	KA
F128	(Falls Befragter It. F125 xtes Kind außer Haus hat)
	kh1yborn, kh2yborn, kh3yborn, kh4yborn
	kh5yborn, kh6yborn, kh7yborn, kh8yborr
Sagen	Sie mir bitte, in welchem Jahr das {} älteste Kind geboren wurde?
29. :	Geburtsjahr
0	KA*
	KA*
Abael	leitete Variablen: kh1age, kh2age, kh3age, kh4age, kh5age, kh6age, kh7age,
3	kh8age
F129	_A pp81
Wie o	ft unterhalten Sie sich im Allgemeinen innerhalb der Familie über Politik?
	č
⇒ ,	Liste 129 vorlegen und bis Frage 132_B liegen lassen!
	Sehr oft
	Oft
	Manchmal
	Selten
	Nie
	Habe keine Familie
O	KA

F130_A	pp82
Wie oft unterhalten Sie sich im Allgemeinen mit Freunden über Politik?	
⇒ Liste 129 liegt vor!	
O Sehr oft	
Oft Manchmal	
O Selten	
O Nie O Habe keine Freunde	
O KA	
F131_A	pp83
Und wie oft unterhalten Sie sich im Allgemeinen mit Bekannten, z.B. Nachbarn oder Arbeitskollegen, über Politik?	
⇒ Liste 129 liegt vor!	
O Sehr oft	
O Oft	
O ManchmalO Selten	
O Nie	
O Habe keine Bekannten O KA	
F132_A	pp84
Und wie oft kommen Sie mit Personen, die Sie gar nicht kennen, ins Gespräch über politi Themen?	sche
⇒ Liste 129 liegt vor!	
O Sehr oft	
O Oft	
O ManchmalO Selten	
O Nie	
O KA	

F129_B (Falls Befragter sich innerhalb der Familie über Politik unterhält ("sehr oft", "oft",

"manchmal" oder "selten" in F129_A))

Wenn Sie nun einmal an Ihre Gespräche über politische Themen in der Familie denken, wie würden Sie sagen, sind Sie da im Allgemeinen mit Ihren Gesprächspartnern unterschiedliche Meinung – sehr oft, oft, manchmal, selten oder nie?	
⇒ Liste 129 liegt vor!	
O Sehr oft O Oft	
O Manchmal	
O Selten O Nie	
O KA	
F130_B (Falls Befragter sich mit Freunden über Politik unterhält ("sehr oft", "oft", "manchmal" oder "selten" in F130_A))	pp86

Und wie ist es mit Ihren politischen Gesprächen mit Freunden: Wie oft, würden Sie sagen, sind

Sie da im Allgemeinen mit Ihren Gesprächspartnern unterschiedlicher Meinung?

⇒ Liste 129 liegt vor!

Sehr oftOft

Nie

KA

 \mathbf{O}

O

O ManchmalO Selten

Anm.: Falls diese Frage als erste der Batterie gestellt wude, lautete der Fragetext: "Wenn Sie nun einmal an Ihre Gespräche über politische Themen **mit Freunden** denken, wie oft, würden Sie sagen, sind Sie da im Allgemeinen mit Ihren Gesprächspartnern unterschiedlicher Meinung – sehr oft, oft, manchmal, selten oder nie?"

pp85

F131_B (Falls Befragter sich mit Bekannten über Politik unterhält ("sehr oft", "oft", "manchmal" oder "selten" in F131_A))

pp87

	Und wie ist es mit Ihren politischen Gesprächen mit Bekannten : Wie oft, würden Sie sagen, sind Sie da im Allgemeinen mit Ihren Gesprächspartnern unterschiedlicher Meinung?							
\Rightarrow	Liste 129 liegt vor!							
•	Sehr oft							
\mathbf{O}	Oft							
\mathbf{O}	Manchmal							
O	Selten							
O	Nie							
O	KA							
Anm	: Falls diese Frage als erste der Batterie gestellt wude, lautete der Fragetext. Wenn Sie							

Anm.: Falls diese Frage als erste der Batterie gestellt wude, lautete der Fragetext: "Wenn Sie nun einmal an Ihre Gespräche über politische Themen **mit Bekannten** denken, wie oft, würden Sie sagen, sind Sie da im Allgemeinen mit Ihren Gesprächspartnern unterschiedlicher Meinung – sehr oft, oft, manchmal, selten oder nie?"

F132_B (Falls Befragter sich mit Unbekannten über Politik unterhält ("sehr oft", "oft", "manchmal" oder "selten" in F132_A))

Anm.: Falls diese Frage als erste der Batterie gestellt wude, lautete der Fragetext: "Wenn Sie nun einmal an Ihre Gespräche über politische Themen **mit Personen**, **die Sie gar nicht kennen**, denken, wie oft, würden Sie sagen, sind Sie da im Allgemeinen mit Ihren Gesprächspartnern unterschiedlicher Meinung – sehr oft, oft, manchmal, selten oder nie?"

F133 aq01 ⇒ Liste 133 vorlegen! Die nächste Frage bezieht sich auf die Wohnung, in der Sie bzw. Ihre Familie hier wohnen. Sagen Sie mir bitte, was von dieser Liste auf Sie bzw. Ihre Familie zutrifft. Nur eine Nennung möglich! \mathbf{O} A Zur Untermiete O B In einer Dienst- / Werkswohnung O C In einer Mietwohnung des sozialen Wohnungsbaus O D In einer Mietwohnung (nicht sozialer Wohnungsbau) / in gemieteter Eigentumswohnung O E In einem gemieteten Haus O F In einer Eigentumswohnung (Eigen- oder Familienbesitz) G Im eigenen Haus (oder dem Haus der Familie) O H Andere Wohnform, und zwar: KA F134 **gs01** ⇒ Liste 134 vorlegen! Welche der Kategorien auf dieser Liste beschreibt am besten, wo Sie wohnen? Nennen Sie mir bitte den entsprechenden Kennbuchstaben. \mathbf{O} A Großstadt B Rand oder Vororte einer Großstadt O C Mittel- oder Kleinstadt O D Ländliches Dorf O E Einzelgehöft oder allein stehendes Haus auf dem Land KA

F135 cf01

Gibt es eigentlich hier in der UNMITTELBAREN Nähe - ich meine so im Umkreis von einem Kilometer - irgendeine Gegend, wo Sie nachts nicht alleine gehen möchten?

\mathbf{O}	Ja.	gibt	es	hier
•	<i>5</i> cc,	5101	CD	11101

- O Nein, gibt es hier nicht
- O Weiß nicht
- O KA

F136A pn12 Und jetzt möchten wir wissen, wie stark Sie sich mit Ihrer Gemeinde (Stadt) und ihren Bürgern verbunden fühlen. Benutzen Sie für Ihre Antwort bitte die Liste. ⇒ Liste 136 vorlegen und bis Frage 136C liegen lassen! Sind Sie Ihrer Gemeinde und ihren Bürgern gefühlsmäßig stark verbunden, ziemlich verbunden, wenig verbunden oder gar nicht verbunden? 0 Stark verbunden O Ziemlich verbunden O Wenig verbunden O Gar nicht verbunden 0 Weiß nicht O KA F136B pn₁₆ \Rightarrow Liste 136 liegt vor! Und wie ist das mit Deutschland als Ganzem und seinen Bürgern? 0 Stark verbunden O Ziemlich verbunden • Wenig verbunden O Gar nicht verbunden \mathbf{O} Weiß nicht O KA F136C pn17 \Rightarrow Liste 136 liegt vor! Und mit der Europäischen Union und ihren Bürgern? O Stark verbunden • Ziemlich verbunden O Wenig verbunden O Gar nicht verbunden 0 Weiß nicht

O KA

Im Folgenden geht es um die Situation in den alten und neuen Bundesländern. Sagen Sie mir bitte zu jeder Aussage, ob Sie ihr

- voll zustimmen,
- eher zustimmen,
- eher nicht zustimmen oder
- überhaupt nicht zustimmen.

ı								
		Stimme voll zu	Stimme eher zu	Stimme eher nicht zu	Stimme überhaupt nicht zu	Weiß nicht	KA	
	A Die Wiedervereinigung hat für die Bürger in den ALTEN BUNDESLÄNDERN mehr Vorteile als Nachteile gebracht.	O	•	•	•	•	•	pr04
	B Die Wiedervereinigung hat für die Bürger in den NEUEN BUNDESLÄNDERN mehr Vorteile als Nachteile gebracht.	O	•	O	•	•	O	pr05
	C Die Bürger im anderen Teil Deutschlands sind mir in vielem fremder als die Bürger anderer Staaten.	O	•	•	•	•	•	pr07
	D Man sollte endlich aufhören danach zu fragen, ob jemand während des alten DDR-Regimes für die Stasi gearbeitet hat oder nicht.	•	•	•	•	•	•	pr09
	E Der Sozialismus ist im Grunde eine gute Idee, die nur schlecht ausgeführt wurde.	O	•	•	•	O	O	pr10

⇒ Liste F138 vorlegen!

In den letzten Jahren sind viele Flüchtlinge nach Deutschland gekommen.

Wenn Sie an die gesellschaftliche Entwicklung in Deutschland in den nächsten Jahren denken: Ergeben sich da Ihrer Meinung nach in den folgenden Bereichen wegen der Flüchtlinge mehr Chancen, mehr Risiken oder weder noch? Bitte antworten Sie anhand der Liste.

	Deutlich mehr Risiken	Eher mehr Risiken	Weder noch	Eher mehr Chancen	Deutlich mehr Chancen	Weiß nicht	Keine Angabe	
In Bezug auf den Sozialstaat	•	•	O	•	•	0	•	mp16
In Bezug auf die öffentliche Sicherheit	0	•	•	•	•	•	•	mp17
In Bezug auf das Zusammenleben in der Gesellschaft	•	•	•	•	•	•	•	mp18
In Bezug auf die wirtschaftliche Lage in Deutschland	•	•	0	•	•	0	•	mp19

D139

Sind Sie derzeit Mitglied einer Organisation oder eines Vereins? Gehen Sie bitte diese Liste durch und sagen Sie mir, wo Sie Mitglied sind. Sagen Sie mir jeweils dazu,

- > ob Sie nur passives Mitglied sind,
- > ob Sie sich an den Aktivitäten des Vereins bzw. der Organisation beteiligen oder
- > ob Sie sogar ein Ehrenamt in diesem Verein innehaben?
- ⇒ Antwortschema nächste Seite!

⇒ Wenn Vereinsnennung direkte Nachfrage, ob passiv, aktiv oder Ehrenamt.								
	Kein Mitglied	Passives Mitglied	Aktives Mitglied	Ehrenamt	KA			
A Kultur-, Musik-, Theater- oder Tanzverein	O	O	O	O	•	sm		
B Sportverein	O	O	O	O	O	sm		
C Sonstige Hobbyvereinigung	O	O	•	O	O	sm		
D Wohltätigkeitsverein oder karitative Organisation	•	O	O	0	•	sm		
E Friedens- oder Menschenrechts- organisation	•	•	Q	O	•	sm		
F Umwelt-, Natur- oder Tierschutzorganisation	•	•	O	O	O	sm		
G Verein / Organisation im Gesundheitsbereich, Selbsthilfegruppe	O	•	0	O	•	sm		
H Elternorganisation	O	O	O	O	O	sm		
J Verein für Pensionierte oder Rentner, Seniorenverein	•	O	0	O	O	sm		
K Bürgerinitiative	O	O	•	O	O	sm		
L Sonstige Organisation / sonstiger Verein	O	O	•	O	O	sm		

F139A (Falls Befragter "Sonstige Organisation/ sonstigen Verein" genannt hat ("Passives Mitglied", "Aktives Mitglied" oder "Ehrenamt" bei "L" in F139))

Sie haben angegeben noch in einem weiteren Verein Mitglied zu sein. Welche Organisation/welcher Verein ist das?
⇒ Bitte genau notieren: □: □: □: □: □: □: □: □: □: □: □: □:
O KA*

Ich möchte Sie nun fragen, wie häufig Sie verschiedene Dinge tun. Sagen Sie mir bitte, ob Sie dies -

- > täglich,
- > mindestens einmal jede Woche,
- > mindestens einmal jeden Monat,
- > seltener oder
- > nie tun.

 \Rightarrow

		Täglich	Mindestens einmal jede Woche	Mindestens einmal jeden Monat	Seltener	Nie	KA	
Ve eir	oit mit Menschen im erein oder Klub oder ner Freiwilligen- ganisation verbringen	O	•	•	•	•	•	si01
au	eit mit Arbeitskollegen ßerhalb des beitsplatzes verbringen	•	•	•	•	0	•	si02
	it mit Freunden rbringen	•	•	•	•	0	O	si03

F143 rd01

⇒ Liste 143 vorlegen!

Darf ich Sie fragen, welcher Religionsgemeinschaft Sie angehören?

- ⇒ Nur eine Nennung möglich!
- O A Der römisch-katholischen Kirche
- O B Der evangelischen Kirche (ohne Freikirchen)
- O C Einer evangelischen Freikirche
- O D Einer anderen christlichen Religionsgemeinschaft
- O E Einer anderen, nicht-christlichen Religionsgemeinschaft
- O F Keiner Religionsgemeinschaft
- O KA
- O Nein, Befragter will Frage nicht beantworten

F143B (Falls Befragter einer anderen christlichen Religionsgemeinschaft angehört ("D" in F143))

Ist da	as eine christlich-orthodoxe Religionsgemeinschaft?	
\bigcirc	Ja	
0	Nein	
0	KA	
•		
F144	4 (Falls Befragter einer anderen, nicht-christlichen Religionsgemeinschaft angehört ("E" in F143))	rd03
r		
⇨	Liste 144 vorlegen!	
Was	für eine Religionsgemeinschaft ist das?	
⇨	Nur eine Nennung möglich!	
O	A Islamische Religionsgemeinschaft	
Ö	B Jüdische Religionsgemeinschaft	
Ö	C Buddhistische Religionsgemeinschaft	
O	D Hinduistische Religionsgemeinschaft	
0	E Andere nicht-christliche Religionsgemeinschaft	
O	KA	
F14	- (rp01
Wie	oft gehen Sie im Allgemeinen in die Kirche?	
⇨	Vorgaben bitte vorlesen!	
O	Mehr als einmal in der Woche,	
O	einmal in der Woche,	
O	ein- bis dreimal im Monat,	
O	mehrmals im Jahr,	
O	seltener oder	
O	nie?	
O	KA	

rd02

F145	(Falls Befragter einer anderen, nicht-christlichen Religionsgemeinschaft angehört ("E" in F143))	rp02
	oft gehen Sie im Allgemeinen in die Kirche - bzw. in die Moschee, Synagoge oder ein res Gotteshaus?	
⇨	Vorgaben bitte vorlesen!	
0	> Mehr als einmal in der Woche,	
O	> einmal in der Woche,	
O	> ein- bis dreimal im Monat,	
O	> mehrmals im Jahr,	
O	> seltener oder	
O	> nie?	
0	KA	
F146	5	sm01
Darf	ich Sie fragen, ob Sie derzeit Mitglied in einer Gewerkschaft sind?	
<i>□</i>	Vorgaben bitte vorlesen!	
0	Ja, bin Mitglied	
C	Nein, bin kein Mitglied	
0	KA Nein, Befragter will Frage nicht beantworten	
F146	6B (Falls Befragter aktuell kein Gewerkschaftsmitglied ist ("Nein, bin kein Mitglied" in F146))	sm02
Ware	en Sie früher einmal Mitglied in einer Gewerkschaft?	
0	Ja Nein	
0	Weiß nicht KA	

Sind	Sie derzeit Mitglied in einer politischen Partei?	
0	Ja	
	Nein	
	KA	
F148	B	pv01
		P
⇨	Liste 148 vorlegen!	
	n am nächsten Sonntag Bundestagswahl wäre, welche Partei würden Sie dann mit Ihrer EITSTIMME wählen?	
0	CDU bzw. CSU	
0	SPD	
O	AfD (Alternative für Deutschland)	
0	FDP	
O	Die Linke	
O	Bündnis 90 / Die Grünen	
	Andere Partei, und zwar:	
O	Würde nicht wählen	
0	Angabe verweigert	
0	Weiß nicht Nicht wehlberechtigt, de keine deutsche Staatsbürgerschaft	
0	Nicht wahlberechtigt, da keine deutsche Staatsbürgerschaft KA	
F149	9	pv03
D' 1	Total Development Income in Contamber 2017	
	etzte Bundestagswahl war im September 2017.	
пав	en Sie da gewählt?	
0	Ja	
Ö	Nein	
C	KA	

sm03

F150	(Falls Befragter bei der letzten Bundestagswahl gewählt hat ("Ja" in F149))	pv04
Weld	che Partei haben Sie mit Ihrer Zweitstimme gewählt?	
0	CDU bzw. CSU	
0	SPD	
O	AfD (Alternative für Deutschland)	
0	FDP	
0	Die Linke	
O	Bündnis 90 / Die Grünen	
<u>O</u>	,	
0	Keine Zweitstimme abgegeben	
0	Angabe verweigert	
0	Weiß nicht mehr KA	
	KA	
<i>□</i> >	Liste 151 vorlegen!	
	um haben Sie nicht gewählt?	
Weld	cher von den Gründen auf dieser Liste traf am ehesten zu?	
O	A Ich war nicht wahlberechtigt	
0	B Ich wollte wählen, konnte aber nicht zum Wahllokal kommen	
0	C Ich meinte, nicht genug von Politik zu verstehen	
0	D Mich hat die Wahl nicht genügend interessiert	
0	E Ich hatte vor zu wählen, habe es dann aber vergessen	
O	F Ich nehme aus Überzeugung nie an Wahlen teil	
0	G Ich konnte mich nicht entscheiden, wen ich wählen sollte	
0	H Es gab keinen, dem / der ich meine Stimme geben wollte	
0	J Aus anderen Gründen, und zwar:	
0	Kann ich nicht sagen KA	
	IVA	

F152 **Is01** ⇒ Liste 152 vorlegen! Und jetzt noch eine allgemeine Frage. Wie zufrieden sind Sie gegenwärtig - alles in allem - mit ihrem Leben? Bitte sagen Sie es mir anhand dieser Liste. O 10 Ganz und gar zufrieden O 9 8 O O 7 O 6 5 O 4 3 O 2 O 1 \mathbf{O} 0 Ganz und gar unzufrieden KA F153 Frage an Interviewer xt07, xt08, xt09 ⇒ Bitte Uhrzeit eintragen! 🖎: __:__ Uhr Dauer des Interviews: xt10, xt10c **D153int** Intervieweranweisung ⇒ Bitte beachten, dass noch einige Fragen folgen, die an die Zielperson zu richten sind

Fragebogendokumentation ALLBUS 2018

F154 Nur an Interviewer

\$	Wurde das Interview mit dem / der Befragten allein durchgeführt oder waren während des Interviews dritte Personen anwesend? Wenn ja, welche? Mehrfachantworten möglich! Interview mit Befragungsperson allein durchgeführt Ehegatte / Partner anwesend Kinder anwesend Andere Familienangehörige anwesend Sonstige Personen anwesend, und zwar:	xs01 xs02 xs03 xs04 xs05
	5 Nur an Interviewer (Falls Interview lt. F154 nicht mit Befragtem alleine durchgeführt wurde) xs06]
⇒OO	Hat jemand von den anwesenden Personen in das Interview eingegriffen? Ja, manchmal	
0	Ja, häufig Nein	
F15	6 Nur an Interviewer xr17	7
⇨	Wie war die Bereitschaft des / der Befragten, die Fragen zu beantworten?	
0000	Gut Mittelmäßig Schlecht Anfangs gut, später schlechter Anfangs schlecht, später besser	

⇒ Wie sind die Angaben des / der Befragten einzustufen?
 O Insgesamt zuverlässig
 O Insgesamt weniger zuverlässig
 O Bei einigen Fragen weniger zuverlässig, und zwar:

F158 Nur an Interviewer xs07

➾	Hat der Befragte / die Befragte das Interview am Bildschirm mitverfolgt?
0000	Nein, nie Ja, manchmal Ja, häufig Ja, immer Befragter / Befragte hat alle Fragen selbst ausgefüllt

Hier folgt im Verlauf des Interviews jeweils eines der beiden ISSP-Module (ISSP 2017 "Soziale Netzwerke und Soziale Unterstützung" oder ISSP 2018 "Religion", s.u.). Die Fragen der ISSP-Module wurden als Selbstausfüller (CASI) erhoben.

D159 CASI

F157 Nur an Interviewer

Hier haben wir noch ein kurzes Quiz mit Fragen zur Politik. Manche Fragen sind eher einfach, andere eher schwierig.

Bitte lesen Sie die Fragen sorgfältig durch und antworten Sie, soweit Sie können.

Wenn Sie irgendeine Frage nicht beantworten können, kreuzen Sie einfach "weiß nicht" an und machen mit der nächsten Frage weiter. Bei jeder Frage gibt es nur e i n e richtige Antwort, also machen Sie bitte immer nur e i n Kreuz.

⇒ Fortsetzung nächste Seite!

xr18

F159_A CASI

Zu welcher Partei gehören die folgenden Politiker und Politikerinnen? *⇒* Bitte machen Sie in JEDER Zeile eine Markierung! CDU Die Die **FDP** SPD AfD Weiß Linke nicht bzw. Grünen **CSU** 0 O O O **O**(**√**) O Heiko Maas O pk01 \mathbf{O} O O **○**(**√**) O O Christian Lindner O pk02 **○**(**√**) O O O Peter Altmaier O O O pk03 Katrin Göring- \mathbf{O} **O**(**√**) O O O O O pk04 Eckhardt Angela Merkel **○(**✓) \mathbf{O} O O O O O pk05 Alice Weidel \mathbf{O} O 0 O O **(√)** 0 pk06 Ursula von der **○**(**√**) O O O O O O pk07 Leyen Dietmar Bartsch **○**(**√**) 0 0 \mathbf{O} O 0 0 pk08 Andrea Nahles O O O O **(√)** O O pk09

Die richtigen Antworten sind mit (✓) markiert.

F159 B CASI pk10

Wie heißt der derzeit amtierende Präsident der EU-Kommission?

- ⇒ Nur EINE Markierung möglich!
- O Mario Draghi
- O Donald Tusk
- O Jean-Claude Juncker (✓)
- O José Manuel Barroso
- O Weiß nicht

Die richtige Antwort ist mit (✓) markiert.

F159_C CASI pk11

Durch wen wird der Bundeskanzler der Bundesrepublik Deutschland gewählt?

- ⇒ Nur EINE Markierung möglich!
- O Durch das Volk
- O Durch den Bundesrat
- O Durch den Bundestag (✓)
- O Durch die Bundesversammlung
- O Weiß nicht

Die richtige Antwort ist mit (✓) markiert.

F159_D CASI pk12

Was bedeutet der Begriff "Wahlgeheimnis"?

- ⇒ Nur EINE Markierung möglich!
- O Ein Wahlgeheimnis gibt es nicht
- O Man darf nicht darüber sprechen, wen man gewählt hat
- O Man erfährt nicht, welchen Kandidaten man gewählt hat. Man kann nur eine Partei wählen
- O Niemand kann herausfinden, wen man gewählt hat, außer man erzählt es (🗸)
- O Weiß nicht

Die richtige Antwort ist mit (✓) markiert.

F159_E CASI pk13

Wer verfügt über die so genannte "Richtlinienkompetenz"?

- ⇒ Nur EINE Markierung möglich!
- O Der Außenminister
- O Der Bundeskanzler (✓)
- O Der Bundespräsident
- O Der Bundestagspräsident
- O Weiß nicht

Die richtige Antwort ist mit (✓) markiert.

F159_F CASI pk14
Welche der folgenden internationalen Organisationen beschäftigt sich mit Kultur und Wissenschaft?
⇒ Nur EINE Markierung möglich!
O NATO O OPEC O UNESCO (✓)
O UNESCO (✔) O WHO O Weiß nicht
Die richtige Antwort ist mit (✓) markiert.
F159_G CASI pk15
Welches Land hat keinen ständigen Sitz im UN Sicherheitsrat?
⇒ Nur EINE Markierung möglich!
 ○ China ○ Japan (✓) ○ Russland ○ USA
O Weiß nicht
Die richtige Antwort ist mit (✓) markiert.
F159_H CASI
Bei welchen Wahlen dürfen EU-Bürger, die in Deutschland leben, wählen, auch wenn sie nicht die deutsche Staatsbürgerschaft haben?
 O Bei Bundestagswahlen O Bei Kommunalwahlen (✓) O Bei Landtagswahlen
O Bei Landtagswahlen O Dürfen bei nichts davon wählen O Weiß nicht

Die richtige Antwort ist mit (✓) markiert.

F159_I CASI	pk1
Der Solidaritätszuschlag ist ein Zuschlag zur Einkommens- und Körperschaftsst er?	euer. Wozu dient
⇒ Nur EINE Markierung möglich!	
 ✓ Zur Finanzierung des deutschen Bergbaus ✓ Zur Finanzierung der deutschen Einheit (✓) 	
 Zur Finanzierung der gesetzlichen Renten Zur Finanzierung der Reform des Gesundheitswesens	
O Weiß nicht	
Die richtige Antwort ist mit (✓) markiert.	
F159_J CASI	pk1
Wer wählt den Präsidenten der Europäischen Kommission?	
O Die Bürger	
O Die nationalen Regierungschefs	
O Das Europäische Parlament (✓)O Die Europäische Kommission	
O Weiß nicht	
Die richtige Antwort ist mit (✓) markiert.	
F159_K CASI	pk1
Wie viele Mitgliedstaaten umfasst die Europäische Union zurzeit?	
O 18	
O 22	
O 28 (✓) O 34	
O Weiß nicht	
Die richtige Antwort ist mit (✓) markiert	

Die richtige Antwort ist mit (\checkmark) markiert.

Welche von diesen Parteien hat aktuell die meisten Sitze im deutschen Bundestag?
O FDP
O AfD (Alternative für Deutschland) (✓)
O Die Linke
O Bündnis 90 / Die Grünen
O Weiß nicht
Die richtige Antwort ist mit (✓) markiert.

F159_M CASI pk21

Worum geht es beim sogenannten "Dublin-Verfahren"?

O EU-Programm zur Korruptionsbekämpfung
O Angleichung der Steuersätze zwischen den EU-Staaten
O Feststellung des Staats, der für die Prüfung eines Asylantrags zuständig ist (✔)
O Einführung von vergleichbaren Studienabschlüssen in vielen europäischen Ländern
O Weiß nicht

Die richtige Antwort ist mit (✓) markiert.

F159_L CASI

pk20

ISSP_C Nur an Interviewer	ISSP_C
⇒ Wurden die Fragen des CASI-Interviews wie vorgesehen vom Befragten sell	bst ausgefüllt?
O Ja O Nein	
ISSP_C2 Nur an Interviewer	ISSP_C2
⇒ Wie häufig mussten Sie dem Befragten beim Ausfüllen helfen?	
 Nie Selten, und zwar nur zu Beginn Insgesamt selten Manchmal Oft Sehr oft 	
ISSP_D Nur an Interviewer (falls "Nein" in ISSP_C) ISSP_D_*	1 bis ISSP_D_9
⇒ Warum wurden die Fragen zum CASI-Interview nicht, wie vorgesehen, vom selbst ausgefüllt?	Befragten
A :	

	Anfang	Online-Rekrutierung	
--	--------	---------------------	--

OR0	01	xr1
Das l	Abschluss des Interviews haben wir noch ein paar wenige Fragen. Internet gewinnt eine immer größere Bedeutung in der Gesellschaft. Deshalb interessiert ie selbst zumindest gelegentlich das Internet für private Zwecke nutzen? Sei es mittels eines Computers, Laptops, Tablets oder Smartphones	uns,
O	Ja, ich nutze das Internet für private Zwecke	
•	Nein, ich nutze das Internet nicht für private Zwecke	
O	Weiß nicht	
O	KA	
OR002 (Falls Befragter privat das Internet nutzt ("Ja" in OR001)) Sie haben gesagt, dass Sie das Internet nutzen. Wie häufig nutzen Sie es, sei es mittels eines		xr2
Com Nutz	puters, Laptops, Tablets oder Smartphones? en Sie es mehrmals täglich, etwa einmal täglich, mehrmals die Woche, etwa einmal die he, oder seltener?	
\Rightarrow	Bei der Nutzung mehrerer Geräte ist die Nutzung zu summieren.	
O	Mehrmals täglich	
0	Etwa einmal täglich	
0	Mehrmals die Woche	
O	Etwa einmal die Woche	
O	Seltener	
0	Nie	
O	Weiß nicht	
•	KA	

OR005

Dür	fen wir Sie zu diesen Befragungen einladen?	
0 0	Möchte Einladung erhalten Möchte keine Einladung erhalten Befragte/r zögert	
OR	006 (Falls Befragter lt. OR005 zögert)	xr22
	müssen sich heute nicht endgültig entscheiden. Dürfen wir Ihnen dennoch eine erbindliche Einladung zur Teilnahme zusenden?	
<i>⇔</i> kanı	Befragten nach Möglichkeit von einer endgültigen Absage abhalten, nicht teilnehmen n man später immer noch.	
O J	a Nein	

xr21

OR_consent (Falls Befragter der Einladung zur Umfrage zustimmt ("Ja" in OR005 oder "Ja" in OR006.)

xr23

Vielen Dank hierfür.

Wenn wir Sie dann im Rahmen des GESIS GesellschaftsMonitors befragen ist es notwendig, die Angaben, die Sie heute gemacht haben, mit den Angaben in künftigen Befragungen zu verknüpfen.

Hierzu möchte ich Ihnen gerne eine kurze Information übergeben

 \Rightarrow Interviewer, bitte bestätigen!

O Ich bestätige, die Informationen zur Datenverknüpfung übergeben zu haben.

Wie Sie auch dem Informationsblatt entnehmen können, ist eine Verknüpfung der Befragungsdaten für den Erfolg des Projekts zentral.

So kann beispielsweise untersucht werden, wie sich Einstellungen zu bestimmten Themen im Zeitverlauf verändern. Solche Fragestellungen, für deren Beantwortung die Angaben gemeinsam ausgewertet werden müssen, sind für die sozialwissenschaftliche Forschung von großem Interesse.

Die Verknüpfung der Daten erfolgt ausschließlich über eine Code-Nummer und nicht über Ihren

Ihre Anonymität bleibt gewahrt.

- \Rightarrow Ggf. nachhaken und nochmals erläutern:
- Nur durch die gemeinsame Auswertung der Informationen können Forschungsfragen wie die Stabilität oder die Veränderungen von Einstellungen untersucht werden.
- Bestimmte Informationen müssen dann nicht noch einmal abgefragt werden, beispielsweise Angaben zu Ihrer Person.
- Die Datenverknüpfung ist zur Erreichung der Forschungsziele unabdingbar.
- Der Datenschutz wird voll und ganz berücksichtigt, die Verknüpfung erfolgt nur über Nummern, nicht über Namen.
- Die Anonymität des Befragten ist auch bei einer Zusammenführung der Daten sichergestellt.
- \Rightarrow Achtung: Ohne Zustimmung ist eine Teilnahme am GESIS GesellschaftsMonitor nicht möglich!

Sind Sie damit einverstanden, dass eine solche Datenverknüpfung vorgenommen wird	1?
--	----

Sind Sie dannt emverstanden, dass eine solche Datenverknupfung vorgenommen wird?
O Ja O Ja, nach Erläuterung O Nein
O Ja, nach Erläuterung

OR007 (Falls Befragter der Datenverknüpfung zugestimmt hat ("Ja" in ORconsent) und privat das Internet nutzt ("Ja" in OR001 und "Mehrmals täglich", "Etwa einmal täglich", "Mehrmals die Woche", "Etwa einmal die Woche" oder "Seltener" in OR002.))

xr24

Sie hatten vorher gesagt, dass Sie das Internet nutzen. Können wir davon ausgehen, dass es für Sie dann in Ordnung ist, den Fragebogen online auszufüllen?

⇒ Bitte Zielperson für Online-Modus gewinnen, ohne einen Ausfall zu riskieren. Argumente hierfür:

- *Bedienung ist einfach*
- Geringere Kosten (Finanzierung aus öffentlichen Mitteln)
- Datenschutz ist auch bei online sichergestellt.
- Spart Papier, ist also umweltfreundlicher
- Onlinefragebogen ist für den Befragten in Ordnung
- O Der Befragte möchte lieber einen Papierfragebogen

OR008 (Falls Befragter It. OR007 den Onlinefragebogen gewählt hat)

	Wir möchten Sie zukünftig gerne zu unseren Befragungen auch per Email einladen. Darf ich hierfür Ihre Email-Adresse aufnehmen?					
$\Rightarrow F$	⇒ Freiwillige Angabe, nicht insistieren! Falls Zielperson heikel bzgl. Datenschutz nicht fragen.					
	J. 19					
0	Ja					
0	Nein					
0	O Habe keine Email-Adresse					
C	O Nicht nachgefragt					
OR	113 Nur an Interviewer (Falls Refragter der Datenverknünfung zugestimmt hat (Ja" oder Ja					
OR013 Nur an Interviewer (Falls Befragter der Datenverknüpfung zugestimmt hat ("Ja" oder "Janach Erläuterung" in OR_consent).)						
	······································	r26				

⇒ Für wie wahrscheinlich halten Sie es, dass der Befragte an der ersten online- bzw. schriftlichen Befragung teilnimmt?

- Sehr wahrscheinlich
- Eher wahrscheinlich
- Eher unwahrscheinlich
- O Sehr unwahrscheinlich

Ende Online-Rekrutierung

xr25

) Nur	an Interviewer	xh0
⇨	Nur	einige Fragen zum Wohnumfeld der Zielperson:	
		velcher Art von Gebäude wohnt der Befragungshaushalt?	
	\mathbf{O}	Landwirtschaftliches Wohngebäude	
	0	Freistehendes Ein- / Zweifamilienhaus	
		Ein- / Zweifamilienhaus als Reihenhaus oder Doppelhaus	
		Wohnhaus mit 3 bis 4 Wohnungen	
		Wohnhaus mit 5 bis 8 Wohnungen	
	O	Wohnhaus mit 9 oder mehr Wohnungen (aber höchstens 8 Stockwerke, also kein	
	\circ	Hochhaus)	
		Hochhaus (9 oder mehr Stockwerke)	
	0	Sonstiges Haus / Gebäude, und zwar:	
F161	l Nur	an Interviewer	xh0
		an Interviewer veurteilen Sie den Zustand des Hauses?	xh0
	Wie b	eurteilen Sie den Zustand des Hauses?	xh0
	Wie l	neurteilen Sie den Zustand des Hauses? In gutem bis sehr gutem Zustand	xh0
	Wie l	eurteilen Sie den Zustand des Hauses?	xh0
⇒I	Wie l	In gutem bis sehr gutem Zustand Etwas renovierungsbedürftig Stark renovierungsbedürftig	
⇒I	Wie l	eurteilen Sie den Zustand des Hauses? In gutem bis sehr gutem Zustand Etwas renovierungsbedürftig	xh0
⇒I	Wie E	In gutem bis sehr gutem Zustand Etwas renovierungsbedürftig Stark renovierungsbedürftig	
⇒ \	Wie E	In gutem bis sehr gutem Zustand Etwas renovierungsbedürftig Stark renovierungsbedürftig an Interviewer	

F163 Nur an Interviewer
⇒ Wie würden Sie - alles in allem - die Wohnumgebung des Befragungshaushalts beurteilen?
O Sehr gut
O Gut
O Durchschnittlich
O Schlecht
O Sehr schlecht
F164 Nur an Interviewer
⇒ Wie schwierig war es bei diesem Interview, die Befragte / den Befragten zu erreichen?
O Sehr schwierig
O Eher schwierig
O Eher einfach
O Sehr einfach
F165 Nur an Interviewer
⇒ Und wie schwierig war es, die Befragte / den Befragten zur Interviewteilnahme zu bewegen?
O Sehr schwierig
O Eher schwierig
O Eher einfach
O Sehr einfach
Kontaktversuche des Interviewers: xs08_xs09_xs13

F000 bis F000B: Diese Angaben wurden vom Interviewer vor Beginn des Interviews (Vor F001_T) gemacht.

F000 Nur für Interviewer

⇒ Versuchen Sie bitte sicherzustellen, dass bei den folgenden beiden Einschätzungen die Zielperson nicht auf den Bildschirm schauen kann.

F000A Nur für Interviewer xr14

⇒ Nur für den Interviewer / die Interviewerin!

Wie attraktiv oder unattraktiv ist der / die Befragte? Bitte entscheiden Sie spontan, gemäß Ihrem ersten Eindruck.

- O 11 = Attraktiv
- **O** 10
- **O** 09
- 80 **C**
- O 07
- **O** 06
- O 05O 04
- **O** 03
- **O** 02
- O 01 = Unattraktiv

F000B nur für Interviewer xr27

\Rightarrow	Nur für den Interviewer / die Interviewerin!		
Zu w	velcher Schicht gehört Ihrer Meinung nach der Haushalt?		
Vern	Vermutlich zur		
0	Unterschicht		
0	Arbeiterschicht		
O	Mittelschicht		
O	oberen Mittelschicht		
O	Oberschicht		
•	nicht erkennbar		

Liste der zusätzlichen Variablen im ALLBUS 2018

	Variablenname	Variablenlabel
Identifikationsvariablen	za_nr	STUDIENNUMMER
	doi	DIGITAL OBJECT IDENTIFIER
	version	RELEASE
	respid	IDENTIFIKATIONSNUMMER DES BEFRAGTEN
	eastwest	ERHEBUNGSGEBIET (WOHNGEBIET): WEST - OST
	german	DEUTSCHE STAATSANGEHOERIGKEIT?
		DEED 100ED 1007 O OTHERN
International Standard	isced97	BEFR.: ISCED 1997 - 6 STUFEN
Classification of	isced11	BEFR.: ISCED 2011
Education (ISCED)	sciscd97	GEGENW.EHEP.: ISCED 1997 - 6 STUFEN
	sciscd11	GEGENW.EHEP.: ISCED 2011
	pisced97	LEBENSPARTNER: ISCED 1997 - 6 STUFEN
	piscd11	LEBENSPARTNER: ISCED 2011
	fiscd975	VATER: ISCED 1997 - 5 STUFEN
	miscd975	MUTTER: ISCED 1997 - 5 STUFEN
11		LIALIOUAL T FEINIGLA COLFUGATION
Haushaltsklassifikationen	dh05	HAUSHALT-FEINKLASSIFIKATION
	dh07	HAUSHALT-GROBKLASSIFIKATION
	dh08	FAMILIEN-FEINTYPOLOGIE
Angaben zum Interview	xs11	(VIRTUELLE) POINT NUMMER
Angaben zum mer view	VOLI	(VICTOLLE) FORTHORNINER
Angaben zum Interviewer	xi01	INTERVIEWER(IN)-NUMMER
_	xi02	GESCHLECHT, INTERVIEWER(IN)
	xi03	ALTER, INTERVIEWER(IN)
	xi03c	ALTER, INTERVIEWER(IN), KAT.
	xi04	INTERVIEWER: SCHULABSCHLUSS
	xi05	INT.: WIEVIEL JAHRE FUER UMFRAGEINSTITUT
Regionalvariablen	land	BUNDESLAND, IN DEM BEFRAGTE(R) WOHNT
	bik	BIK-REGIONEN
	gkpol	GROESSENKLASSE DER POLIT. GEMEINDE
Gewichte	wghtpew	PERSONENBEZOGENES OST-WEST-GEWICHT
Comonic	wghtht	TRANSFORMATIONSGEWICHT HAUSHALT
	wghthew	HAUSHALTSBEZOGENES OST-WEST-GEWICHT
	wghthtew	OST-WEST TRANSFORMATIONSGEWICHT
	wgiiiiiew	HAUSHALT

Listenheft

Sehr gut

Gut

Teils gut / teils schlecht

Schlecht

Sehr schlecht

Wesentlich besser als heute

Etwas besser als heute

Gleichbleibend

Etwas schlechter als heute

Wesentlich schlechter als heute

An allen 7 Tagen in der Woche

An 6 Tagen in der Woche

An 5 Tagen in der Woche

An 4 Tagen in der Woche

An 3 Tagen in der Woche

An 2 Tagen in der Woche

An 1 Tag in der Woche

Seltener

Nie

Täglich

Mindestens einmal jede Woche

Mindestens einmal jeden Monat

Seltener

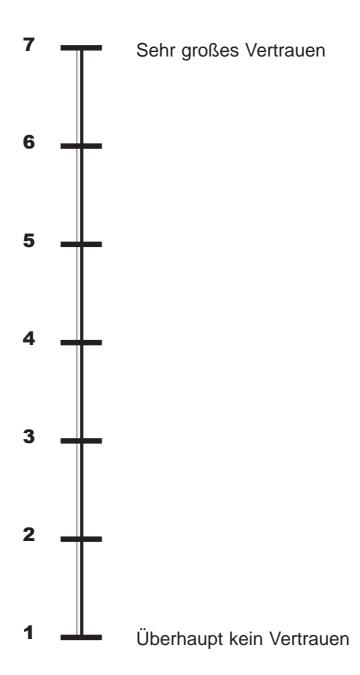
Nie

Stimme voll und ganz zu Stimme eher zu

Weder noch

Stimme eher nicht zu

- A Sehr dafür
- B Ziemlich dafür
- C Etwas dafür
- D Etwas dagegen
- E Ziemlich dagegen
- F Sehr dagegen



Stimme voll und ganz zu Stimme eher zu

Stimme eher nicht zu

- A Alles in allem gesehen, kann man in einem Land wie Deutschland sehr gut leben.
- B Die Politiker kümmern sich nicht viel darum, was Leute wie ich denken.
- C Ich traue mir zu, in einer Gruppe, die sich mit politischen Fragen befasst, eine aktive Rolle zu übernehmen.
- D Die ganze Politik ist so kompliziert, dass jemand wie ich gar nicht versteht, was vorgeht.
- E Die Politiker bemühen sich im Allgemeinen darum, die Interessen der Bevölkerung zu vertreten.
- F Im Allgemeinen weiß ich eher wenig über Politik.
- G Die meisten Leute wären durchaus fähig, in einer politischen Gruppe mitzuarbeiten.
- H Die Durchschnittsbürger verstehen nur wenig von Politik.

Stimme voll und ganz zu Stimme eher zu

Stimme eher nicht zu

- A Wenn ein Bürger mit der Politik der Regierung sehr unzufrieden ist, dann sollte er etwas dagegen tun, z.B. demonstrieren.
- B In der Demokratie ist es die Pflicht jedes Bürgers, sich regelmäßig an den Wahlen zu beteiligen.
- C Gewalt kann zur Erreichung bestimmter politischer Ziele moralisch gerechtfertigt sein.
- D Volksabstimmungen sind ein notwendiger Bestandteil der Demokratie.
- E Man sollte sich regelmäßig über das politische Geschehen informieren.

Δ	Sehr	für	die	Idee	der	Demo	kratie
$\boldsymbol{\wedge}$	OCIII	IUI	uic	IUCC	uCi		Manc

- B **Ziemlich für** die Idee der Demokratie
- C Etwas für die Idee der Demokratie
- D **Etwas gegen** die Idee der Demokratie
- E Ziemlich gegen die Idee der Demokratie
- F Sehr gegen die Idee der Demokratie

Sehr zufrieden

Ziemlich zufrieden

Etwas zufrieden

Etwas unzufrieden

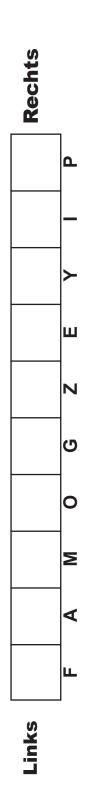
Ziemlich unzufrieden

Sehr unzufrieden

Stimme voll zu Stimme eher zu Stimme eher nicht zu

- A Nur wenn die Unterschiede im Einkommen und im sozialen Ansehen groß genug sind, gibt es auch einen Anreiz für persönliche Leistungen.
- B Die Rangunterschiede zwischen den Menschen sind akzeptabel, weil sie im Wesentlichen ausdrücken, was man aus den Chancen, die man hatte, gemacht hat.
- C Ich finde die sozialen Unterschiede in unserem Land im Großen und Ganzen gerecht.

- A Aufrechterhaltung von Ruhe und Ordnung in diesem Land
- B Mehr Einfluss der Bürger auf die Entscheidungen der Regierung
- C Kampf gegen die steigenden Preise
- D Schutz des Rechtes auf freie Meinungsäußerung

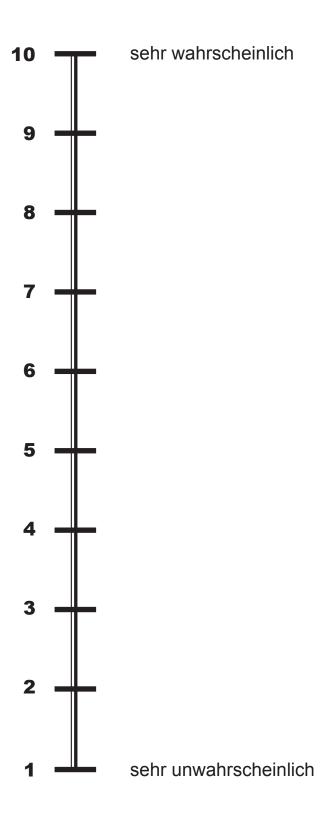


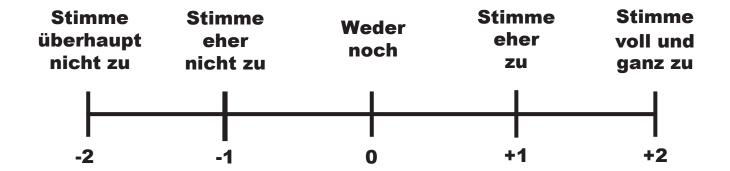
Stimme voll und ganz zu

Stimme eher zu

Teils / teils Lehne eher ab Lehne voll und ganz ab

Dass ich jemals die Partei wähle, ist -





- A Ich bin stolz, ein Deutscher/eine Deutsche zu sein.
- B Wir sollten endlich wieder Mut zu einem starken Nationalgefühl haben.
- C Unter bestimmten Umständen ist eine Diktatur die bessere Staatsform.
- D Der Nationalsozialismus hatte auch seine guten Seiten.
- E Ohne die Judenvernichtung würde man Hitler heute als einen großen Staatsmann ansehen.
- F Deutschland ist durch die vielen Ausländer in einem gefährlichen Maß überfremdet.
- G Ausländer sollten grundsätzlich ihre Ehepartner unter ihren eigenen Landsleuten auswählen.
- H Auch heute noch ist der Einfluss von Juden zu groß.
- J Die Juden haben einfach etwas Besonderes und Eigentümliches an sich und passen daher nicht so recht zu uns.
- K Anschläge auf Asylbewerberheime kann ich gut verstehen.

Im Gebiet des heutigen Deutschlands, und zwar:

- A Baden-Württemberg
- B Bayern
- C Ehemaliges Berlin-West
- D Bremen
- E Hamburg
- F Hessen
- G Niedersachsen
- H Nordrhein-Westfalen
- J Rheinland-Pfalz
- K Saarland
- L Schleswig-Holstein
- M Ehemaliges Berlin-Ost
- N Brandenburg
- O Mecklenburg-Vorpommern
- P Sachsen
- Q Sachsen-Anhalt
- R Thüringen

Frühere deutsche Ostgebiete (z.B. Schlesien, Ostpreußen)

Sonstiges Land ≺ bitte angeben! ≻

Λ.	NТ.	_	0 -	14.25	٠. ـ ا
Α	IV(ocn	Sc	nu	ıer

- B Schule beendet ohne Abschluss
- C Volks- / Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse
- D Mittlere Reife, Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse
- E Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)
- F Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)
- G Anderen Schulabschluss ≺ bitte angeben! ≻

М	Keinen beruflichen Ausbildungsabschluss
L 	Anderen beruflichen Ausbildungsabschluss
K	Hochschulabschluss
J	Fachhochschulabschluss (auch Abschluss einer Ingenieurschule)
Н	Meister-, Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluss
G	Fachschulabschluss
F	Berufsfachschulabschluss
Е	Berufliches Praktikum, Volontariat
D	Abgeschlossene kaufmännische Lehre
С	Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre
В	Teilfacharbeiterabschluss
Α	Beruflich-betriebliche Anlernzeit mit Abschluss- zeugnis, aber keine Lehre

- A Bachelor
- B Master
- C Diplom
- D Magister
- E Staatsexamen oder Lehramtsprüfung
- F Promotion
- G Sonstiger Abschluss

- A Hauptberufliche Erwerbstätigkeit, ganztags
- B Hauptberufliche Erwerbstätigkeit, halbtags
- C Nebenher erwerbstätig
- D Nicht erwerbstätig

Arbeiter	Angestellter	Beamter / Richter / Berufssoldat
60 Ungelernte Arbeiter 61 Angelernte Arbeiter 62 Gelernte und Facharbeiter 63 Vorarbeiter, Kolonnenführer, Brigadier 64 Meister / Poliere	50 Industrie- und Werkmeister im Angestelltenverhältnis 51 Angestellte mit einfacher Tätigkeit (z.B. Verkäufer, Kontorist, Stenotypistin) 52 Angestellte, die schwierige Aufgaben nach allgemeiner Anweisung selbständig erledigen (z.B. Sachbearbeiter, Buchhalter, technischer Zeichner) 53 Angestellte, die selbständige Leistungen oder begrenzte Verantwortung für die Tätigkeit erbringen oder begrenzte Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen (z.B. wissenschaftlicher Mitarbeiter, Prokurist, Abteilungsleiter) 54 Angestellte mit umfassenden Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnissen (z.B. Direktor, Geschäftsführer, Vorstand grösserer Betriebe und Verbände)	 40 Beamte im einfachen Dienst (bis einschl. Oberamtsmeister) 41 Beamte im mittleren Dienst (vom Assistenten bis einschl. Hauptsekretär / Amtsinspektor) 42 Beamte im gehobenen Dienst (vom Inspektor bis einschl. Oberamtmann / Oberamtsrat) 43 Beamte im höheren Dienst, Richter (vom Regierungsrat aufwärts)
Selbständiger Landwirt mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von - 10 bis unter 10 ha 11 10 ha bis unter 20 ha 12 20 ha bis unter 50 ha 13 50 ha und mehr 65 Genossenschaftsbauer	Akademischer freier Beruf (z.B. Arzt mit eigener Praxis, Rechtsanwalt) 14 ohne Mitarbeiter 15 1 Mitarbeiter 16 2 bis 9 Mitarbeiter 17 10 Mitarbeiter und mehr 30 Mithelfender Familienangehöriger	Selbständiger in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung u.a. 20 ohne Mitarbeiter 21 1 Mitarbeiter 22 2 bis 9 Mitarbeiter 23 10 bis 49 Mitarbeiter 24 50 Mitarbeiter und mehr 70 Kaufmännische / Verwaltungslehrlinge 71 Gewerbliche Lehrlinge 72 Haus- / Landwirtschaftliche Lehrlinge 73 Beamtenanwärter / Beamte im Vorbereitungsdenst
		74 Praktikanten / Volontäre

Α	lch	bin	Schüler.	/	Student
/ \		\sim 11 I	COLIGIO		CLUGOIL

- B Ich bin Rentner / Pensionär
- C Ich bin zur Zeit arbeitslos
- D Ich bin Hausfrau / Hausmann
- E Ich leiste freiwilligen Wehrdienst / Bundesfreiwilligendienst / FSJ / FÖJ
- F Ich bin aus anderen Gründen nicht (hauptberuflich) erwerbstätig

Arbeiter	Angestellter	Beamter / Richter / Berufssoldat
60 Ungelernte Arbeiter 61 Angelernte Arbeiter 62 Gelernte und Facharbeiter 63 Vorarbeiter, Kolonnenführer, Brigadier 64 Meister / Poliere	 50 Industrie- und Werkmeister im Angestelltenverhältnis 51 Angestellte mit einfacher Tätigkeit (z.B. Verkäufer, Kontorist, Stenotypistin) 52 Angestellte, die schwierige Aufgaben nach allgemeiner Anweisung selbständig erledigen (z.B. Sachbearbeiter, Buchhalter, technischer Zeichner) 53 Angestellte, die selbständige Leistungen in verantwortungsvoller Tätigkeit erbringen oder begrenzte Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen (z.B. wissenschaftlicher Mitarbeiter, Prokurist, Abteilungsleiter) 54 Angestellte mit umfassenden Führungsaufgaben und Entscheidungsbefügnissen (z.B. Direktor, Geschäftsführer, Vorstand grösserer Betriebe und Verbände) 	 40 Beamte im einfachen Dienst (bis einschl. Oberamtsmeister) 41 Beamte im mittleren Dienst (vom Assistenten bis einschl. Hauptsekretä Amtsinspektor) 42 Beamte im gehobenen Dienst (vom Inspektor bis einschl. Oberamtmann / Oberamtsrat) 43 Beamte im höheren Dienst, Richter (vom Regierungsrat aufwärts)
Selbständiger Landwirt mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von -	Akademischer freier Beruf (z.B. Arzt mit eigener Praxis, Rechtsanwalt)	Selbständiger in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung u.a.
10 bis unter 10 ha11 10 ha bis unter 20 ha12 20 ha bis unter 50 ha13 50 ha und mehr	14 ohne Mitarbeiter15 1 Mitarbeiter16 2 bis 9 Mitarbeiter17 10 Mitarbeiter und mehr	 20 ohne Mitarbeiter 21 1 Mitarbeiter 22 2 bis 9 Mitarbeiter 23 10 bis 49 Mitarbeiter 24 50 Mitarbeiter und mehr
65 Genossenschaftsbauer	30 Mithelfender Familienangehöriger	In Ausbildung 70 Kaufmännische / Verwaltungslehrlinge 71 Gewerbliche Lehrlinge 72 Haus- / Landwirtschaftliche Lehrlinge 73 Beamtenanwärter / Beamte im Vorbereitung dienst 74 Praktikanten / Volontäre

- A Sehr gut
- B Gut
- C Zufriedenstellend
- D Weniger gut
- E Schlecht

Verheiratet und zusammenlebend Α Verheiratet und getrennt lebend В C Verwitwet D Geschieden Ledig Ε nur für **gleichgeschlechtliche**, amtlich eingetragene Lebenspartnerschaften: Amtlich eingetragene Lebenspartnerschaft, zusammenlebend G Amtlich eingetragene Lebenspartnerschaft, getrennt lebend Н Amtlich eingetragener Lebenspartner verstorben Amtlich eingetragene Lebenspartnerschaft aufgehoben J

Ledig

Ε

٨	NIAA	a Cab	بمان
Α	INOCI	n Sch	ıuıeı

- B Schule beendet ohne Abschluss
- C Volks- / Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse
- D Mittlere Reife, Realschulabschluss bzw.Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse
- E Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)
- F Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)
- G Anderen Schulabschluss ≺ bitte angeben! ≻

А	Abschlusszeugnis, aber keine Lehre
В	Teilfacharbeiterabschluss
С	Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre
D	Abgeschlossene kaufmännische Lehre
Е	Berufliches Praktikum, Volontariat
F	Berufsfachschulabschluss
G	Fachschulabschluss
Н	Meister-, Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluss
J	Fachhochschulabschluss (auch Abschluss einer Ingenieurschule)
K	Hochschulabschluss
L	Anderen beruflichen Ausbildungsabschluss
M	Keinen beruflichen Ausbildungsabschluss

- A Bachelor
- B Master
- C Diplom
- D Magister
- E Staatsexamen oder Lehramtsprüfung
- F Promotion
- G Sonstiger Abschluss

Α	Hauptberufliche	Erwerbstätigkeit,	ganztags
---	-----------------	-------------------	----------

- B Hauptberufliche Erwerbstätigkeit, halbtags
- C Nebenher erwerbstätig
- D Nicht erwerbstätig

Arbeiter	Angestellter	Beamter / Richter / Berufssoldat
60 Ungelernte Arbeiter 61 Angelernte Arbeiter 62 Gelernte und Facharbeiter 63 Vorarbeiter, Kolonnenführer, Brigadier 64 Meister / Poliere	gestelltenverhältnis 51 Angestellte mit einfacher Tätigkeit (z.B. Verkäufer, Kontorist, Stenotypistin) 52 Angestellte, die schwierige Aufgaben nach allgemeiner Anweisung selbständig erledigen (z.B. Sachbearbeiter, Buchhalter, technischer Zeichner) 53 Angestellte, die selbständige Leistungen in verantwortungsvoller Tätigkeit erbringen oder begrenzte Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen (z.B. wissenschaftlicher Mitarbeiter, Prokurist, Abteilungsleiter) 54 Angestellte mit umfassenden Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnissen (z.B. Direktor, Geschäftsführer, Vorstand grösserer Betriebe und Verbände)	 40 Beamte im einfachen Dienst (bis einschl. Oberamtsmeister) 41 Beamte im mittleren Dienst (vom Assistenten bis einschl. Hauptsekretär / Amtsinspektor) 42 Beamte im gehobenen Dienst (vom Inspektor bis einschl. Oberamtmann / Oberamtsrat) 43 Beamte im höheren Dienst, Richter (vom Regierungsrat aufwärts)
Selbständiger Landwirt mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von -	Akademischer freier Beruf (z.B. Arzt mit eigener Praxis, Rechtsanwalt)	Selbständiger in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung u.a.
 10 bis unter 10 ha 11 10 ha bis unter 20 ha 12 20 ha bis unter 50 ha 13 50 ha und mehr 	 14 ohne Mitarbeiter 15 1 Mitarbeiter 16 2 bis 9 Mitarbeiter 17 10 Mitarbeiter und mehr 	 20 ohne Mitarbeiter 21 1 Mitarbeiter 22 2 bis 9 Mitarbeiter 23 10 bis 49 Mitarbeiter 24 50 Mitarbeiter und mehr
65 Genossenschaftsbauer	30 Mithelfender Familienangehöriger	In Ausbildung 70 Kaufmännische / Verwaltungslehrlinge 71 Gewerbliche Lehrlinge 72 Haus- / Landwirtschaftliche Lehrlinge 73 Beamtenanwärter / Beamte im Vorbereitungs dienst 74 Praktikanten / Volontäre

- A Er / Sie ist Schüler / Student
- B Er / Sie ist Rentner / Pensionär
- C Er / Sie ist zur Zeit arbeitslos
- D Er / Sie ist Hausfrau / Hausmann
- E Er / Sie leistet freiwilligen Wehrdienst / Bundesfreiwilligendienst / FSJ / FÖJ
- F Er / Sie ist aus anderen Gründen nicht (hauptberuflich) erwerbstätig

Gebiet des heutigen Deutschland
Frühere deutsche Ostgebiete (z.B. Schlesien, Ostpreußen)
Griechenland
Italien
Ehemaliges Jugoslawien
Polen
Rumänien
Ehemalige Sowjetunion (UdSSR)
Ehemalige Tschechoslowakei
Türkei
Anderes Land
Weiß nicht

- A Ja, mit Vater und Mutter
- B Nein, nur mit Mutter
- C Nein, nur mit Vater
- D Nein, weder mit Mutter noch mit Vater

Arbeiter Ungelernte Arbeiter Angelernte Arbeiter Gelernte und Facharbeiter Vorarbeiter, Kolonnenführer, Brigadier Meister / Poliere	Angestellter 50 Industrie- und Werkmeister im Angestelltenverhältnis 51 Angestellte mit einfacher Tätigkeit (z.B. Verkäufer, Kontorist, Stenotypistin) 52 Angestellte, die schwierige Aufgaben nach allgemeiner Anweisung selbständig erledigen (z.B. Sachbearbeiter, Buchhalter, technischer Zeichner) 53 Angestellte, die selbständige Leistungen in verantwortungsvoller Tätigkeit erbringen oder begrenzte Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen	40 Beamte im einfachen Dienst (bis einschl. Oberamtsmeister) 41 Beamte im mittleren Dienst (vom Assistenten bis einschl. Hauptsekretär Amtsinspektor) 42 Beamte im gehobenen Dienst (vom Inspektor bis einschl. Oberamtmann / Oberamtsrat) 43 Beamte im höheren Dienst, Richter (vom Regierungsrat aufwärts)
Selbständiger Landwirt	(z.B. wissenschaftlicher Mitarbeiter, Prokurist, Abteilungsleiter) 54 Angestellte mit umfassenden Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnissen (z.B. Direktor, Geschäftsführer, Vorstand grösserer Betriebe und Verbände) Akademischer freier Beruf	Selbständiger in Handel, Gewerbe,
mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von - 10 bis unter 10 ha 11 10 ha bis unter 20 ha 12 20 ha bis unter 50 ha	(z.B., ohn 1 M 2 bi	20 ohne Mitarbeiter 21 1 Mitarbeiter 22 2 bis 9 Mitarbeiter 23 10 bis 40 Mitarbeiter
50 ha und mehr	17 10 Mitarbeiter und mehr	
Genossenschaftsbauer	30 Mithelfender Familienangehöriger	70 Kaufmännische / Verwaltungslehrlinge 71 Gewerbliche Lehrlinge 72 Haus- / Landwirtschaftliche Lehrlinge 73 Beamtenanwärter / Beamte im Vorbereitung dienst 74 Praktikanten / Volontäre

- A Schule beendet ohne Abschluss
- B Volks- / Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse
- Mittlere Reife, Realschulabschluss bzw.
 Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse
- D Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)
- E Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)
- F Anderen Schulabschluss

- A Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre
- B Abgeschlossene kaufmännische Lehre
- C Fachschulabschluss (einschließlich Meister- und gleichwertiger Technikerabschluss)
- D Fachhochschulabschluss (auch Abschluss einer Ingenieurschule)
- E Hochschulabschluss
- G Keinen beruflichen Ausbildungsabschluss

В	unter 200 Euro
Т	200 bis unter 300 Euro
Р	300 bis unter 400 Euro
F	400 bis unter 500 Euro
E	500 bis unter 625 Euro
Н	625 bis unter 750 Euro
L	750 bis unter 875 Euro
N	875 bis unter 1.000 Euro
R	1.000 bis unter 1.125 Euro
M	1.125 bis unter 1.250 Euro
S	1.250 bis unter 1.375 Euro
K	1.375 bis unter 1.500 Euro
Z	1.500 bis unter 1.750 Euro
С	1.750 bis unter 2.000 Euro
G	2.000 bis unter 2.250 Euro
Υ	2.250 bis unter 2.500 Euro
J	2.500 bis unter 2.750 Euro
V	2.750 bis unter 3.000 Euro
Q	3.000 bis unter 4.000 Euro
Α	4.000 bis unter 5.000 Euro
D	5.000 bis unter 7.500 Euro
W	7.500 Euro und mehr

01	Mein Enemann / meine Enefrau
02	Mein Partner / meine Partnerin
03	Eigenes (leibliches) Kind (Sohn, Tochter)
04	Stief- / Adoptiv- / Pflegekind, Kind des Partners
05	Mein Bruder / meine Schwester
06	Mein Stiefbruder / meine Stiefschwester / Adoptivgeschwister
07	Mein Enkel / meine Enkelin
08	Mein Vater / meine Mutter
09	Mein Stiefvater / meine Stiefmutter
10	Mein Schwiegervater / meine Schwiegermutter
11	Mein Schwiegersohn / meine Schwiegertochter
12	Mein Schwager / meine Schwägerin
13	Mein Großvater / meine Großmutter
14	Großvater / Großmutter meines Ehepartners / meines Partners
15	Andere verwandte oder verschwägerte Person (z.B. Onkel, Tante, Neffe, Nichte usw.)
16	Andere, mit mir nicht verwandte Person

В	unter 200 Euro
Т	200 bis unter 300 Euro
Р	300 bis unter 400 Euro
F	400 bis unter 500 Euro
E	500 bis unter 625 Euro
Н	625 bis unter 750 Euro
L	750 bis unter 875 Euro
N	875 bis unter 1.000 Euro
R	1.000 bis unter 1.125 Euro
M	1.125 bis unter 1.250 Euro
S	1.250 bis unter 1.375 Euro
K	1.375 bis unter 1.500 Euro
Z	1.500 bis unter 1.750 Euro
С	1.750 bis unter 2.000 Euro
G	2.000 bis unter 2.250 Euro
Υ	2.250 bis unter 2.500 Euro
J	2.500 bis unter 2.750 Euro
V	2.750 bis unter 3.000 Euro
Q	3.000 bis unter 4.000 Euro
Α	4.000 bis unter 5.000 Euro
D	5.000 bis unter 7.500 Euro
W	7.500 Euro und mehr

Sehr oft

Oft

Manchmal

Selten

Nie

Α	Zur	Uı	nter	miete
<i>/</i> \	– ui	\mathbf{O}		1111010

- B In einer Dienst- / Werkswohnung
- C In einer Mietwohnung des sozialen Wohnungsbaus
- D In einer Mietwohnung (nicht sozialer Wohnungsbau) / in gemieteter Eigentumswohnung
- E In einem gemieteten Haus
- F In einer Eigentumswohnung (Eigen- oder Familienbesitz)
- G Im eigenen Haus (oder dem Haus der Familie)
- H Andere Wohnform ≺ bitte angeben! ≻

- A Großstadt
- B Rand oder Vororte einer Großstadt
- C Mittel- oder Kleinstadt
- D Ländliches Dorf
- E Einzelgehöft oder allein stehendes Haus auf dem Land

Stark verbunden

Ziemlich verbunden

Wenig verbunden

Gar nicht verbunden

Stimme voll zu Stimme eher zu Stimme eher nicht zu Stimme überhaupt nicht zu

- A Die Wiedervereinigung hat für die Bürger in den ALTEN BUNDESLÄNDERN mehr Vorteile als Nachteile gebracht.
- B Die Wiedervereinigung hat für die Bürger in den NEUEN BUNDESLÄNDERN mehr Vorteile als Nachteile gebracht.
- C Die Bürger im anderen Teil Deutschlands sind mir in vielem fremder als die Bürger anderer Staaten.
- D Man sollte endlich aufhören danach zu fragen, ob jemand während des alten DDR-Regimes für die Stasi gearbeit hat oder nicht.
- E Der Sozialismus ist im Grunde eine gute Idee, die nur schlecht ausgeführt wurde.

Deutlich mehr Risiken

Eher mehr Risiken

Weder noch

Eher mehr Chancen

Deutlich mehr Chancen

- A Kultur-, Musik-, Theater- oder Tanzverein
- B Sportverein
- C Sonstige Hobbyvereinigung
- D Wohltätigkeitsverein oder karitative Organisation
- E Friedens- oder Menschenrechtsorganisation
- F Umwelt-, Natur- oder Tierschutzorganisation
- G Verein / Organisation im Gesundheitsbereich, Selbsthilfegruppe
- H Elternorganisation
- J Verein für Pensionierte oder Rentner, Seniorenverein
- K Bürgerinitiative

In einem solchen Verein / einer solchen Organisation . . .

- bin ich nicht Mitglied
- bin ich passives Mitglied
- bin ich aktives Mitglied
- habe ich ein Ehrenamt

Mindestens Mindestens Täglich einmal jede Seltener einmal Woche jeden Monat

Nie

- Zeit mit Menschen im Verein oder Klub oder einer Α Freiwilligenorganisation verbringen
- Zeit mit Arbeitskollegen außerhalb des Arbeitsplatzes В verbringen
- Zeit mit Freunden verbringen С

Λ	Darrön	siaah	leath a	liaahan	1/iraha
Α	Der rön	IISCH-	Kallio	mschen	Niiche

- B Der evangelischen Kirche (ohne Freikirchen)
- C Einer evangelischen Freikirche
- D Einer anderen christlichen Religionsgemeinschaft
- E Einer anderen, nicht-christlichen Religionsgemeinschaft
- F Keiner Religionsgemeinschaft

- A Islamische Religionsgemeinschaft
- B Jüdische Religionsgemeinschaft
- C Buddhistische Religionsgemeinschaft
- D Hinduistische Religionsgemeinschaft
- E Andere nicht-christliche Religionsgemeinschaft

CDU bzw. CSU

SPD

AfD (Alternative für Deutschland)

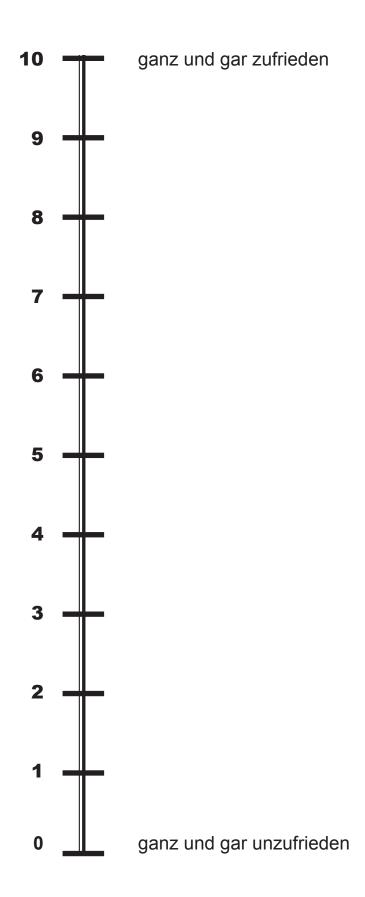
FDP

Die Linke

Bündnis 90/ Die Grünen

Andere Partei ≺ bitte angeben! ≻

- A Ich war nicht wahlberechtigt
- B Ich wollte wählen, konnte aber nicht zum Wahllokal kommen
- C Ich meinte, nicht genug von Politik zu verstehen
- D Mich hat die Wahl nicht genügend interessiert
- E Ich hatte vor zu wählen, habe es dann aber vergessen
- F Ich nehme aus Überzeugung nie an Wahlen teil
- G Ich konnte mich nicht entscheiden, wen ich wählen sollte
- H Es gab keinen, dem / der ich meine Stimme geben wollte
- J Aus anderen Gründen ≺ bitte angeben! ≻



Das Grundgesetz		Der Bundestag	
315115802	Α	315115802	В
Die Leistungen der deutschen Sportler		Die wirtschaftlichen Erfolge	
315115802	C	315115802	D
Die deutsche Kunst und Literatur		Die wissenschaftlichen Leistungen	
315115802	E	315115802	F
Die sozialstaatlichen Leistungen			

Seine Meinung sagen, im Bekanntenkreis und am Arbeitsplatz	Sich an Wahlen beteiligen	
315115802 A	315115802	В
Sich in Versammlungen an öffentlichen Diskussionen beteiligen	Mitarbeit in einer Bürgerinitiative)
315115802 C	315115802	D
In einer Partei aktiv mitarbeiten	Teilnahme an einer nicht genehmigten Demonstration	
315115802 E	315115802	F
Teilnahme an einer genehmigten Demonstration	Sich aus Protest nicht an Wahlen beteiligen	
315115802 G	315115802	Н

Aus Protest einmal eine andere Partei wählen als die, der man nahesteht	Beteiligung an einer Unterschriftensammlung
315115802 J	J 315115802 K
Aus politischen, ethischen oder Umweltgründen Waren boykottieren oder kaufen	Sich an einer Volksabstimmung oder einem Bürgerentscheid beteiligen
315115802 L	_ 315115802 M
Sich an einer Online- Protestaktion beteiligen	Selbst eine Online- Petition starten
315115802	N 315115802 O
Auf Facebook, Twitter oder in anderen sozialen Netzwerken seine Meinung zu politischen Themen äußern	

ISSP 2017 Soziale Netzwerke und Soziale Unterstützung

Bitte drehen Sie den Laptop so, dass der Befragte die nächste Frage selbst auf dem Bildschirm ohne Ihre Hilfe beantworten kann und geben Sie ihm bitte den Stift!

Darf ich Sie bitten, jetzt diesen kurzen Fragebogen zum Thema "Soziale Netzwerke und Soziale Unterstützung" selbst auszufüllen. Es handelt sich dabei um Fragen, die international in 45 Ländern gestellt werden.

Bürger aus 45 Ländern sagen ihre Meinung zum Thema "Soziale Netzwerke und Soziale Unterstützung"

Internationale Sozialwissenschaftliche Umfrage 2017

Antworten Sie bitte so, wie es Ihrer Meinung am besten entspricht.
So geht's:
O Antippen ⊙ oder
Zahl oder Text eingeben,
z.B.: ' 20' → 20
Um zur nächsten Frage weiter zu kommen, bitte auf ≥ tippen. Um zur vorigen Frage zurück zu kommen, bitte auf < tippen.
Möchten Sie eine Antwort ändern? Bitte eine andere Antwortmöglichkeit markieren.
Möchten Sie eine Antwort löschen? Bitte benutzen.
Jetzt geht's los: Bitte auf > tippen.

Wie wird's gemacht?

1001.

Hier sehen Sie eine Liste von Berufen, in denen vielleicht Freunde, Verwandte oder Bekannte von Ihnen arbeiten.

Es geht um alle Menschen, die Sie namentlich und gut genug kennen, um mit ihnen Kontakt aufzunehmen.

Wenn Sie mehrere Menschen kennen, die in einem dieser Berufe arbeiten, berücksichtigen Sie bitte nur <u>die Person, der Sie sich am nächsten fühlen.</u> Jeder dieser Berufe könnte sowohl von einer Frau als auch von einem Mann ausgeübt werden.

Kennen Sie eine Frau oder einen Mann mit folgenden Berufen?

→ <i>E</i>	Bitte machen Sie in JEDER Zeile eine Markieru	ıng!				
		Familien- mitglied oder Verwandte/r	Guter Freund/ gute Freundin	Bekannte/r	Niemand	Kann ich nicht sagen
a.	Bus- oder LKW-Fahrer/in					
b.	Mitglied der Geschäftsführung eines großen Unternehmens					
C.	Reinigungskraft					
d.	Friseur/in					
e.	Leiter/in einer Personalabteilung					
f.	Rechtsanwalt/Rechtsanwältin					
g.	Automechaniker/in					
h.	Krankenschwester/Krankenpfleger					
i.	Polizist/in					
j.	Lehrer/in					
	Codes nur für Programmierung	1	2	3	4	8

Batterie wird wegen ihres Umfanges auf zwei Bildschirmseiten abgefragt. Neue Bildschirmseite nach Item e:

[→] Fortsetzung zu Frage 1001; gekürzter Fragetext: Kennen Sie eine Frau oder einen Mann mit folgenden Berufen?, Instruktion und Antwortskala werden wiederholt.

1002.

Codes nur für Programmierung

wieweit stimmen			

→ E	→ Bitte machen Sie in JEDER Zeile eine Markierung!										
		Stimme voll und ganz zu	Stimme zu	Weder noch	Stimme nicht zu	Stimme überhaupt nicht zu	Kann ich nicht sagen				
a.	Die Einkommensunterschiede in Deutschland sind zu groß.										
b.	In einer gerechten Gesellschaft sollte es nur geringe Unterschiede im Lebensstandard der Menschen geben.										
C.	Es ist Aufgabe des Staates, die Einkommensunterschiede zwischen den Menschen mit hohem Einkommen und solchen mit niedrigem Einkommen zu verringern.										
d.	Die Sozialleistungen in Deutsch- land führen dazu, dass sich die Menschen darauf ausruhen.										
	Codes nur für Programmierung	1	2	3	4	5	8				
I003. Es gibt unterschiedliche Meinungen dazu, wer bestimmte Dienstleistungen in Deutschland übernehmen sollte. Wer sollte Ihrer Meinung nach hauptsächlich für die Erbringung folgender Dienstleistungen zuständig sein? Gesundheitsversorgung von Kranken											
<u>→</u> N	Nur EINE Markierung möglich!										
	Der Staat					1					
	Private Unternehmen/gewinnorien	tierte Org	anisation	en		2					
	Gemeinnützige Organisationen/We Genossenschaften	ohlfahrtsc	organisatio	onen/		3					
	Kirchen, Glaubensgemeinschafter Einrichtungen	und relig	jiöse			4					
	Familie, Verwandte oder Freunde					5	_				
	Kann ich nicht sagen					8					

l004.
Betreuung und Pflege von älteren Menschen

→ V	lur EINE Markierung möglich!										
	Der Staat					1					
	Private Unternehmen/gewi	nnorientier	te Organis	ationen		2					
	Gemeinnützige Organisatio Genossenschaften	onen/Wohl	fahrtsorgaı	nisationen/		3					
	Kirchen, Glaubensgemeins Einrichtungen	schaften ur	nd religiöse)		4					
	Familie, Verwandte oder F			5							
	Kann ich nicht sagen					8					
Codes nur für Programmierung											
100											
100											
	nche Aktivitäten finden in or den folgenden Fragen geh	•									
	e oft haben Sie sich, wenn i						äten				
	eiligt von	от тосо р с,		<u>gagaa</u>							
→ E	Bitte machen Sie in JEDER Zeile e	eine Markieru	ing!								
		Mindesten s einmal in der Woche	Ein- bis dreimal im Monat	Mehrmals in den vergang- enen 12 Monaten	Einmal in den vergang- enen 12 Monaten	Nie	Kann ich nicht sagen				
a.	Gruppen oder Vereinen in Freizeit, Sport oder Kultur?										
b.	politischen Parteien oder anderen politischen Gruppierungen und Organisationen?										
C.	wohltätigen oder religiösen Organisationen, die ehrenamtlich tätig sind?										
	Codes nur für Programmierung	1	2	3	4	5	8				

1006.

Inwieweit stimmen Sie der folgenden Aussage zu oder nicht zu? Menschen wie ich haben keinen Einfluss darauf, was die Regierung macht.

→ Nur EINE Markierung möglich!		
Stimme voll und ganz zu	1	
Stimme zu	2	
Weder noch	3	
Stimme nicht zu	4	
Stimme überhaupt nicht zu	5	
Kann ich nicht sagen	8	

1007.

In diesem Abschnitt geht es darum, wen Sie in verschiedenen Situationen um Unterstützung bitten würden.

Bitte geben Sie für jede der folgenden Situationen an, wen Sie zuerst um Hilfe bitten würden. Wenn es mehrere Personen gibt, an die Sie sich wenden könnten, geben Sie bitte die Person an, der Sie sich am nächsten fühlen.

→ F	Bitte machen Sie in JEDER Z	eile eine M	Markierunal						
	wen würden Sie sich zu			Sie					
		An ein Familien mitglied	jemanden aus Ihrer Verwandt schaft	einen guten Freund/ eine gute Freundin	einen Nachbar/ eine Nachbarin	einen Arbeits- kollegen/ eine Arbeits- kollegin	jemand anderes	niemande n	Kann ich nicht sagen
a.	Hilfe bei Arbeiten in Haushalt oder Garten bräuchten, die Sie nicht allein erledigen können?								
b.	Hilfe im Haushalt bräuchten, weil Sie ein paar Tage krank im Bett bleiben müssen?								
C.	sich niedergeschlagen oder deprimiert fühlten und mit jemandem darüber sprechen wollten?								
d.	Rat bei familiären Problemen bräuchten?								
e.	mit jemandem etwas Schönes unternehmen wollten?								
Coc	les nur für Programmierung	1	2	3	4	5	6	7	8

Batterie wird wegen ihres Umfanges auf zwei Bildschirmseiten abgefragt. Neue Bildschirmseite nach Item B:

→ Fortsetzung zu Frage I007; gekürzter Fragetext: An wen würden Sie sich zuerst wenden, wenn Sie…?, Instruktion und Antwortskala werden wiederholt.

1008.

Bitte geben Sie für jede der folgenden Situationen an, wen Sie zuerst um Hilfe bitten würden. Wenn für Sie mehrere Möglichkeiten gleichermaßen infrage kommen, geben Sie bitte an, bei wem Sie es zuerst versuchen würden.

→ E	Bitte machen Sie in JEDER Z	eile eine M	arkierung!	1					
An	wen oder wohin würden	Sie sich z	zuerst we	enden, w	enn Sie.				
		An							
		die Familie oder gute Freunde	andere Leute	private Dienst- leister	öffent- liche Stellen	Gemein nützige oder religiöse Organi- sationen	andere Organi- sationen	niemanden	Kann ich nicht sagen
a.	Hilfe bräuchten, weil Sie eine hohe Geld- summe leihen müssen?								
b.	Hilfe bräuchten, weil Sie Arbeit suchen?								
C.	Hilfe beim Umgang mit Behörden oder mit amtlichen Formularen bräuchten?								
d.	Hilfe bei der Wohnungssuche bräuchten?								
e.	ernsthaft erkrankt wären und Hilfe bräuchten?								
Coa	les nur für Programmierung	1	2	3	4	5	6	7	8

Sie	In den nächsten Fragen geht es um Ihre Gefühle in verschiedenen Lebenslagen. Bitte geben Sie an, wie häufig Sie sich in den vergangenen 4 Wochen wie unten beschrieben gefühlt haben.										
→ <i>l</i>	→ Bitte machen Sie in JEDER Zeile eine Markierung!										
Wie häufig hatten Sie in den vergangenen 4 Wochen das Gefühl, dass											
		Nie	Selten	Manchmal	Oft	Sehr oft	Kann ich nicht sagen				
a.	es Ihnen an Gesellschaft fehlt?										
b.	Sie einsam sind?										
C.	Sie ausgeschlossen werden?										
	Codes nur für Programmierung	1	2	3	4	5	8				
101	0										
	Wie oft würden andere Leute bei passender Gelegenheit versuchen, Sie zu übervorteilen oder aber versuchen, sich Ihnen gegenüber fair zu verhalten?										
→ /	Nur EINE Markierung möglich!										
An	dere Leute würden										
fas	t immer versuchen, mich zu übe	ervorteiler	1			1					

Codes nur für Programmierung

Kann ich nicht sagen

meistens versuchen, mich zu übervorteilen

meistens versuchen, sich mir gegenüber fair zu verhalten

fast immer versuchen, sich mir gegenüber fair zu verhalten

1009.

3

I011.

Ganz allgemein, was meinen Sie: Kann man Menschen vertrauen oder kann man im Umgang mit Menschen nicht vorsichtig genug sein?

→ Nur EINE Markierung n	→ Nur EINE Markierung möglich!											
Man kann												
Menschen fast immer	vertr	auen									1	
Menschen normalerweise vertrauen												
normalerweise nicht vorsichtig genug sein im Umgang mit Menschen												
fast nie vorsichtig genug sein im Umgang mit Menschen												
Kann ich nicht sagen Codes nur für Programmie	erung										8	-
l012. Bitte geben Sie auf einer Skala von 0 bis 10 an, wie sehr Sie den folgenden Einrichtungen vertrauen. 0 bedeutet "überhaupt kein Vertrauen" und 10 bedeutet "vollkommenes Vertrauen".												
→ Bitte machen Sie in JEI	DER Z	eile eir	ne Mari	kierung	g!							
Wieviel Vertrauen haben Sie in	kein	rhaup rauen							Volli	komm Vertr		Kann ich nicht sagen
	00	01	02	03	04	05	06	07	80	09	10	3.
a. deutsche Gerichte												
b. große Privatunternehmen in Deutschland												
	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	98

2 3

Codes in rot nur für Programmierung

10

Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu oder nicht zu?

→ Bitte machen Sie in JEDER Zeile eine Markierung!										
		Stimme voll und ganz zu	Stimme zu	Weder noch	Stimme nicht zu	Stimme überhaupt nicht zu	Kann ich nicht sagen			
a.	Erwachsene Kinder haben die Pflicht, sich um Ihre betagten Eltern zu kümmern.									
b.	Man sollte sich zuerst um sich selbst und seine Familie kümmern, bevor man anderen Menschen hilft.									
C.	Menschen, denen es finanziell besser geht, sollten Freunden helfen, denen es weniger gut geht.									
	Codes nur für Programmierung	1	2	3	4	5	8			
I014. Ganz allgemein betrachtet – setzt Ihre Familie Sie wegen Ihrer Lebensweise oder der Gestaltung Ihres Privatlebens unter Druck? → Nur EINE Markierung möglich!										
Nei	n, nie			1						
	aber selten			2						
	manchmal			3						
Ja, Ja,	ott sehr oft			4 5						
Kar	nn ich nicht sagen es nur für Programmierung			8	_					

I015.

Codes nur für Programmierung

Haben Sie das Gefühl, dass Ihre Familie, Ihre Verwandten und/oder Ihre Freunde zu hohe Ansprüche an Sie stellen?

→ Nur EINE Markierung möglich!		
Nein, nie		1
Ja, aber selten		2
Ja, manchmal		3
Ja, oft		4
Ja, sehr oft		5
Kann ich nicht sagen Codes nur für Programmierung		8
1016.		
Denken Sie nun bitte an die wichtigen Perso	onen in Ihr	em Leben wie z.B. Ihren (Ehe-)
Partner, Ihre Familie oder Ihre guten Freund		-
Personen in den vergangenen 4 Wochen Ihr	nen geger	nüber verärgert verhalten?
→ Nur EINE Markierung möglich!		
7 rtal 2m2 market ang magnam		
Nie		1
Selten		2
Manchmal		3
Oft		4
Sehr oft		5
Kann ich nicht sagen		8

1017.

Codes nur für Programmierung

Bei den folgenden Fragen geht es darum, was Sie mit anderen Menschen unternehmen.

Wie oft gehen Sie mit drei oder mehr Freunden oder Bekannten etwas essen oder trinken?

→ Nur EINE Markierung möglich!				
Tallah		1		
Täglich				
Mehrmals in der Woche		2		
Einmal in der Woche		3		
Zwei- oder dreimal im Monat		4		
Einmal im Monat		5		
Mehrmals im Jahr		6		
Seltener	$\overline{\sqcap}$	7		
Nie		8		
Kann ich nicht sagen		98		
Codes nur für Programmierung; Filterführung	programmieren			
FILTER: Wenn Frage 17=8, dann Fra 1018. Wie häufig schließen Sie bei diesen 0				
→ Nur EINE Markierung möglich!				
Nie		1		
Selten	\Box	2		
Manchmal		3		
Oft		4		
Sehr oft		5		
Kann ich nicht sagen		8		

т	\sim	4	\circ
П	()	1	9

Codes nur für Programmierung

Mit wie vielen Menschen ungefähr haben Sie an einem ganz normalen Wochentag Kontakt, ganz gleich, ob Sie diese kennen oder nicht? Bitte berücksichtigen Sie alle Arten von mündlichen und schriftlichen Kontakten (persönlich, telefonisch, über das Internet oder über andere Dienste bzw. Geräte).

NAL SEINE MALL STREET					
→ Nur EINE Markierung möglich!					
0-4 Personen		1			
5-9	H	2			
10-19	H				
20-49	H	3			
		4			
50-99	H	5			
100 oder mehr		6	_		
Kann ich nicht sagen		8			
Codes nur für Programmierung					
1020.					
Wie viele dieser Menschen sehen Sie an ei	nem ganz i	normale	n Wochentag	persönlich?	
	J		3	•	
→ Nur EINE Markierung möglich!					
Alle oder fast alle		1			
Die meisten		2			
Etwa die Hälfte		3			
Einige	$\overline{\Box}$	4			
Keinen oder fast keinen	Ħ	5			
			_		
Kann ich nicht sagen	1 1	8			

	-	-	4
н	7	٠,	1

Codes nur für Programmierung

Denken Sie bitte an den Elternteil, mit dem Sie am häufigsten Kontakt haben. Wie oft haben Sie Kontakt mit diesem Elternteil – sei es persönlich, telefonisch, über das Internet oder über andere Dienste bzw. Geräte?

→ Nur EINE Markierung möglich!					
Meine Eltern leben nicht mehr.		95			
Der Elternteil, mit dem ich am häufigsten Kontakt habe, wohnt mit mir im selben Haushalt.		96			
Täglich		1			
Mehrmals in der Woche		2			
Einmal in der Woche		3			
Zwei- oder dreimal im Monat		4			
Einmal im Monat		5			
Mehrmals im Jahr		6			
Seltener		7			
Nie		8			
Codes nur für Programmierung	_				
1022.					
Denken Sie bitte an den Bruder oder die Schwester, mit dem/der Sie am häufigsten Kontakt haben. Wie oft haben Sie Kontakt mit diesem Bruder oder dieser Schwester – sei es persönlich, telefonisch, über das Internet oder über andere Dienste bzw. Geräte?					
	Schwester –	sei es	акт		
	Schwester –	sei es	акт		
persönlich, telefonisch, über das Internet oder über andere Diens	Schwester –	sei es	акт 		
persönlich, telefonisch, über das Internet oder über andere Diens	Schwester –	sei es	акт		
persönlich, telefonisch, über das Internet oder über andere Dienst → Nur EINE Markierung möglich!	Schwester –	sei es te?	акt 		
persönlich, telefonisch, über das Internet oder über andere Dienst → Nur EINE Markierung möglich! Ich habe keine Geschwister. Der Bruder bzw. die Schwester, mit dem/der ich am häufigsten	Schwester –	sei es te?	акt 		
persönlich, telefonisch, über das Internet oder über andere Dienst → Nur EINE Markierung möglich! Ich habe keine Geschwister. Der Bruder bzw. die Schwester, mit dem/der ich am häufigsten Kontakt habe, wohnt mit mir im selben Haushalt.	Schwester –	95 96	акт		
persönlich, telefonisch, über das Internet oder über andere Dienst → Nur EINE Markierung möglich! Ich habe keine Geschwister. Der Bruder bzw. die Schwester, mit dem/der ich am häufigsten Kontakt habe, wohnt mit mir im selben Haushalt. Täglich	Schwester –	95 96	акт		
persönlich, telefonisch, über das Internet oder über andere Dienst → Nur EINE Markierung möglich! Ich habe keine Geschwister. Der Bruder bzw. die Schwester, mit dem/der ich am häufigsten Kontakt habe, wohnt mit mir im selben Haushalt. Täglich Mehrmals in der Woche	Schwester –	95 96 1 2	акт		
persönlich, telefonisch, über das Internet oder über andere Dienst → Nur EINE Markierung möglich! Ich habe keine Geschwister. Der Bruder bzw. die Schwester, mit dem/der ich am häufigsten Kontakt habe, wohnt mit mir im selben Haushalt. Täglich Mehrmals in der Woche Einmal in der Woche	Schwester –	95 96 1 2 3	акт		
persönlich, telefonisch, über das Internet oder über andere Dienst → Nur EINE Markierung möglich! Ich habe keine Geschwister. Der Bruder bzw. die Schwester, mit dem/der ich am häufigsten Kontakt habe, wohnt mit mir im selben Haushalt. Täglich Mehrmals in der Woche Einmal in der Woche Zwei- oder dreimal im Monat	Schwester –	95 96 1 2 3 4	акт		
persönlich, telefonisch, über das Internet oder über andere Dienst → Nur EINE Markierung möglich! Ich habe keine Geschwister. Der Bruder bzw. die Schwester, mit dem/der ich am häufigsten Kontakt habe, wohnt mit mir im selben Haushalt. Täglich Mehrmals in der Woche Einmal in der Woche Zwei- oder dreimal im Monat Einmal im Monat	Schwester –	95 96 1 2 3 4 5	акт		

1023.

Bitte denken Sie an das volljährige Kind, mit dem Sie am häufigsten Kontakt haben. Wie oft haben Sie Kontakt mit diesem Kind – sei es persönlich, telefonisch, über das Internet oder über andere Dienste bzw. Geräte?

→ Nur EINE Markierung möglich!		
		05
Ich habe keine volljährigen Kinder.		95
Das volljährige Kind, mit dem ich am häufigsten Kontakt habe, wohnt mit mir im selben Haushalt.		96
Täglich		1
Mehrmals in der Woche		2
Einmal in der Woche		3
Zwei- oder dreimal im Monat		4
Einmal im Monat		5
Mehrmals im Jahr		6
Seltener		7
Nie		8
Codes nur für Programmierung		
Denken Sie nun bitte an das Familienmitglied – außer Ihrem (Ehe- Partnerin, Ihren Eltern, Geschwistern oder volljährigen Kindern –, r Kontakt haben. Wie oft haben Sie Kontakt mit diesem Familienmitg telefonisch, über das Internet oder über andere Dienste bzw. Gerät	nit dem Sie glied, sei es	am häufigsten
→ Nur EINE Markierung möglich!		
Ich habe keine anderen Familienmitglieder. Das andere Familienmitglied, mit dem ich am häufigsten Kontakt habe, wohnt mit mir im selben Haushalt.		95 96
Täglich		1
Mehrmals in der Woche		2
Einmal in der Woche		3
Zwei- oder dreimal im Monat		4
Einmal im Monat		5
Mehrmals im Jahr		6
Seltener		7
Nie Codes nur für Programmierung		8

1025.

Und denken Sie an den guten Freund bzw. die gute Freundin, mit dem/der Sie am häufigsten Kontakt haben. Wie oft haben Sie mit diesem Freund bzw. dieser Freundin Kontakt – sei es persönlich, telefonisch, über das Internet oder über andere Dienste bzw. Geräte?

→ Nur EINE Markierung möglich!					
Ich habe keinen guten Freund/keine gu Der gute Freund bzw. die gute Freund	in, mit dem/der i			95 96	
häufigsten Kontakt habe, wohnt mit mi	r im selben Hau	shalt.			
Täglich				1	
Mehrmals in der Woche				2	
Einmal in der Woche				3	
Zwei- oder dreimal im Monat				4	
Einmal im Monat				5	
Mehrmals im Jahr				6	
Seltener				7	
Nie				8	
Codes nur für Programmierung					
1026.					
Denken Sie nun an Ihre Kontakte mit a	ıllen Familienmit	aliedern ı	ınd guten Ereu	nden Wie	
viele davon laufen über Textnachrichte		•	•		rnet
nutzen?	.,	(0	,		
→ Nur EINE Markierung möglich!					
Alle oder fast alle		4			
		1			
Die meisten		2			
Etwa die Hälfte		3			
Einige		4			
Keine oder fast keine		5			
Ich nutze keine dieser Geräte bzw. Dienste		7			
Kann ich nicht sagen		8			
Codes nur für Programmierung					

1027.

Nun möchten wir Ihnen gern einige Fragen zu anderen Bereichen Ihres Lebens stellen.

Alles in allem betrachtet, würden Sie sagen, Ihre Gesundheit ist...

→ Nur EINE Markierung möglich!						
ausgezeichnet			1			
sehr gut			2			
gut			3			
mittelmäßig			4			
schlecht			5			
Kann ich nicht sagen			8			
Codes nur für Programmierung						
1028.						
Wie häufig in den <u>vergangenen 4</u>	Wochen					
Wie flading in den <u>vergangenen +</u>	<u>vvochen</u>	•				
→ Bitte machen Sie in JEDER Zeile eine	Markierung	!				
						•
	Nie	Selten	Manchmal	Oft	Sehr oft	Kann ich nicht
						sagen
a waren Sie unglücklich						
und deprimiert?						
b hatten Sie das Gefühl,						
dass Ihnen Ihre Probleme über den Kopf wachsen?						
Codes pur für Programmierung	1	2	2	4	5	0

1029.

Inwieweit trifft die folgende Aussage auf Sie zu? Es fällt mir leicht, meine Ziele zu erreichen.

→ Nur EINE Markierung möglich!				
Trifft voll und ganz zu		1		
Trifft meistens zu		2		
Trifft eher zu		3		
Weder noch		4		
Trifft eher nicht zu		5		
Trifft selten zu		6		
Trifft überhaupt nicht zu		7		
Kann ich nicht sagen		8		
Codes nur für Programmierung	_			
1030.				
Wie zufrieden sind Sie zurzeit mit Ih	rem Lehen insges	amt2		
Wie zumeden sind Sie zuizeit mit in	Terri Leberi irisges	barrit:		
→ Nur EINE Markierung möglich!				
Vollkommen zufrieden		1		
Sehr zufrieden		2		
Ziemlich zufrieden		3		
Weder noch		4		
Ziemlich unzufrieden		5		
Sehr unzufrieden		6		
Vollkommen unzufrieden		7		
Kann ich nicht sagen		8		
Codes nur für Programmierung				

Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu oder nicht zu?

→ Bi	tte machen Sie in JEDER Zeile eine Ma	rkierung!					
		Stimme voll und ganz zu	Stimme zu	Weder noch	Stimme nicht zu	Stimme überhaupt nicht zu	Kann ich nicht sagen
a.	Es ist in Ordnung, wenn man sich mit Leuten nur deshalb anfreundet, weil man weiß, dass sie einem nützlich sein können.						
b.	Man sollte sich verpflichtet fühlen, sich für einen Gefallen zu revanchieren.						
	Codes nur für Programmierung	1	2	3	4	5	8
I032. Wenn Sie jemandem einen Gefallen tun, inwieweit vertrauen Sie dann darauf, dass irgendwelche andere Menschen Ihnen auch einmal einen Gefallen tun?							
→ N	ur EINE Markierung möglich!						
	raue völlig darauf			1			
	raue ziemlich darauf			2			
	der noch			3			
Vert	raue nicht sehr darauf			4			
Vert	raue gar nicht darauf			5			
	n ich nicht sagen es nur für Programmierung			8			

UND NUN NOCH EIN PAAR FRAGEN ZU IHRER PERSON:

S01.

Wie viele Jahre waren Sie insgesamt in Schule, Hochschule, oder anderer schulischer Ausbildung, ohne betriebliche Ausbildung?

Sollten Sie ein Schuljahr wiederholt haben, zählen Sie dieses bitte NICHT mit.

Wenn Sie noch Schüler(in) oder Student(in) sind, zählen Sie bitte die Jahre, die Sie bereits in Schule oder Hochschule verbracht haben.

- → Bitte Anzahl eintragen! Runden Sie auf volle Jahre.
 → Bitte KEINE Altersangabe. Bitte Kindergartenzeit NICHT mitzählen!
 - Jahre lang

Nur für Programmierung: Range 0-99

Nachfrage mit pop-up window: Wenn die Anzahl an Jahren in S01 mit dem Alter des Befragten übereinstimmt: "Haben Sie Ihr Alter angegeben? Wir sind bei dieser Frage an den Jahren interessiert, die Sie in Schule, Hochschule oder anderer schulischer Ausbildung verbracht haben."

Die nächsten Fragen beziehen sich auf Ihre Erwerbstätigkeit.
Gemeint ist jede bezahlte Arbeit als Arbeitnehmer(in), als Selbständige(r) oder im Familienbetrieb, mit mindestens 1 Stunde Arbeitszeit pro Woche.
Wenn Sie zurzeit wegen Krankheit, Elternzeit, Urlaub, Streik usw. VORÜBERGEHEND NICHT arbeiten, beziehen Sie die Fragen bitte auf Ihre normale Arbeitssituation.

Sind Sie zurzeit erwerbstätig, waren Sie in der Vergangenheit erwerbstätig oder waren Sie nie erwerbstätig?

→ Nur EINE Markierung möglich!		
Zurzeit erwerbstätig	<u> </u>	
Zurzeit nicht erwerbstätig, aber in der Vergangenheit erwerbstätig	_ 2	
Nie erwerbstätig	3	
Codes nur für Programmierung		

FILTER:

Wenn Frage S02=1:

Wenn Sie für mehr als einen Arbeitgeber arbeiten oder sowohl angestellt als auch selbständig sind, beziehen Sie sich bitte auf Ihre Haupttätigkeit.

Wenn Frage S02=2:

Codes nur für Programmierung

Wenn Sie für mehr als einen Arbeitgeber gearbeitet haben oder sowohl angestellt als auch selbständig waren, beziehen Sie sich bitte auf Ihre LETZTE HAUPTTÄTIGKEIT. Wenn Frage S02=3: kein Einleitungstext, Frage S03- Frage S06 überspringen und weiter mit Frage S07.

Wenn Frage S02=blank: kein Einleitungstext.

FILTER: Wenn Frage S02=1 oder Frage S02=2 oder Frage S02=blank, sonst Frage S03- Frage S06 überspringen und weiter mit Frage S07 S03.

Sind/ Waren Sie für die Arbeit anderer Mitarbeiter verantwortlich?

→ Nur EINE Markierung möglich!
Ja 🗆
1
Nein
Codes pur für Programmierung
Codes nur für Programmierung
FILTER: Wenn Frage S03=1 oder Frage S03=blank, weiter mit Frage S04; sonst Frage S04 überspringen und weiter mit Frage S05 S04.
Für wie viele Mitarbeiter sind/ waren Sie verantwortlich?
Tul We viele Mitarbeiter Sind/ Waren Sie verantwortlich:
→ Bitte Anzahl eintragen!
Nur für Programmierung: Range 0-9999
FILTER Warm From 000 Andre From 000 Onder From 000-black with mill From
FILTER: Wenn Frage S02=1 oder Frage S02=2 oder Frage S02=blank, weiter mit Frage S05;
sonst Frage S05 und Frage S06 überspringen und weiter mit Frage S07 S05.
Arbeiten/ Arbeiteten Sie für ein gewinnorientiertes Unternehmen oder für eine gemeinnützige Organisation?
→ Nur EINE Markierung möglich!
John outroite/ outroitete fills sie succion ouignationte a Uniters absence
Ich arbeite/ arbeitete für ein gewinnorientiertes Unternehmen
Ich arbeite/ arbeitete für eine gemeinnützige Organisation
ion disorto, disortote fai onto gomeninatzigo organioation

24

S06.

Codes nur für Programmierung

Arbeiten/ Arbeiteten Sie im öffentlichen Dienst bzw. in einem Unternehmen/ einer Organisation in überwiegend staatlicher Hand oder arbeiten/ arbeiteten Sie in einem Privatunternehmen?

→ Nur EINE Markierung möglich!	
Ich arbeite/ arbeitete im ÖFFENTLICHEN DIENST bzw. in einem Unternehmen/einer Organisation in überwiegend staatlicher Hand	1
Ich arbeite/ arbeitete in einem PRIVATUNTERNEHMEN	<u> </u>
Codes nur für Programmierung	
FILTER: AN ALLE S07. Welche der folgenden Beschreibungen trifft AM BESTEN auf Sie zu? Wenn Sie zurzeit wegen Krankheit, Elternzeit, Urlaub, Streik usw. VOR NICHT arbeiten, beziehen Sie die Frage bitte auf Ihre normale Arbeitss	
→ Nur EINE Markierung möglich!	
Ich bin Erwerbstätig als Arbeitnehmer(in), Selbständige(r) oder im Familienhetrieh Arbeitslos und auf Arbeitssuche	□ 1□ 2
Schüler(in) oder Student(in)	□ 3
Auszubildende(r), Trainee oder Volontär(in)	4
Dauerhaft krank oder erwerbsunfähig	□ 5
Im Ruhestand	□ 6
Hausfrau bzw. Hausmann Anderes, bitte angeben	7
Nachfrage in pop-up window: Anderes, bitte angeben	9

FILTER: Wenn R einen Ehepartner oder Partner hat (ALLBUS 2018: F076=A oder F076=F oder F087=Ja), weiter mit Einleitung und Frage S08 Wenn R keinen Ehepartner oder Partner hat (ALLBUS 2018: F076= B, C, D, E, G, H, J, KA oder F087=Nein, KA), weiter mit Frage S13 Die nächsten Fragen beziehen sich auf die Erwerbstätigkeit Ihres (Ehe-)Partners bzw. Ihrer (Ehe-)Partnerin. Gemeint ist jede bezahlte Arbeit als Arbeitnehmer(in), als Selbständige(r) oder im Familienbetrieb, mit mindestens 1 Stunde Arbeitszeit pro Woche. Wenn er (sie) zurzeit wegen Krankheit, Elternzeit, Urlaub, Streik usw. VORÜBERGEHEND NICHT arbeitet, beziehen Sie die Fragen bitte auf seine (ihre) normale Arbeitssituation. S08. Ist Ihr (Ehe-)Partner bzw. Ihre (Ehe-)Partnerin zurzeit erwerbstätig, war er (sie) in der Vergangenheit erwerbstätig oder war er (sie) nie erwerbstätig? → Nur EINE Markierung möglich! Zurzeit erwerbstätig Zurzeit nicht erwerbstätig, aber in der Vergangenheit erwerbstätig 2 Nie erwerbstätig 3 Codes nur für Programmierung FILTER: Wenn Frage S08=1 oder Frage S08=blank, weiter mit Frage S09; Wenn Frage S08=2, dann Frage S09 überspringen und weiter mit Einleitung und Frage Wenn Frage S08=3, dann Frage S09, Frage S10 und Frage S11 überspringen und weiter mit Frage S12 S09. Wie viele Stunden arbeitet Ihr (Ehe-)Partner bzw. Ihre (Ehe-)Partnerin im Durchschnitt in einer normalen Woche einschließlich Überstunden? Wenn er (sie) für mehr als einen Arbeitgeber arbeitet oder sowohl angestellt als auch selbständig ist, geben Sie bitte die Gesamtzahl der Arbeitsstunden an. → Bitte Anzahl eintragen! Sie können auch halbe Stunden eingeben (mit Punkt statt Komma)! → Zum Beispiel: 40 oder 38.5 Im Durchschnitt arbeitet er (sie)

Stunden pro Woche einschließlich

Überstunden.

Nur für Programmierung: Range 0.5-168.5, nur halbe Stunden (.5)

Wenn Frage S08=1 oder Frage S08=blank:

Wenn Ihr (Ehe-)Partner bzw. Ihre (Ehe-)Partnerin für mehr als einen Arbeitgeber arbeitet oder sowohl angestellt als auch selbständig ist, beziehen Sie sich bitte auf seine (ihre) HAUPTTÄTIGKEIT.

Wenn Frage S08=2:

Wenn Ihr (Ehe-)Partner bzw. Ihre (Ehe-)Partnerin für mehr als einen Arbeitgeber gearbeitet hat oder sowohl angestellt als auch selbständig war, beziehen Sie sich bitte auf seine (ihre) LETZTE HAUPTTÄTIGKEIT.

Wenn Frage S08=3, dann kein Einleitungstext

FILTER: Wenn Frage S08=2, weiter mit Frage S10 S10.

War Ihr (Ehe-)partner bzw. Ihre (Ehe-)partnerin Arbeitnehmer(in), selbständig oder arbeitete er(sie) im Familienbetrieb?

→ Nur EINE Markierung möglich!						
Er(sie) war						
Arbeitnehmer(in)	<u> </u>					
Selbständig ohne Mitarbeiter	_ 2					
Selbständig mit Mitarbeitern	<u> </u>					
Im Familienbetrieb	<u> </u>					
Codes nur für Programmierung						
FILTER: Wenn Frage S08=1 oder Frage S08=2 oder Frage S08=blank, weiter mit Frage S11; Wenn Frage S08=3, dann Frage S11 überspringen und weiter mit Frage S12 S11.						
Ist/ War Ihr (Ehe-)Partner für die Arbeit anderer Mitart → Nur EINE Markierung möglich!	Deiter verantwortilich?					
Ja 🔲 1						
Nein						
Codes nur für Programmierung						

FILTER: Wenn R einen Ehepartner oder Partner hat (ALLBUS 2018: F076=A oder F076=F oder F087=Ja), weiter mit Frage S12 S12.

Welche der folgenden Beschreibungen trifft AM BESTEN auf Ihren (Ehe-)Partner bzw. Ihre (Ehe-) Partnerin zu?

Wenn er (sie) zurzeit wegen Krankheit, Elternzeit, Urlaub, Streik usw. VORÜBERGEHEND NICHT arbeitet, beziehen Sie die Frage bitte auf seine (ihre) normale Arbeitssituation.

→ Nur EINE Markierung möglich!		
Er (sie) ist		
Erwerbstätig als Arbeitnehmer(in), Selbständige(r) oder im Familienbetrieb	□ 1	
Arbeitslos und auf Arbeitssuche	□ 2	
Schüler(in) oder Student(in)	□ 3	
Auszubildende(r), Trainee oder Volontär(in)	□ 4	
Dauerhaft krank oder erwerbsunfähig	<u> </u>	
Im Ruhestand	<u> </u>	
Hausfrau bzw. Hausmann	□ 7	
Anderes, bitte angeben		
Nachfrage in pop-up window:	9	
Anderes, bitte angeben		
Codes nur für Programmierung		

FILTER: AN ALLE

S13.

In unserer Gesellschaft gibt es Bevölkerungsgruppen, die eher oben stehen, und solche, die eher unten stehen.

Wir haben hier eine Skala, die von oben nach unten verläuft.

Wenn Sie an sich selbst denken: Wo würden Sie sich auf dieser Skala einordnen?

\rightarrow	Mur	FINE	Markierung	möalichl
$\overline{}$	INUI		iviai kiei ui iu	IIIOUIICII:

Oben	
	10
	9
	8
	7
	6
	5
	4
	3
	2
	1
Unten	

Codes nur für Programmierung

S14.

Bitte geben Sie an, zu welcher Bevölkerungsgruppe oder zu welchen Bevölkerungsgruppen Sie sich zugehörig fühlen.

→ Wenn Sie sich zu mehr als ZWEI Gruppen zugehörig fühlen, dann markieren Sie	bitte die be	eiden wichtigsten.
Deutschen		1
Bosnier		2
Griechen		3
Italiener		4
Kroaten		5
Niederländer		6
Österreicher		7
Polen		8
Rumänen		9
Russen		10
Serben		11
Türken		12
Andere Bevölkerungsgruppe und zwar:		
Nachfrage in pop-up window:		13
Andere Bevölkerungsgruppe und zwar:		
Keine		0
Codes nur für Programmierung	Cin h	- h - n - n - n - n - n - n - i
Nachfrage in pop-up window, wenn mehr als 2 Gruppen in S14 ausgewählt wurden. Bevölkerungsgruppen ausgewählt, denen Sie sich zugehörig fühlen. Markieren Sie		
S15.		
Wie viele Sprachen können Sie gut genug, um eine Unterhaltung da	rin zu füh	ren?
Bitte zählen Sie auch die Sprache(n) mit, die Sie zu Hause sprecher		
→ Nur EINE Markierung möglich!		
Eine Sprache		1
Zwei Sprachen		2
Drei Sprachen		3
Vier oder mehr Sprachen		4
Codes nur für Programmierung		

S16.

Denken Sie bitte an Ihr gesamtes Haushaltseinkommen, also aus allen Einkommensquellen und von allen Personen, die dazu beitragen. Wie schwer oder leicht ist es derzeit für Ihren Haushalt, damit auszukommen?

→ Nur EINE Markierung möglich!	
Sehr schwer	1
Eher schwer	2
Weder noch	3
Eher leicht	4
Sehr leicht	5
Kann ich nicht sagen	 8
Codes nur für Programmierung	

Haben Sie Anmerkungen oder Kommentare für uns? Ihre Kommentare tragen dazu bei, unsere Umfragen zu verbessern.

HERZLICHEN DANK FÜR IHRE MITARBEIT! Übergeben Sie jetzt den Laptop wieder dem Interviewer



Interviewer Anweisung: Bitte drehen Sie den Laptop so, dass der Befragte die nächste Frage selbst auf dem Bildschirm ohne Ihre Hilfe beantworten kann und geben Sie ihm bitte den Stift!

Darf ich Sie bitten, jetzt diesen kurzen Fragebogen zum Thema "Religion" selbst auszufüllen. Es handelt sich dabei um Fragen, die international in 45 Ländern gestellt werden.

Bürger aus 45 Ländern sagen ihre Meinung zum Thema "Religion"

Internationale Sozialwissenschaftliche Umfrage 2018

Wie wird's gemacht? Antworten Sie bitte so, wie es Ihrer Meinung am besten entspricht.
So geht's:
O Antippen ⊙
oder
Zahl oder Text eingeben, z.B.: ' 20' → 20
Um zur nächsten Frage weiter zu kommen, bitte auf ≥ tippen.
Um zur vorigen Frage zurück zu kommen, bitte auf < tippen.
Möchten Sie eine Antwort ändern? Bitte eine andere Antwortmöglichkeit markieren.
Möchten Sie eine Antwort löschen? Bitte 🎤 benutzen.
Jetzt geht's los: Bitte auf > tippen.

J001. Wenn Sie einmal Ihr Leben heute betrachten, was würden Sie sagen, wie glücklich oder unglücklich sind Sie alles in allem?

→ Nur EINE Markierung möglich!		
Sehr glücklich		1
Ziemlich glücklich		2
Nicht sehr glücklich		3
Überhaupt nicht glücklich		4
Kann ich nicht sagen Codes nur für Programmierung		8
J002. Alles in allem, wie zufrieden sind Sie mit Ihren Beziehun → Nur EINE Markierung möglich!	gen zu Ihren	ı Familienangehörigen?
Völlig zufrieden		1
Sehr zufrieden		2
Eher zufrieden		3
Weder zufrieden noch unzufrieden		4
Eher unzufrieden		5
Sehr unzufrieden		6
Völlig unzufrieden		7
Kann ich nicht sagen		8
Codes nur für Programmierung		

5

J003.

Und was halten Sie davon, wenn ein verheirateter Mann oder eine verheiratete Frau außerehelichen Geschlechtsverkehr haben?

→ Nur EINE Markierung möglich!		
Immer schlimm		1
Fast immer schlimm		2
Nur manchmal schlimm		3
Nie schlimm		4
Kann ich nicht sagen		
Codes nur für Programmierung		
J004. Und wie denken Sie über sexuelle Beziehungen zwischen z Geschlechts? → Nur EINE Markierung möglich!	wei Erwad	chsenen des gleichen
The Marketung moglich:		
Immer schlimm		1
Fast immer schlimm		2
Nur manchmal schlimm		3
Nie schlimm		4
Kann ich nicht sagen		8
Codes nur für Programmierung		
J005. Halten Sie <u>persönlich</u> es für schlimm oder nicht schlimm, we schaftsabbruch vornehmen lässt, wenn die Familie nur über und sich keine Kinder mehr leisten kann? → Nur EINE Markierung möglich!		
The End Marker and Megion.		
Immer schlimm		1
Fast immer schlimm		2
Nur manchmal schlimm		3
Nie schlimm		4
Kann ich nicht sagen		8
Codes nur für Programmierung		

6

J006.

Inwieweit stimmen Sie der folgenden Aussage zu oder nicht zu? Die Aufgabe des Ehemannes ist es, Geld zu verdienen, die der Ehefrau, sich um Haushalt und Familie zu kümmern.

→ N	lur EINE Markierung möglich!								
Stir	mme voll und ganz zu] 1				
Stir	mme zu				2				
We	der noch] 3				
Stir	mme nicht zu] 4				
Stir	mme überhaupt nicht zu				5				
Kai	nn ich nicht sagen				8	•			
Coa	Codes nur für Programmierung								
Wie	J007. Wie viel Vertrauen haben Sie in –								
76	Bitte machen Sie in JEDER Zeile	eli le iviai kielu	nig:						
		Volles Vertrauen	Viel Vertrauen	Etwas Vertrauen	Sehr wenig Vertrauen	Überhaupt kein Vertrauen	Kann ich nicht sagen		
a.	den Bundestag								
b.	den Handel und die Industrie								
C.	die Kirchen und religiösen Organisationen								
d.	die Gerichte und das Rechtssystem								
e.	die Schulen und das Bildungssystem								
Coo	les nur für Programmierung	1	2	2	1	5	Q		

J008.

Inwieweit stimmen Sie der folgenden Aussage zu oder nicht zu? Die Kirchenoberhäupter sollten nicht versuchen, die Wahlentscheidung der Leute zu beeinflussen.

→	→ Nur EINE Markierung möglich!							
Sti	mme voll und ganz zu				1			
Sti	mme zu				2	2		
Weder noch 3								
Stimme nicht zu 4								
Sti	mme überhaupt nicht zu				5	5		
Ka	nn ich nicht sagen				8	3		
Со	des nur für Programmierung							
Bit zu	J009. Bitte geben Sie zu jeder der folgenden Aussagen an, inwieweit Sie zustimmen oder nicht zustimmen. → Bitte machen Sie in JEDER Zeile eine Markierung!							
		Stimme voll und ganz zu	Stimme zu	Weder noch	Stimme nicht zu	Stimme überhaupt nicht zu	Kann ich nicht sagen	
a.	Wir setzen zu viel Vertrau- en in die Wissenschaft und nicht genug in den religiösen Glauben.							
b.	Wenn man so sieht, was in der Welt passiert, führen Religionen eher zu Kon- flikten als zum Frieden.							
C.	Strenggläubige Menschen sind oft anderen gegenüber zu intolerant.							
	Codes nur für Programmierung	1	2	3	4	5	8	

J010. Glauben Sie, dass die Kirchen und andere religiöse Organisationen in diesem Land –

→ Nur EINE Markierung möglich!	
bei weitem zu viel Macht haben?	1
zu viel Macht haben?	2
ungefähr das richtige Ausmaß an Macht haben?	3
zu wenig Macht haben?	4
bei weitem zu wenig Macht haben?	5
Kann ich nicht sagen	8
Codes nur für Programmierung	
J011. Menschen haben unterschiedliche Religionen und religiös Würden Sie es akzeptieren, wenn jemand mit einer andere Ansichten eine/n Verwandte/n von Ihnen heiraten würde? → Nur EINE Markierung möglich!	
7 Null LINE Warklefung moglich:	
Auf jeden Fall	1
Eher ja	2
Eher nein	3
Auf keinen Fall	4
Kann ich nicht sagen	8

Codes nur für Programmierung

J012.

Es gibt Menschen, deren Ansichten die meisten als extrem bezeichnen würden. Denken Sie an religiöse Fanatiker, d. h. Menschen, die meinen, ihre Religion sei der einzig wahre Glaube und alle anderen Religionen seien als feindlich zu betrachten.

Sind Sie der Meinung, solchen Menschen sollte es erlaubt sein, -

→	→ Bitte machen Sie in JEDER Zeile eine Markierung!									
		Eher nein	Auf keinen Fall	Kann ich nicht sagen						
a.	öffentliche Versammlungen abzuhalten, auf denen sie ihre Ansichten äußern?									
b.	ihre Ansichten im Internet oder in sozialen Medien zu verbreiten?									
	Codes nur für Programmierung	1	2	3	4	8				
Bitte geben Sie nun an, welche der folgenden Aussagen Ihren Glauben an Gott am ehesten zum Ausdruck bringt. → Nur EINE Markierung möglich!										
lch	Ich glaube nicht an Gott. Ich weiß nicht, ob es einen Gott gibt, und glaube auch nicht, dass es möglich ist, dieses herauszufinden.									
		Ich glaube nicht an einen leibhaftigen Gott, aber ich glaube, dass es irgendeine höhere geistige Macht gibt.								
Manchmal glaube ich an Gott, manchmal nicht.										
Ma	anchmal glaube ich an Gott, manchr	nal nicht.			4					
Ob	anchmal glaube ich an Gott, manchr owohl ich Zweifel habe, meine ich, d aube.		h an Gott		4 5					

Codes nur für Programmierung

J014. Welche dieser Aussagen beschreibt Ihren Glauben an Gott am besten?

→	Nur EINE Markierung möglich!								
Ich glaube nicht an Gott und habe niemals an ihn geglaubt.									
Ich glaube nicht an Gott, habe aber früher an ihn geglaubt.									
Ich glaube an Gott, habe aber früher nicht an ihn geglaubt.									
Ich glaube an Gott und habe immer an ihn geglaubt.									
Kann ich nicht sagen 8									
Co	des nur für Programmierung								
Gla	J015. Glauben Sie − → Bitte machen Sie in JEDER Zeile eine Markierung!								
Ja, ganz Ja, wahr- Nein, Nein, sicher sicher scheinlich wahr- nicht scheinlich nicht									
a.	dass es ein Leben nach dem Tod gibt?								
b.	dass es den Himmel gibt?								
C.	dass es die Hölle gibt?								
d.	dass es Wunder gibt?								
e.	an die übernatürlichen Kräfte von Ahnen?								
	Codes nur für Programmierung	1	2	3	4	8			

J016. Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu oder nicht zu?

<i>larkierung</i>	g!						
Stimme oll und ganz zu	Stimme zu	Weder noch	Stimme nicht zu	Stimme überhaupt nicht zu	Kann ich nicht sagen		
1	2	3	4	5	8		
J017. Was meinen Sie: werden in Ihrer Religion Männer und Frauen gleich behandelt, werden Männer besser als Frauen oder Frauen besser als Männer behandelt? → Nur EINE Markierung möglich!							
			1				
behand	elt.		2				
als Frau	en.		3				
ıls Männ	ier.		4				
			8	_			
	Stimme roll und janz zu Beligion I ser als behand als Frauch	Stimme zu Stimme zu sanz zu	Stimme voll und janz zu Stimme zu Neder noch janz zu Neder noch janz zu Stimme zu Neder noch janz zu Neder	Stimme roll und janz zu Stimme zu noch Stimme nicht zu noch sienz zu Stimme noch Stimme nicht zu noch sienz zu Stimme nicht zu noch sienz zu noch zu nicht zu noch zu nicht	Stimme oll und anz zu		

J018.

Darf ich Sie fragen, welcher Religionsgemeinschaft Ihre Mutter angehörte, als Sie ein Kind waren?

→ Nur EINE Markierung möglich!	
Der römisch kathalischen Kirche	
Der römisch-katholischen Kirche	1
Der evangelischen Kirche (ohne Freikirchen)	2
Einer evangelischen Freikirche	3
Einer christlich-orthodoxen Religionsgemeinschaft	4
Einer anderen christlichen Religionsgemeinschaft	5
Einer islamischen Religionsgemeinschaft	6
Einer jüdischen Religionsgemeinschaft	7
Einer buddhistischen Religionsgemeinschaft	8
Einer hinduistischen Religionsgemeinschaft	9
Einer anderen nicht-christlichen Religionsgemeinschaft	10
Keiner Religionsgemeinschaft	11
Mutter lebte nicht mehr/lebte nicht mit mir zusammen	97
Kann/will ich nicht sagen	98
Codes nur für Programmierung	

J019. Und darf ich Sie fragen, welcher Religionsgemeinschaft Ihr Vater angehörte, als Sie ein Kind waren?

→ Nur EINE Markierung möglich!	
Der römisch kathelischen Kirche	 4
Der römisch-katholischen Kirche	1
Der evangelischen Kirche (ohne Freikirchen)	2
Einer evangelischen Freikirche	3
Einer christlich-orthodoxen Religionsgemeinschaft	4
Einer anderen christlichen Religionsgemeinschaft	5
Einer islamischen Religionsgemeinschaft	6
Einer jüdischen Religionsgemeinschaft	7
Einer buddhistischen Religionsgemeinschaft	8
Einer hinduistischen Religionsgemeinschaft	9
Einer anderen nicht-christlichen Religionsgemeinschaft	10
Keiner Religionsgemeinschaft	11
Vater lebte nicht mehr/lebte nicht mit mir zusammen	97
Kann/will ich nicht sagen	98
Codes nur für Programmierung	

J020.

Und darf ich Sie fragen, in welcher Glaubensrichtung Sie erzogen wurden?

1	
2	
3	
4	
5	
6	
7	
8	
9	
10	
11	
98	
	2

Codes nur für Programmierung

J021. Wie oft hat Ihre Mutter einen Gottesdienst besucht, als Sie ein Kind waren?

→ Nur EINE Markierung möglich!								
Nie		1						
Weniger als einmal im Jahr		2						
Etwa ein- bis zweimal im Jahr		3						
Mehrmals im Jahr		4						
Ungefähr einmal im Monat		5						
2- bis 3-mal im Monat		6						
Fast jede Woche		7						
Jede Woche		8						
Mehrmals in der Woche		9						
Mutter lebte nicht mehr/lebte nicht mit mir zusammen		97						
Kann ich nicht sagen/Weiß ich nicht mehr		98						
Codes nur für Programmierung								
J022. Und wie oft hat Ihr Vater einen Gottesdienst besucht, als Sie ein Kind waren?								
→ Nur EINE Markierung möglich!								
Nie								
		1						
Weniger als einmal im Jahr		2						
Weniger als einmal im Jahr Etwa ein- bis zweimal im Jahr								
-		2						
Etwa ein- bis zweimal im Jahr		2						
Etwa ein- bis zweimal im Jahr Mehrmals im Jahr		2 3 4						
Etwa ein- bis zweimal im Jahr Mehrmals im Jahr Ungefähr einmal im Monat		2 3 4 5						
Etwa ein- bis zweimal im Jahr Mehrmals im Jahr Ungefähr einmal im Monat 2- bis 3-mal im Monat		2 3 4 5 6						
Etwa ein- bis zweimal im Jahr Mehrmals im Jahr Ungefähr einmal im Monat 2- bis 3-mal im Monat Fast jede Woche		2 3 4 5 6 7						
Etwa ein- bis zweimal im Jahr Mehrmals im Jahr Ungefähr einmal im Monat 2- bis 3-mal im Monat Fast jede Woche Jede Woche		2 3 4 5 6 7 8						
Etwa ein- bis zweimal im Jahr Mehrmals im Jahr Ungefähr einmal im Monat 2- bis 3-mal im Monat Fast jede Woche Jede Woche Mehrmals in der Woche		2 3 4 5 6 7 8 9						

J023. Und wie oft haben <u>Sie selbst</u> im Alter von 11 oder 12 Jahren einen Gottesdienst besucht?

→ Nur EINE Markierung möglich!	
Nie	1
Weniger als einmal im Jahr	2
Etwa ein- bis zweimal im Jahr	3
Mehrmals im Jahr	4
Ungefähr einmal im Monat	5
2- bis 3-mal im Monat	6
Fast jede Woche	7
Jede Woche	8
Mehrmals in der Woche	9
Kann ich nicht sagen/Weiß ich nicht mehr	98
Codes nur für Programmierung	
J024. Nun zur Gegenwart: Wie oft ungefähr beten Sie?	
→ Nur EINE Markierung möglich!	
Nie	1
Weniger als einmal im Jahr	2
Etwa ein- bis zweimal im Jahr	3
Mehrmals im Jahr	4
Ungefähr einmal im Monat	5
2- bis 3-mal im Monat	6
Fast jede Woche	7
Jede Woche	8
Mehrmals in der Woche	9
Einmal am Tag	10
Mehrmals am Tag	11
Codes nur für Programmierung	

J025. Wie oft nehmen Sie, neben dem Gottesdienst, an anderen kirchlichen Aktivitäten oder Veranstaltungen teil?

→ Nur EINE Markierung möglich!	
Nie	1
Weniger als einmal im Jahr	2
Etwa ein- bis zweimal im Jahr	3
Mehrmals im Jahr	4
Ungefähr einmal im Monat	
2- bis 3-mal im Monat	<u> </u>
Fast jede Woche	7
Jede Woche	8
Mehrmals in der Woche	9
Codes nur für Programmierung	_
Shruti, die Tora oder andere religiöse Schrifte Gottesdienst. → Nur EINE Markierung möglich!	die Bibel, die buddhistischen Sutras, den Koran, die en. Nicht gemeint sind Lesungen in einem
Ja	1
Nein	2
Codes nur für Programmierung	
J027. Ist bei Ihnen zu Hause aus religiösen Gründe Gegenstand aufgestellt oder aufgehängt, z.B eine Mutter Gottes?	n ein Hausaltar oder ein anderer religiöser . ein Kruzifix, ein Christus- oder Heiligenbild oder
→ Nur EINE Markierung möglich!	
Ja	□ 1
Nein	
Codes nur für Programmierung	<u> </u>

J028.

Wie oft besuchen Sie aus religiösen Gründen einen heiligen Ort oder machen eine Wallfahrt? Bitte zählen Sie reguläre Gottesdienste in der Kirche, die Sie normalerweise besuchen, NICHT mit.

NAME OF THE PARTY		
→ Nur EINE Markierung möglich!		
Nie	1	
Weniger als einmal im Jahr	2	
Etwa ein- bis zweimal im Jahr	3	
Mehrmals im Jahr	4	
Etwa einmal im Monat oder häufiger	5	
Codes nur für Programmierung		
J029. Als wie religiös würden Sie sich selbst beschreiben?		
→ Nur EINE Markierung möglich!		
Tief religiös	1	
Sehr religiös	2	
Eher religiös	3	
Weder religiös noch nicht religiös	4	
Eher nicht religiös	5	
Nicht religiös	6	
Überhaupt nicht religiös	7	
Kann ich nicht sagen	8	
Codes nur für Programmierung		

J030.

Welche Beschreibung trifft am ehesten auf Sie zu?

→ Nur EINE Markierung möglich!										
Me	i übe eine <u>Religion</u> aus ι enschen, also als jemand ernatürlichen Dingen int	d, der an h		1						
sp	übe eine <u>Religion</u> aus, <u>rituellen Menschen,</u> also iligen und übernatürliche		2							
Me	übe <u>keine Religion</u> aus enschen, also als jemand ernatürlichen Dingen inte	<u>n</u>	3							
sp	übe <u>keine Religion</u> aus <u>rituellen Menschen,</u> also iligen und übernatürliche	nicht als	jemand, d	ler an		4				
Ka	nn ich nicht sagen			8						
Codes nur für Programmierung										
J031. Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu oder nicht zu? → Bitte machen Sie in JEDER Zeile eine Markierung!										
EI	ne Religion im Alltag zu _l	praktiziere	n, hilft der	n Mensche	n –					
Stimme Stimme Weder S voll und zu noch r ganz zu						Stimme überhaupt nicht zu	Kann ich nicht sagen			
a.	Freundschaften zu schließen.									
b.	in schweren Zeiten Trost zu finden.									
Co	des nur für Programmierung	1	4	5	0					

J032. Inwieweit stimmen Sie der folgenden Aussage zu oder nicht zu? Religionen stehen der Gleichberechtigung von Mann und Frau meist im Wege.

→ Nur EINE Markierung möglich!								
Sti	imme voll und ganz zu		1					
Stimme zu						2		
Weder noch						3		
Stimme nicht zu						4		
Sti	imme überhaupt nicht zu					5		
Kann ich nicht sagen 8								
Со	des nur für Programmierung							
J033. Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu oder nicht zu? → Bitte machen Sie in JEDER Zeile eine Markierung! Stimme Stimme Weder Stimme Stimme voll und zu noch nicht zu überhaupt nicht zu ganz zu Kann ich nicht sagen								
a.	Der Staat sollte Religio- nen nicht daran hindern, ihren Glauben zu ver- breiten.							
b.	Menschen unterschied- lichen Glaubens können im Allgemeinen nicht mit- einander auskommen, wenn sie in der Nachbar- schaft oder nah beiein- ander wohnen.							
Co	odes nur für Programmierung	1	2	3	4	5	8	

J034. Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu oder nicht zu?

→ Bitte machen Sie in JEDER Zeile eine Markierung!										
Stimme Stimme Weder Stimme Stimme Kann ich voll und zu noch nicht zu überhaupt nicht ganz zu nicht zu sagen										
a.	In Deutschland stel Religion für die Ver genheit, nicht für di Zukunft.	gan-								
b.	In Deutschland spie Religion heute noc gleiche Rolle für da Leben wie früher.	h die								
Co	des nur für Programmier	ung	1	2		3	4	5	8	
Wi	J035. Wie ist Ihre Einstellung zu Menschen aus folgenden Religionsgruppen? → Bitte machen Sie in JEDER Zeile eine Markierung! Sehr Eher Weder positiv Eher Sehr Kann ich nicht									
a.	Christen								sager	'
b.	Muslime									
C.	Hindus									
d.	Buddhisten									
e.	Juden									
f.	Atheisten oder Menschen ohne religiösen Glauben									
	des nur für ogrammierung	1		2		3	4	5	8	

J036. Gab es jemals in Ihrem Leben einen Wendepunkt, an dem Sie eine neue und persönliche Bindung zur Religion eingegangen sind?

>	Nur EINE Markierung möglic	h!						
Ja Ne	iin des nur für Programmierung				1 2			
Wi	J037. Wie ist Ihre Meinung zu den folgenden Aussagen? → Bitte machen Sie in JEDER Zeile eine Markierung!							
		Stimmt sicher	Stimmt wahrscheinlich	Stimmt wahrscheinlich nicht	Stimmt sicher nicht	Kann ich nicht sagen		
a.	Glücksbringer bringen manchmal tatsächlich Glück.							
b.	Es gibt Wahrsager, die die Zukunft wirklich voraussehen können.							
C.	Manche Wunder- heiler verfügen tatsächlich über übernatürliche Heilkräfte.							
d.	Das Sternzeichen bzw. das Geburts- horoskop eines Menschen hat einen Einfluss auf den Verlauf seines Lebens.							
Cod	des nur für Programmierung	1	2	3	4	8		

J038.

Ganz allgemein, was meinen Sie: Kann man Menschen vertrauen oder kann man im Umgang mit Menschen nicht vorsichtig genug sein?

→ Nur EINE Markierung möglich!				
Man kann –				
Menschen fast immer vertrauen		1		
Menschen normalerweise vertrauen		2		
normalerweise nicht vorsichtig genug sein im Umgang mit Menschen		3		
fast nie vorsichtig genug sein im Umgang mit Menschen		4		
Kann ich nicht sagen		8		
Codes nur für Programmierung				
J039. Inwieweit stimmen Sie der folgenden Aussage zu oder nicht zu? Die Gesetze eines Landes sollten nicht von einer Religion bestimmt werden.				
→ Nur EINE Markierung möglich!				
Stimme voll und ganz zu		1		
Stimme zu		2		
Weder noch		3		
Stimme nicht zu		4		
Stimme überhaupt nicht zu		5		
Kann ich nicht sagen		8		
Codes nur für Programmierung				

UND NUN NOCH EIN PAAR FRAGEN ZU IHRER PERSON:

S01.

Wie viele Jahre waren Sie insgesamt in Schule, Hochschule, oder anderer schulischer Ausbildung, ohne betriebliche Ausbildung?

Sollten Sie ein Schuljahr wiederholt haben, zählen Sie dieses bitte NICHT mit.

Wenn Sie noch Schüler(in) oder Student(in) sind, zählen Sie bitte die Jahre, die Sie bereits in Schule oder Hochschule verbracht haben.

- → Bitte Anzahl eintragen! Runden Sie auf volle Jahre.
- → Bitte KEINE Altersangabe. Bitte Kindergartenzeit NICHT mitzählen!

__ Jahre lang

Nur für Programmierung: Range 0-99

Nachfrage mit pop-up window: Wenn die Anzahl an Jahren in S01 mit dem Alter des Befragten übereinstimmt: "Haben Sie Ihr Alter angegeben? Wir sind bei dieser Frage an den Jahren interessiert, die Sie in Schule, Hochschule oder anderer schulischer Ausbildung verbracht haben."

Die nächsten Fragen beziehen sich auf Ihre Erwerbstätigkeit. Gemeint ist jede bezahlte Arbeit als Arbeitnehmer(in), als Selbständige(r) oder im Familienbetrieb, mit mindestens 1 Stunde Arbeitszeit pro Woche. Wenn Sie zurzeit wegen Krankheit, Elternzeit, Urlaub, Streik usw. VORÜBERGEHEND NICHT arbeiten, beziehen Sie die Fragen bitte auf Ihre normale Arbeitssituation.

S02.

Sind Sie zurzeit erwerbstätig, waren Sie in der Vergangenheit erwerbstätig oder waren Sie nie erwerbstätig?

•	
→ Nur EINE Markierung möglich!	
Zurzeit erwerbstätig	□ 1
Zurzeit nicht erwerbstätig, aber in der Vergangenheit erwerbstätig	_ 2
Nie erwerbstätig	<u> </u>
Codes nur für Programmierung	

FILTER: Wenn Frage S02=1:

Wenn Sie für mehr als einen Arbeitgeber arbeiten oder sowohl angestellt als auch selbständig sind, beziehen Sie sich bitte auf Ihre HAUPTTÄTIGKEIT.

Wenn Frage S02=2:

Wenn Sie für mehr als einen Arbeitgeber gearbeitet haben oder sowohl angestellt als auch selbständig waren, beziehen Sie sich bitte auf Ihre LETZTE HAUPTTÄTIGKEIT.

Wenn Frage S02=3: dann kein Einleitungstext, Frage S03- Frage S06 überspringen und weiter mit Frage S07.

Wenn Frage S02=blank: dann kein Einleitungstext.

FILTER: Wenn Frage S02=1 oder Frage S02=2 oder Frage S02=blank, sonst Frage S03- Frage S06 überspringen und weiter mit Frage S07

S03.	
Sind/ Waren Sie für die Arbeit anderer Mitarbeiter verantwortlich?	•
→ Nur EINE Markierung möglich!	
Ja 🔲 1	
Nein 2	
Codes nur für Programmierung	
FILTER: Wenn Frage S03=1 oder Frage S03=blank, weiter mit sonst Frage S04 überspringen und weiter mit Frage S05	t Frage S04;
S04.	
Für wie viele Mitarbeiter sind/ waren Sie verantwortlich?	
→ Bitte Anzahl eintragen!	
Nur für Programmierung: Range 0-9999	
FILTER: Wenn Frage S02=1 oder Frage S02=2 oder Frage S02 sonst Frage S05 und Frage S06 überspringen und weiter mit	
S05.	
Arbeiten/ Arbeiteten Sie für ein gewinnorientiertes Unternehmen organisation?	oder für eine gemeinnützige
→ Nur EINE Markierung möglich!	
Ich arbeite/ arbeitete für ein gewinnorientiertes Unternehmen	1
Ich arbeite/ arbeitete für eine gemeinnützige Organisation	_ 2
Codes nur für Programmierung	_

0	\cap	\sim
c.	U	n

Arbeiten/ Arbeiteten Sie im öffentlichen Dienst bzw. in einem Unternehmen/ einer Organisation in überwiegend staatlicher Hand oder arbeiten/ arbeiteten Sie in einem Privatunternehmen?

→ Nur EINE Markierung möglich!	
Ich arbeite/ arbeitete im ÖFFENTLICHEN DIENST bzw. in einem Unternehmen/einer Organisation in überwiegend staatlicher Hand	_ 1
Ich arbeite/ arbeitete in einem PRIVATUNTERNEHMEN	<u> </u>
Codes nur für Programmierung	
FILTER: AN ALLE	
S07.	
Welche der folgenden Beschreibungen trifft AM BESTEN auf Sie zu? Wenn Sie zurzeit wegen Krankheit, Elternzeit, Urlaub, Streik usw. VOF arbeiten, beziehen Sie die Frage bitte auf Ihre normale Arbeitssituation	
→ Nur EINE Markierung möglich!	
Ich bin Erwerbstätig als Arbeitnehmer(in), Selbständige(r) oder im	
Familienbetrieb	
Arbeitslos und auf Arbeitssuche	2
Schüler(in) oder Student(in)	3
Auszubildende(r), Trainee oder Volontär(in)	4
Dauerhaft krank oder erwerbsunfähig	5
Im Ruhestand	6
Hausfrau bzw. Hausmann	7
Anderes, bitte angeben Nachfrage in pop-up window: Anderes, bitte angeben Codes nur für Programmierung	9

FILTER: Wenn R einen Ehepartner oder Partner hat (ALLBUS 2018: F076=A oder F076=F oder F087=Ja), weiter mit Einleitung und Frage S08 Wenn R keinen Ehepartner oder Partner hat (ALLBUS 2018: F076= B, C, D, E, G, H, J, KA oder F087=Nein, KA), weiter mit Frage S13 Die nächsten Fragen beziehen sich auf die Erwerbstätigkeit Ihres (Ehe-)Partners bzw. Ihrer (Ehe-)Partnerin. Gemeint ist jede bezahlte Arbeit als Arbeitnehmer(in), als Selbständige(r) oder im Familienbetrieb, mit mindestens 1 Stunde Arbeitszeit pro Woche. Wenn er (sie) zurzeit wegen Krankheit, Elternzeit, Urlaub, Streik usw. VORÜBERGEHEND NICHT arbeitet, beziehen Sie die Fragen bitte auf seine (ihre) normale Arbeitssituation. S08. Ist Ihr (Ehe-)Partner bzw. Ihre (Ehe-)Partnerin zurzeit erwerbstätig, war er (sie) in der Vergangenheit erwerbstätig oder war er (sie) nie erwerbstätig? → Nur EINE Markierung möglich! Zurzeit erwerbstätig \Box 1 Zurzeit nicht erwerbstätig, aber in der Vergangenheit erwerbstätig Nie erwerbstätig \Box 3 Codes nur für Programmierung FILTER: Wenn Frage S08=1 oder Frage S08=blank, weiter mit Frage S09; Wenn Frage S08=2, dann Frage S09 überspringen und weiter mit Einleitung und Frage S10 Wenn Frage S08=3, dann Frage S09, Frage S10 und Frage S11 überspringen und weiter mit Frage S12 S09. Wie viele Stunden arbeitet Ihr (Ehe-)Partner bzw. Ihre (Ehe-)Partnerin im Durchschnitt in einer normalen Woche einschließlich Überstunden? Wenn er (sie) für mehr als einen Arbeitgeber arbeitet oder sowohl angestellt als auch selbständig ist, geben Sie bitte die Gesamtzahl der Arbeitsstunden an.

→ Bitte Anzahl eintragen! Sie können auch halbe S Zum Beispiel: 40 oder 38.5	tunden eingeben (mit Punkt statt Komma)!
Im Durchschnitt arbeitet er (sie)	Stunden pro Woche einschließlich Überstunden.

Nur für Programmierung: Range 0.5-168.5, nur halbe Stunden (.5)

FILTER: Wenn Frage S08=1 oder Frage S08=blank:

Wenn Ihr (Ehe-)Partner bzw. Ihre (Ehe-)Partnerin für mehr als einen Arbeitgeber arbeitet oder sowohl angestellt als auch selbständig ist, beziehen Sie sich bitte auf seine (ihre) HAUPTTÄTIGKEIT.

Wenn Frage S08=2:

Wenn Ihr (Ehe-)Partner bzw. Ihre (Ehe-)Partnerin für mehr als einen Arbeitgeber gearbeitet hat oder sowohl angestellt als auch selbständig war, beziehen Sie sich bitte auf seine (ihre) LETZTE HAUPTTÄTIGKEIT.

Wenn Frage S08=3, dann kein Einleitungstext

FILTER: Wenn Frage S08=2, weiter mit Frage S10

\sim		

er(sie) im Familienbetrieb?	Deltherimer(iii), seibstandig oder arbeitete
→ Nur EINE Markierung möglich!	
Er(sie) war	
Arbeitnehmer(in)	□ 1
Selbständig ohne Mitarbeiter	
Selbständig mit Mitarbeitern	☐ 3
Im Familienbetrieb	□ 4
Codes nur für Programmierung	
FILTER: Wenn Frage S08=1 oder Frage S08=2 o Wenn Frage S08=3, dann Frage S11 überspring	
S11.	
Ist/ War Ihr (Ehe-)Partner für die Arbeit anderer Mi	tarbeiter verantwortlich?
→ Nur EINE Markierung möglich!	
Ja 🔲 1	
Nein	
Codes nur für Programmierung	

FILTER: Wenn R einen Ehepartner oder Partner hat (ALLBUS 2018: F076=A oder F076=F oder F087=Ja), weiter mit Frage S12

S12.

Welche der folgenden Beschreibungen trifft AM BESTEN auf Ihren (Ehe-)Partner bzw. Ihre (Ehe-) Partnerin zu?

Wenn er (sie) zurzeit wegen Krankheit, Elternzeit, Urlaub, Streik usw. VORÜBERGEHEND NICHT arbeitet, beziehen Sie die Frage bitte auf seine (ihre) normale Arbeitssituation.

→ Nur EINE Markierung möglich!		
Er (sie) ist Erwerbstätig als Arbeitnehmer(in), Selbständige(r) oder im Familienbetrieb Arbeitslos und auf Arbeitssuche	□ 1 □ 2	
Schüler(in) oder Student(in)	3	
Auszubildende(r), Trainee oder Volontär(in)	□ 4	
Dauerhaft krank oder erwerbsunfähig	5	
Im Ruhestand	6	
Hausfrau bzw. Hausmann	7	
Anderes, bitte angeben Nachfrage in pop-up window: Anderes, bitte angeben Codes nur für Programmierung	9	

FILTER: AN ALLE

S13.

In unserer Gesellschaft gibt es Bevölkerungsgruppen, die eher oben stehen, und solche, die eher unten stehen.

Wir haben hier eine Skala, die von oben nach unten verläuft. Wenn Sie an sich selbst denken: Wo würden Sie sich auf dieser Skala einordnen?

→ Nur EINE Markierung möglich!

Oben	
	10
	9
	8
	7
	6
	5
	4
	3
	2
	1
Unten	

Codes nur für Programmierung

S14.

Bitte geben Sie an, zu welcher Bevölkerungsgruppe oder zu welchen Bevölkerungsgruppen Sie sich zugehörig fühlen.

→ Wenn Sie sich zu mehr als ZWEI Gruppen zugehörig fühlen, dann	markieren Si	ie bitte die beiden wichtigsten.
→ Wenn Sie sich zu mehr als ZWEI Gruppen zugehörig fühlen, dann in Deutschen Bosnier Griechen Italiener Kroaten Niederländer Österreicher Polen Rumänen Russen Serben Türken Andere Bevölkerungsgruppe und zwar: Nachfrage in pop-up window: Andere Bevölkerungsgruppe und zwar:	markieren Si	
Keine Codes nur für Programmierung Nachfrage in pop-up window, wenn mehr als 2 Gruppen in S14 ausge Bevölkerungsgruppen ausgewählt, denen Sie sich zugehörig fühlen. M		
S15. Alles in allem betrachtet, würden Sie sagen, Ihre Gesund → Nur EINE Markierung möglich!	heit ist	
ausgezeichnet		1
sehr gut		2
gut	Ш	3
mittelmäßig		4
schlecht		5
Kann ich nicht sagen		8
Codes nur für Programmierung		

eedee na ran rogrammerang

	Anmerkungen oder Ko ragen zu verbessern.		ns? Ihre Komment	are tragen dazu bei,	
••••••••••••••••••••••••••••••••••••••		••••••	•••••	•••••	
	••••••	••••••	•••••	••••••	
***************************************	••••••	•••••••••••••••••••••••••••••••••••••••	•••••	••••••	
***************************************	••••••	•••••••••••••••••••••••••••••••••••••••	•••••	••••••	
••••••	••••••	•••••••••••••••••••••••••••••••••••••••		••••••	
••••••	••••••	•••••••••••••••••••••••••••••••••••••••	••••••	•••••••	
••••••	••••••	•••••••••••••••••••••••••••••••••••••••		•••••••	
••••••		•••••••••••••••••••••••••••••••••••••••	•••••		
••••••		•••••••••••••••••••••••••••••••••••••••	••••••	••••••	
•••••		••••••	•••••	•••••••••••••••••••••••••••••••••••••••	
•••••	••••••	••••••	•••••	••••••	

HERZLICHEN DANK FÜR IHRE MITARBEIT! Übergeben Sie jetzt den Laptop wieder dem Interviewer